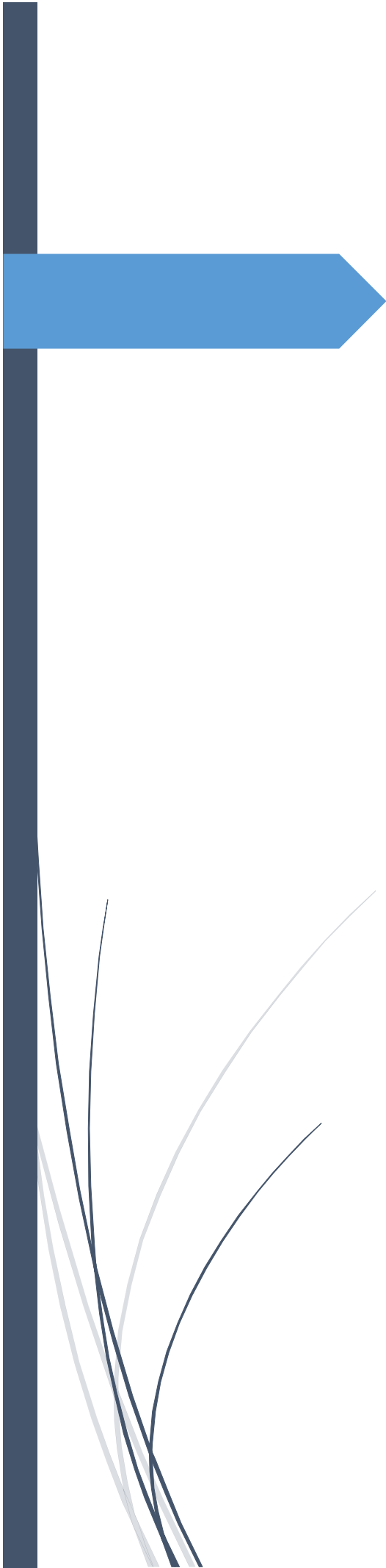




Finanzstatistische Rahmenpläne

Inhalt

Vorschriften für die Zuordnung von Aufgaben und Leistungen zu den Produktgruppen (Zuordnungsvorschriften Produktgruppen – ZOV PG)	3
Zuordnungsvorschriften zum finanzstatistischen Kontenrahmen (ZOV Kontenrahmen)	39
Erträge	40
Aufwendungen	51
Einzahlungen	63
Auszahlungen	78
Merkmale in der Vierteljährlichen Kassenstatistik	94
Erläuterung der Bereichsabgrenzungen	97
Bereichsabgrenzungen in den Finanzstatistiken	98
Bereichsabgrenzung A	98
Bereichsabgrenzung B	100
Erläuterung der Merkmale zur Erhebung der vierteljährlichen Schulden inkl. Cash-Pooling	102
Kassenkredite (Kredite zur Liquiditätssicherung)	103
Cash-Pooling	105
Investitionskredite	107
Erhebungsmerkmale der Finanziellen Transaktionen	109
Erläuterung der Merkmale zu den finanziellen Transaktionen	112
Bargeld und Einlagen	113
Finanzderivate	115
Weitere Forderungen (inkl. Lieferungen und Leistungen)	117
Weitere Verbindlichkeiten (inkl. Lieferungen und Leistungen)	119
Erhebungsmerkmale der kommunalen Bilanzstatistik	120

Vorschriften für die Zuordnung von Aufgaben und Leistungen
zu den Produktgruppen (Zuordnungsvorschriften
Produktgruppen – ZOV PG)

*) Der Produktrahmen mit den Produktbereichen (zweistellig) ist nach § 4 KomHVO haushaltsrechtlich verbindlich. Die dreistelligen Produktgruppen sind finanzstatistisch verbindlich.

1) [Kennziffern](#) der Kassenstatistik:

B-Kennziffern = Summe der Konten 7851 bis 7853

L-Kennziffern = Summe bzw. Betrag der in Erläuterung vorgegebenen Konten

2) BA: Bereichsabgrenzung; Erläuterungen [s. Auflistung](#)

PB *)	PG	Bezeichnung der Produktgruppe Inhalte der Produktgruppe	Erläuterungen, Hinweise und Kennziffern der Kassenstatistik¹⁾
			<i>Es gilt allgemein der Grundsatz der Spezialisierung mit einer Zuordnung zu den einzelnen Produktgruppen. Bei nicht sachgerecht aufteilbaren Aufwendungen ist nach dem Schwerpunktprinzip zuzuordnen.</i>
11		Innere Verwaltung	
	111	Verwaltungssteuerung und -service	<i>Kennziffer B01 ¹⁾</i>
		Organe und sonstige zentrale Einheiten	<i>Aufwendungen für die Organe der Zweckverbände sind in der entsprechenden Produktgruppe nachzuweisen.</i>
		Rat, Ausschüsse, Bezirksvertretungen, Bezirksausschüsse	
		Kreistag, Kreisausschuss, Ausschüsse	
		Oberbürgermeister/in, Bürgermeister/in, Bezirksvorsteher/in, Ortsvorsteher/in	
		Landrat / Landrätin	
		Fraktionen, Zuwendungen gem. § 56 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO NRW)	
		Rats- und Verwaltungsbeauftragte, z.B. Gleichstellungsbeauftragte, Datenschutzbeauftragte	<i>Soweit eine Zuordnung zu bestimmten Aufgabenbereichen möglich ist, erfolgt ein Nachweis in der entsprechenden Produktgruppe, z.B. Umweltschutzbeauftragte in der PG 561</i>
		Beigeordnete / Dezernenten/innen	<i>Einschließlich Beschäftigten, die vergleichbare steuernde Funktionen überwiegend ausüben</i>
		Ausländerbeirat, Migrationsrat	
		Unmittelbar und ausschließlich den Organen bzw. Funktionen zugeordnetes Personal, z.B. persönliche Referenten/innen, Planungsstäbe, Schreibkräfte	
			zurück

PB *)	PG	Bezeichnung der Produktgruppe Inhalte der Produktgruppe	Erläuterungen, Hinweise und Kennziffern der Kassenstatistik¹⁾
	noch	Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgelder	
	111	Verfügungsmittel	
		Repräsentation, Ehrungen, Pflege partnerschaftlicher Beziehungen	
		Mitgliedschaft bei kommunalen Spitzenverbänden, bei sonstigen Verbänden, Vereinen und Organisationen	<i>Beiträge und Zuschüsse für bestimmte Aufgaben bei der entsprechenden Produktgruppe</i>
		Vorbereitung und Durchführung kommunalpolitischer Tagungen und Veranstaltungen sowie von Ehrungen	
		Organisationsangelegenheiten	
		Personalangelegenheiten der Beamten und der tariflich Beschäftigten	
		Aus- und Fortbildung des Personals	<i>Fachspezifische Fortbildungen sind produktbezogen zuzuordnen</i>
		Festsetzung der Reisekosten, Umzugskosten, Trennungsentschädigungen, Unterstützungen	<i>Sächliche Aufwendungen sind bei der Produktgruppe nachzuweisen, der die Personalkosten zuzuordnen sind</i>
		Personalrat	<i>Auch Personalaufwendungen für freigestellte Personalratsmitglieder</i>
		Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz	
		Arbeitgeberdarlehen	<i>Arbeitgeberdarlehen zur Förderung des Wohnungsbaus bei PG 522</i>
		Allgemeine Rechtberatung für die Verwaltung	
		Allgemeine Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	
		Öffentliche Bekanntmachungen	
		Bürgerberatungsstelle / Bürgeramt	<i>Soweit nicht anderen Aufgabenbereichen/Produktgruppen zuzuordnen</i>
		Anlauf- und Informationsstelle für die Annahme von Anträgen und für die Beratung der Bürger	
		Bezirksverwaltungsstellen	
		Kämmerei, Finanzbuchhaltung	
			zurück

PB *)	PG	Bezeichnung der Produktgruppe Inhalte der Produktgruppe	Erläuterungen, Hinweise und Kennziffern der Kassenstatistik¹⁾
	noch 111	Verwaltung der Gemeindesteuern, Gebühren, Beiträge	<i>Soweit Gebühren und Beiträge bei einer anderen Dienststelle verwaltet werden, erfolgt der Nachweis in der entsprechenden Produktgruppe</i>
		Liegenschaftsverwaltung	
		Verwaltung des bebauten und unbebauten Grundvermögens	
		Verwaltung des Gemeindegliedervermögens	<i>Soweit das Vermögen nicht bei anderen Aufgabenbereichen verwaltet wird oder den land- und forstwirtschaftlichen Unternehmen (PG 555) zuzuordnen ist</i>
		Gebäudemanagement	<i>Hier nur Aufwendungen für zentrale Verwaltungs- und Bürogebäude; Aufwendungen für alle anderen bebauten Grundstücke sind den jeweiligen PG zuzuordnen, mindestens im Wege einer internen Leistungsverrechnung</i>
		Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	<i>Soweit nicht anderen Aufgabenbereichen/Produktgruppen zuzuordnen</i>
		Elektronische Datenverarbeitung	
		Fotokopierstellen	
		Fremdsprachendienst	
		Stadtarchiv / Gemeindearchiv	
		Hausdruckerei	
		Telekommunikationsdienst	
		Zentrale Beschaffungsstelle	
		Arbeitssicherheitstechnischer Dienst	
		Betriebsärztlicher Dienst	
		Betriebskindergarten	
		Eigene Aus- und Fortbildungseinrichtungen	
			zurück

PB *)	PG	Bezeichnung der Produktgruppe Inhalte der Produktgruppe	Erläuterungen, Hinweise und Kennziffern der Kassenstatistik¹⁾
		Kantinen, Gemeinschaftsküchen	
		Örtliche Rechnungsprüfung und überörtliche Prüfung	
		Angelegenheiten der unteren staatlichen Verwaltungsbehörde	Staatliche Schulämter, Kreispolizei- behörde, Kommunalaufsicht der Kreise
12		Sicherheit und Ordnung	
	121	Statistik und Wahlen	Kennziffer B12 ¹⁾
		Statistische Angelegenheiten	
		Eigene und Auftragsstatistiken aller Art	
		Erledigung aller Aufgaben bei der Durchführung von Wahlen und Abstimmungen	
	122	Ordnungsangelegenheiten	Kennziffer B12 ¹⁾
		Angelegenheiten der allgemeinen öffentlichen Ordnung	
		Ausländerrecht	
		Erfassung der Wehrpflichtigen	
		Fundsachen	
		Gewerbe- und Gaststättenwesen	
		Immissionsschutz	
		Jagd- und Fischereiwesen	
		Lebensmittelüberwachung	
		Melde- und Personenstandswesen	
		Nachlass- und Teilungssachen	
		Ordnungsaufgaben bei Wohnungslosigkeit	Einrichtungen für Wohnungslose bei der PG 374
		Pass- und Ausweiswesen	
		Schiedsamsangelegenheiten	
		Sonn- und Feiertagsrecht	
		Staatsangehörigkeits- und Auswanderungswesen	
		Tierschutz	
			zurück

PB *)	PG	Bezeichnung der Produktgruppe Inhalte der Produktgruppe	Erläuterungen, Hinweise und Kennziffern der Kassenstatistik¹⁾
	noch	Verbraucherberatung	Auch Zuschüsse an andere Träger
	122	Verkehrsrecht, Kraftfahrzeugzulassung	
	126	Brandschutz	Kennziffer B12 1)
		Feuerwehr	
		Aufgaben des Brandschutzes	Vgl. PG 521
		Leitstellen	Soweit nicht PG 127
		Werkstatt für Atemschutzgeräte	
		Schlauch- und Gerätepflegerei	
		Technische Hilfe für Dritte	
	127	Rettungsdienst	Kennziffer B12 1)
		Leitstellen	Soweit Aufgaben des Rettungsdienstes zusammen mit den Aufgaben des Feuerschutzes (PG 126) wahrgenommen werden, ist eine Aufteilung der Aufwendungen vorzunehmen.
		Rettungswachen	
		Rettungsmittel	
		Krankentransport	
		Unfallmeldestellen, Unfallstationen	
	128	Zivil- und Katastrophenschutz	Kennziffer B12 1)
		Vorbeugende und abwehrende Maßnahmen nach BHKG NRW	
		Maßnahmen der zivilen Verteidigung nach ZSKG	Beträge für Rechnung des Bundes sind nicht auszuweisen
		Wasserwehren (ohne bauliche Anlagen)	
			zurück

PB *)	PG	Bezeichnung der Produktgruppe Inhalte der Produktgruppe	Erläuterungen, Hinweise und Kennziffern der Kassenstatistik¹⁾
21 - 24		Schulträgeraufgaben	Anteilig sind den PG 211 bis 231 zuzuordnen: Förderung des Schulsports, von Wettbewerben u. a., Gastschülerzuschüsse und Schulkostenbeiträge an kommunale Schulträger, Lernmittelfreiheit, soweit sie nicht individuell gewährt wird, Modellversuche, Schulwanderungen
	211	Grundschulen (einschließlich Schulkindergärten)	Kennziffer B02 1)
	212	Hauptschulen	Kennziffer B02 1)
	215	Realschulen	Kennziffer B02 1)
		1. Bildungsweg	
		Abendrealschulen als Weiterbildungskolleg	
	216	Sekundarschulen	Kennziffer B02 1)
	217	Gymnasien, Kollegs	Kennziffer B02 1)
		1. Bildungsweg	
		Abendgymnasium als Weiterbildungskolleg	
		Kollegs	
		Institute zur Erlangung der Hochschulreife als Weiterbildungskolleg	
	218	Gesamtschulen	Kennziffer B02 1)
			zurück

PB *)	PG	Bezeichnung der Produktgruppe Inhalte der Produktgruppe	Erläuterungen, Hinweise und Kennziffern der Kassenstatistik¹⁾
	219	Primusschulen	Kennziffer B02 1)
	221	Förderschulen	Kennziffer B02 1)
		Mit dem Förderschwerpunkt: Lernen Sprache Emotionale und soziale Entwicklung Hören und Kommunikation Sehen Geistige Entwicklung Körperliche und motorische Entwicklung Schule für Kranke	Schulkosten in Einrichtungen der Sozial- und Jugendhilfe sowie des Strafvollzugs, soweit sie sich von den Anstaltskosten trennen lassen, sind ebenfalls hier nachzuweisen.
	231	Berufskollegs	Kennziffer B02 1)
		Berufsschule	
		Berufsfachschule	
		Fachschule	
		Fachoberschule	
		Förderberufsschulen	
	232	Schulische Ganztagsbetreuung	
		Aufwendungen für Schulverpflegung	
		Arbeitsgemeinschaften	
		Förder- und Freizeitangebote	
		Kulturelle Angebote	
		Sport	
	241	Schülerbeförderung	
			zurück

PB *)	PG	Bezeichnung der Produktgruppe Inhalte der Produktgruppe	Erläuterungen, Hinweise und Kennziffern der Kassenstatistik¹⁾
	242	Fördermaßnahmen für Schüler	
		Betreuung und Beratung der Anspruchsberechtigten bei Ausbildungsförderung	
		Antrags- und Bewilligungsverfahren	
		Stipendien an Schüler	
		Sonstige Leistungen an einzelne Schüler	
	243	Sonstige schulische Aufgaben	Kennziffer B02 1)
		Serviceeinrichtungen für Schulen, z.B. Medienzentren, Schullandheime, auch Landschulen	
		Schulpsychologischer Dienst	
		Schulwandern und Schulfahrten	Soweit sie nicht in den Schulformen zugeordnet werden können
		Schülerunfall- und Schülerhaftpflichtversicherung	
		Schülerlehrgarten, -verkehrsgarten	
		Schülerlotsen	
		Sonstige schulische Einrichtungen	Die Einrichtungen können auch bei der betreffenden Schulform veranschlagt werden. Musikschulen aller Art sowie ähnliche Einrichtungen sind bei PG 263 nachzuweisen
25 - 29		Kultur und Wissenschaft	Förderung von Einrichtungen Dritter jeweils nach dem Produktinhalt bei den PG 251 bis 291
	251	Wissenschaft und Forschung	Kennziffer B12 1)
		Wissenschaftliche Museen und Sammlungen	
		Wissenschaftliche Bibliotheken	
		Förderung staatlicher Hochschulen, Hochschulkliniken, wissenschaftlicher Institute und Einrichtungen	Kostenbeteiligung an Hochschulkliniken in PG 411
		Förderung sonstiger wissenschaftlicher Zwecke	
			zurück

PB *)	PG	Bezeichnung der Produktgruppe Inhalte der Produktgruppe	Erläuterungen, Hinweise und Kennziffern der Kassenstatistik¹⁾
	252	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	Kennziffer B12 1)
		Museen	
		Sammlungen	
		Ausstellungen	
		Kunstgalerien	
		Förderung der bildenden Kunst	
		Kulturarchive	
	253	Zoologische und botanische Gärten	Kennziffer B12 1)
		Zoologische Gärten	
		Tierparks	
		Aquarien	
		Botanische Gärten	
	261	Theater	Kennziffer B12 1)
		Theater	
		Opernhäuser	
		Freilichtbühnen, Jugendbühnen, Festspiele	
	262	Musikpflege (ohne Musikschulen)	Keine Bauauszahlungen zulässig
		Berufsorchester	Soweit nicht Teil eines Theaters
		Chöre	
		Förderung von Musikfestivals, Musikpreisen, Rockkonzerten	
	263	Musikschulen	Kennziffer B12 1)
	271	Volkshochschulen	Kennziffer B12 1)
			zurück

PB *)	PG	Bezeichnung der Produktgruppe Inhalte der Produktgruppe	Erläuterungen, Hinweise und Kennziffern der Kassenstatistik¹⁾
	272	Büchereien	Kennziffer B12 1)
		Einrichtungen und Förderung des Büchereiwesens	
	273	Sonstige Volksbildung	Kennziffer B12 1)
		Einrichtungen und Förderung der Erwachsenenbildung	
	281	Heimat- und sonstige Kunst- und Kulturpflege	Kennziffer B12 1)
		Heimatspflege	
		Förderung von Heimatvereinen	
		Gemeinschaftsveranstaltungen	
		Stadtjubiläen	
		Sonstige Heimatspflege, Archive der Heimatspflege	
		Städtepartnerschaften	
		Skulpturen	Denkmale bei PG 523
	291	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften	Keine Bauauszahlungen zulässig
		Erfüllung von Verpflichtungen	
		Förderung von religiösen Aufgaben	
31		Soziale Leistungen	Die Verwaltungskosten sind anteilig den Leistungsarten zuzuordnen
	313	Leistungen an Asylbewerber	Leistungen bei Ktn. 5331, 5332, 5339 bzw. 7331, 7332, 7339 Kennziffer L05 (Summe der Konten 7331, 7332, 7339), zusätzlich Kto. 5338 / 7338 Keine Bauauszahlungen zulässig
		Grundleistungen	
		Leistungen in besonderen Fällen	
			zurück

PB *)	PG	Bezeichnung der Produktgruppe Inhalte der Produktgruppe	Erläuterungen, Hinweise und Kennziffern der Kassenstatistik¹⁾
		Hilfen zur Gesundheit	
		Leistungen des Landes nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz	
		Kostenbeiträge	
	314	Eingliederungshilfe nach dem SGB IX	<i>Leistungen bei Konto 7339 Kennziffer L07 Keine Bauauszahlungen zulässig</i>
	316	Leistungen für Unterkunft und Heizung (KdU) nach § 22 SGB II	<i>Leistungen ausschließlich bei Konto 7333 bzw. 7461 Keine Bauauszahlungen zulässig</i>
		Leistungen für Unterkunft und Heizung	
		(§ 22 SGB II)	
	317	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II	<i>Leistungen ausschließlich bei Konto 7338 bzw. 7468 Keine Bauauszahlungen zulässig</i>
		Leistungen für Bildung und Teilhabe	
		(§ 28 SGB II)	
	318	Bürgergeld, Eingliederungsleistungen (nur Optionskommunen, ohne KdU)	<i>Leistungen ausschließlich unter den Konten 7334 und 7337 Keine Bauauszahlungen zulässig</i>
		<u>Nur Optionskommunen:</u>	
		Leistungen zur Eingliederung (§ 16a SGB II)	
		Leistungen zu Eingliederung (§§ 16b bis 16k SGB II)	
		Bürgergeld (§§ 19 ff. SGB II)	
			zurück

PB *)	PG	Bezeichnung der Produktgruppe Inhalte der Produktgruppe	Erläuterungen, Hinweise und Kennziffern der Kassenstatistik¹⁾
	319	Übrige Leistungen nach SGB II	<i>Leistungen ausschließlich unter den Konten 7462 und 7463 Keine Bauauszahlungen zulässig</i>
		Leistungen zur Eingliederung (§ 16a SGB II)	
		Sonstige Leistungen nach SGB II (§ 23 Nr. 3 SGB II)	
	321	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	<i>Leistungen bei Konto 7339 Kennziffer L06 Keine Bauauszahlungen zulässig</i>
		Laufende und einmalige Erziehungsbeihilfen an Beschädigte für Kinder und an Waisen für Schul- und Berufsausbildung (ohne Hochschulstudium) – Beihilfen und Darlehen –, Erholungshilfe für Beschädigte und Hinterbliebene	
		Laufende und einmalige Leistungen der Hilfen in besonderen Lebenslagen für Beschädigte und Hinterbliebene – Beihilfen und Darlehen	<i>Hinweis zu allen Leistungen: Einschließlich der entsprechenden Leistungen nach dem Gesetz über die Unterhaltsbeihilfe für Angehörige von Kriegsgefangenen und nach dem Häftlingshilfegesetz</i>
	322	Leistungen für Schwerbehinderte nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch	<i>Leistungen bei Konto 7339 Keine Bauauszahlungen zulässig</i>
		Durch das Zweite Gesetz zur Straffung der Behördenstruktur von den ehemaligen Versorgungsämtern auf die Kreise und kreisfreien Städte übertragene Aufgaben und Leistungen nach §§ 69 und 145	
		Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz	
		Erhebung der Ausgleichsabgabe	
		Verwendung der Ausgleichsabgabe und der aus dem Aufkommen der Ausgleichsabgabe bereitgestellten Beträge	
			zurück

PB *)	PG	Bezeichnung der Produktgruppe Inhalte der Produktgruppe	Erläuterungen, Hinweise und Kennziffern der Kassenstatistik¹⁾
	323	Leistungen nach dem sozialen Entschädigungsrecht einschl. der Kriegsopferfürsorge	<i>Leistungen bei Konto 7339 Keine Bauauszahlungen zulässig</i>
		(nur Landschaftsverbände)	
		Durch das Zweite Gesetz zur Straffung der Behördenstruktur von den ehemaligen Versorgungsämtern auf die Landschaftsverbände übertragene Aufgaben und Leistungen der Kriegsopferversorgung	
	324	Sonstige Leistungen der Kriegsopferfürsorge	<i>Leistungen bei Konto 7339 Keine Bauauszahlungen zulässig</i>
		(nur Landschaftsverbände)	
		Durch das Zweite Gesetz zur Straffung der Behördenstruktur von den ehemaligen Versorgungsämtern auf die Landschaftsverbände übertragene Aufgaben und Leistungen der Kriegsopferversorgung	
	325	Leistungen nach dem Bergmannsversorgungsscheingesetz	<i>Leistungen bei Konto 7339 Keine Bauauszahlungen zulässig</i>
		(nur Landschaftsverband Westfalen-Lippe)	
	331	Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege	<i>In der Regel sind Zuschüsse den PG zuzuordnen Keine Bauauszahlungen zulässig</i>
		Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und für Investitionen	
		Erstattungen, Schuldendiensthilfen und Darlehen an Träger der öffentlichen und freien Wohlfahrtspflege	
		Pflegewohngeld nach §14 APG NRW	
	332	Hilfe zum Lebensunterhalt	<i>Leistungen bei Ktn. 7331 und 7332 Kennziffern L01 und L03, des Weiteren 7338 Keine Bauauszahlungen zulässig</i>
		(§§ 27 bis 40 SGB XII)	
			zurück

PB *)	PG	Bezeichnung der Produktgruppe Inhalte der Produktgruppe	Erläuterungen, Hinweise und Kennziffern der Kassenstatistik¹⁾
	333	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	Leistungen bei Ktn. 7331 und 7332 Kennziffern L01 und L03 Keine Bauauszahlungen zulässig
		(§§ 41 bis 46 SGB XII)	
	334	Hilfen zur Gesundheit	Leistungen bei Ktn. 7331 und 7332 Kennziffern L01 und L03 Keine Bauauszahlungen zulässig
		(§§ 47 bis 52 SGB XII)	
	336	Hilfe zur Pflege	Leistungen bei Ktn. 7331 und 7332 Kennziffern L01 und L03 Keine Bauauszahlungen zulässig
		(§§ 61 bis 66 SGB XII)	
			Ohne Pflegewohngeld nach §14 APG NRW
	337	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten	Leistungen bei Ktn. 7331 und 7332 Kennziffern L01 und L03 Keine Bauauszahlungen zulässig
		(§§ 67 bis 69 SGB XII)	
	338	Hilfe in anderen Lebenslagen	Leistungen bei Ktn. 7331 und 7332 Kennziffern L01 und L03 Keine Bauauszahlungen zulässig
		(§§ 70 bis 74 SGB XII)	
	341	Unterhaltsvorschussleistungen	Leistungen bei Konto 7339 Keine Bauauszahlungen zulässig
			zurück

PB *)	PG	Bezeichnung der Produktgruppe Inhalte der Produktgruppe	Erläuterungen, Hinweise und Kennziffern der Kassenstatistik¹⁾
	343	Betreuungsleistungen	<i>Auch Förderung privater Dritter, die soziale Aufgaben wahrnehmen Keine Bauauszahlungen zulässig</i>
	344	Leistungen für Heimkehrer und politische Häftlinge	<i>Leistungen bei Konto 7339 Keine Bauauszahlungen zulässig</i>
		Durchführung des Heimkehrergesetzes und des Häftlingshilfegesetzes	
	345	Umsetzung des Wohngeldgesetzes	<i>Leistungen bei Konto 7339 Keine Bauauszahlungen zulässig</i>
		Leistungen nach dem Wohngeld-Plus-Gesetz	
		Leistungen nach dem Heizkostenzuschussgesetz	
	351	Sonstige soziale Leistungen	<i>Leistungen bei Ktn. 7338, 7339 Keine Bauauszahlungen zulässig</i>
		Gewährung von Weihnachtsbeihilfen, von Spenden und Stiftungsmitteln	
		Beihilfe für Krebskranke	
		Durchführung der freiwilligen Hilfen, z.B. für Spätaussiedler, für ausländische Arbeitskräfte	
		Leistungen an Flüchtlinge	<i>Ohne Leistungen nach AsylbLG</i>
		Integration von Menschen mit Migrationshintergrund	
		Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme von Krankenbehandlungen	
		Leistungen an Katastrophengeschädigte	
36		Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege nach SGB VIII	<i>Leistungen bei Ktn. 7331 und 7332 Kennziffern L02 und L04 Keine Bauauszahlungen zulässig</i>
		Aufwendungen für die Unterbringung von einzelnen Kindern in Kindergärten, Krippen, Horten und Pflegefamilien, sofern die Kinder tagsüber oder während der üblichen Arbeits- und Geschäftszeit bzw. vor oder nach der Schulzeit ganztätig oder für einen Teil des Tages aufgenommen sowie pflegerisch und erzieherisch betreut werden. Kosten für die Beförderung zum Besuch dieser Einrichtungen bzw. Familien	<i>Aufwendungen für Tageseinrichtungen für Kinder sowie zur Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder Dritter in PG 365. Hier nicht einzubeziehen sind Aufwendungen für solche</i>

PB *)	PG	Bezeichnung der Produktgruppe Inhalte der Produktgruppe	Erläuterungen, Hinweise und Kennziffern der Kassenstatistik¹⁾
			<i>Personen, die Hilfe zur Erziehung in der Tagesgruppe einer Einrichtung oder tagsüber in einer Pflegefamilie erhalten.</i>
		Unterstützung selbstorganisierter Förderung	
	362	Jugendarbeit nach SGB VIII	<i>Leistungen bei Ktn. 7331 und 7332 Kennziffern L02 und L04 Keine Bauauszahlungen zulässig</i>
		Außerschulische Jugendbildung	
		Aufwendungen, insbesondere für Maßnahmen zur allgemeinen, politischen, musischen, kulturellen und sozialen Bildung	
		Kinder- und Jugenderholung	
		Aufwendungen für Stadtranderholungen, für Wanderungen, Fahrten, Lager und Freizeiten (z.B. in Jugendherbergen)	<i>Nicht einzubeziehen sind: Aufwendungen für Maßnahmen der Familienerholung (PG 363) Aufwendungen für Kinderkuren und Heilfürsorge (PG 351)</i>
		Internationale Jugendbegegnungen	
		Aufwendungen für Maßnahmen und Einzelhilfen, die jungen Menschen die Teilnahme an deutschen und internationalen Jugendbegegnungen ermöglichen, z.B. Gruppenfahrten und Einzelfahrten in das Ausland, Austauschbesuche einzelner oder von Gruppen, Treffen mit ausländischen Jugendlichen in der Bundesrepublik Deutschland, gemeinsame internationale Veranstaltungen der verschiedensten Art;	
		Kriegsgräbereinsatz, internationaler Hilfsdienst, Entwicklungshilfe und Studienreisen; Sprachkurse, jedoch nur im Zusammenhang mit den vorgenannten Maßnahmen	
		Mitarbeiterfortbildung	
		Zuschüsse an Träger der freien Jugendhilfe für haupt-, neben- und ehrenamtliche Mitarbeiter für den Bereich der Jugendarbeit	
		Sonstige Jugendarbeit	
			zurück

PB *)	PG	Bezeichnung der Produktgruppe Inhalte der Produktgruppe	Erläuterungen, Hinweise und Kennziffern der Kassenstatistik¹⁾
	363	Hilfe zur Erziehung	Leistungen bei Ktn. 7331 und 7332 Kennziffern L02 und L04 Keine Bauauszahlungen zulässig
		Hilfe zur Erziehung	Bei diesen Hilfearten sind neben den Aufwendungen, die für Personen bzw. Familien im Einzelfall entstehen, auch Personal- und Sachaufwendungen der jeweiligen Dienste, z.B. allgemeiner Sozialdienst, Sozialarbeiter in der sozialpädagogischen Familienhilfe, nachzuweisen. Es sind lediglich die im Einzelfall für den jungen Menschen oder seinen Sorgeberechtigten auf der Basis von Pflegesätzen entstandenen Aufwendungen zu erfassen. Die Leistungen für Einrichtungen (Personal- / Sachaufwendungen) in PG 366. Gleiches gilt für die vollstationär geleisteten Hilfearten, die Heimerziehung oder die Erziehung in einer sonstigen betreuten Wohnform, die intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung.
		Aufwendungen für ambulante, teilstationäre und stationäre Einzelhilfen, einschließlich evtl. gewährter Jugendberufshilfen. Dabei stellen die sozialpädagogischen Familienhilfen sowie die Unterstützung durch Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer ambulant durchgeführte Hilfearten dar.	
			zurück

		Teilstationäre Betreuung liegt bei der institutionellen Beratung, der sozialen Gruppenarbeit sowie der Erziehung in einer Tagesgruppe vor.	Bei der Unterbringung in einer Einrichtung sind auch die Aufwendungen, die unmittelbar mit der Unterbringung zusammenhängen, zu erfassen, z.B. Transportkosten für die Hin- und Rückfahrt, Bekleidungsbeihilfen und Taschengeld. Bei der Vollzeitpflege (in einer anderen Familie) werden in der Regel die Aufwendungen auf der Basis von Pflegesätzen abgerechnet.
		Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer	
		Soziale Gruppenarbeit	
		Sozialpädagogische Familienhilfe	
		Vollzeitpflege	
		Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	
		Andere Hilfen zur Erziehung	
		Erziehung in einer Tagesgruppe	
		Heimerziehung	
	364	Eingliederungshilfe zur Förderung junger Menschen	Leistungen bei Ktn. 7331 und 7332 Kennziffern L02 und L04 Keine Bauauszahlungen zulässig
		Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	
			zurück

	365	Tageseinrichtungen für Kinder	Kennziffer B12 1)
			<i>Ausgaben für den Bereich der Jugendarbeit bei PG 362</i>
		Krippen, Kindergärten und Horte sowie Einrichtungen mit altersgemischten Gruppen	<i>In Krippen werden Kinder bis zum Alter von 3 Jahren, in Kindergärten Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Beginn der Schulpflicht ganztätig oder für einen Teil des Tages und in Horten, Kinder im schulpflichtigen Alter vor oder nach der täglichen Schulpflicht, aufgenommen sowie pflegerisch und erzieherisch regelmäßig betreut. Ein Kindergarten in einem Kinderheim zählt nur dann als eine selbständige Einrichtung, wenn im Kindergarten andere Kinder betreut werden als im Kinderheim. Auch die Aufwendungen für kindergartenähnliche Einrichtungen, z.B. Spielkreise, sind hier einzubeziehen</i>
		Sonderschulkindergärten	
	366	Einrichtungen der Jugendarbeit	Kennziffer B12 1)
		Kinder- und Jugendferien- / -erholungsstätten	
		Einrichtungen der Stadtranderholung	
		Öffentliche Spielplätze u. ä.	
		Jugendräume, Jugendheime	
		Jugendzentren, Jugendfreizeitheime, Häuser der offenen Tür	
		Jugendtagungsstätten, Jugendbildungsstätten	
		Jugendherbergen	
		Jugendgäste- und Jugendübernachtungshäuser	
		Jugendzeltplätze	
			zurück

	367	Sonstige Einrichtungen zur Förderung junger Menschen und Familien	Kennziffer B12 1
		Jugendwohnheime, Schülerheime, Wohnheime für Auszubildende	<i>Einrichtungen, in denen Schüler, Auszubildende und Erwerbspersonen (auch Arbeitslose), die außerhalb der Familie leben, bis zum 25. Lebensjahr am Ausbildungs- bzw. Beschäftigungsort oder in dessen erreichbarer Nähe Aufnahme finden. Nicht zuzuordnen sind Schülerwohnheime, die unter Aufsicht der Schulbehörde stehen</i>
		Familienferien- und -erholungsstätten	<i>Unterkünfte, die der Freizeitgestaltung und Erholung von Familien ganzjährig zur Verfügung stehen, z.B. Familienferienheime, Familienferiendörfer</i>
		Einrichtungen der Eltern- und Familienbildung	<i>Einrichtungen, die familienbezogene Bildungshilfen anbieten</i>
		Einrichtungen für werdende Mütter und Mütter oder Väter mit Kind(ern)	
		Einrichtungen, die Frauen während der Schwangerschaft und nach der Geburt Unterkunft gewähren	
		Wohnheime, in denen alleinerziehende Mütter / Väter mit ihren Kindern für längere Zeit wohnen können	
		Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen	<i>Auch Aufwendungen für Suchtberatungsstellen; Ausgaben für Einrichtungen der Schwangerschaftskonfliktberatung §218 StGB gehören nicht hierzu</i>
		Einrichtungen für Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige sowie für die Inobhutnahme	
		Einrichtungen, in denen junge Menschen über Tag und Nacht untergebracht sind und im Rahmen der Jugendhilfe betreut werden, wie z.B. heilpädagogische und therapeutische Heime zur Behandlung junger Menschen mit erheblichen Verhaltensauffälligkeiten und Anpassungsschwierigkeiten, pädagogisch betreute selbständige Wohngemeinschaften, pädagogisch betreute Wohngruppen, Großpflegestellen, Aufnahme- und Übergangsheime, die der kurzfristigen Inobhutnahme junger Menschen dienen	
			zurück

	noch 367	Einrichtungen der Mitarbeiterfortbildung, die Veranstaltungen zur Fortbildung von haupt-, neben- und ehrenamtlichen Mitarbeitern der Jugendhilfe durchführen	
		Sonstige Einrichtungen, die anderen Produktgruppen nicht zugeordnet werden können, z.B. Diagnosezentren sowie Kur-, Genesungs- und Erholungsheime für Kinder und Jugendliche	
	368	Leistungen nach dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz	
		Durch das Zweite Gesetz zur Straffung der Behördenstruktur von den ehemaligen Versorgungsämtern auf die Kreise und kreisfreien Städte übertragene Aufgaben und Leistungen nach dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz	
	369	Hilfe für junge Volljährige, Sonstige Leistungen zur Förderung junger Menschen und Familien nach SGB VIII	<i>Leistungen bei Ktn. 7331 und 7332 Kennziffern L02 und L04</i>
		Jugendsozialarbeit	
		Aufwendungen für sozialpädagogische Hilfen zur Förderung der schulischen und beruflichen Ausbildung junger Menschen	
		Aufwendungen für geeignete sozialpädagogisch begleitete Ausbildungs- und Beschäftigungsmaßnahmen; Kosten für die Unterkunft der an schulischen oder beruflichen Bildungsmaßnahmen teilnehmenden jungen Menschen in sozialpädagogisch begleiteten Wohnformen	
		Schulsozialarbeit	
		Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie	
		Aufwendungen für Maßnahmen in der Familienfreizeit und der Familienerholung in belastenden Familiensituationen, die bei Bedarf die erzieherische Betreuung der Kinder einschließen;	
		Aufwendungen für Angebote der Familienbildung, die auf Bedürfnisse und Interessen sowie auf Erfahrungen von Familien in unterschiedlichen Lebenslagen und Erziehungssituationen eingehen sowie junge Menschen auf Ehe, Partnerschaft und das Zusammenleben mit Kindern vorbereiten;	
		Aufwendungen für Angebote der Beratung in allgemeinen Fragen der Erziehung und Entwicklung junger Menschen;	
		Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung sowie Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge;	
		Aufwendungen für alle Formen der Beratung, die sowohl dazu dienen können, Spannungen und Krisen in der Familie zu bewältigen als auch im Falle einer Trennung die Bedingungen für eine dem Wohl des Kindes oder des Jugendlichen förderliche Wahrnehmung der Elternverantwortung zu erarbeiten;	
			zurück

	noch	Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie	
	369	Aufwendungen für Maßnahmen in der Familienfreizeit und der Familienerholung in belastenden Familiensituationen, die bei Bedarf die erzieherische Betreuung der Kinder einschließen;	
		Aufwendungen für Angebote der Familienbildung, die auf Bedürfnisse und Interessen sowie auf Erfahrungen von Familien in unterschiedlichen Lebenslagen und Erziehungssituationen eingehen sowie junge Menschen auf Ehe, Partnerschaft und das Zusammenleben mit Kindern vorbereiten;	
		Aufwendungen für Angebote der Beratung in allgemeinen Fragen der Erziehung und Entwicklung junger Menschen;	
		Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung sowie Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge;	
		Aufwendungen für alle Formen der Beratung, die sowohl dazu dienen können, Spannungen und Krisen in der Familie zu bewältigen als auch im Falle einer Trennung die Bedingungen für eine dem Wohl des Kindes oder des Jugendlichen förderliche Wahrnehmung der Elternverantwortung zu erarbeiten;	
		Gemeinsame Unterbringung von Müttern oder Vätern mit ihrem(n) Kind(ern)	
		Aufwendungen für die Betreuung und Unterkunft von Müttern oder Vätern – gemeinsam mit Kind oder Kindern – in einer geeigneten Wohnform;	<i>Kosten der Unterhaltung dieser Einrichtungen bei PG 366</i>
		Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen;	
		Aufwendungen zur Betreuung und Versorgung eines im Haushalt lebenden Kindes bei Ausfall eines Elternteils bzw. alleinerziehenden Elternteils oder bei Ausfall von beiden Elternteilen, insbesondere Erstattung der Aufwendungen der Personen, die die Betreuung und Versorgung übernommen haben;	
		Unterstützung bei notwendiger Unterbringung zur Erfüllung der Schulpflicht;	
		Aufwendungen für Beratung und Unterstützung in Fällen, in denen die Unterbringung eines jungen Menschen außerhalb des Elternhauses zum Zwecke der Erfüllung der Schulpflicht erforderlich ist, ggf. einschließlich der Aufwendungen für die Unterbringung in einer für das Kind oder den Jugendlichen geeigneten Wohnform	
		Institutionelle Beratung	
		Sonstige betreute Wohnform	
		Hilfe für junge Volljährige	
		Ausgaben, die junge Volljährige für ambulante, teil-stationäre und stationäre Einzelhilfen entstehen	
		Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen	
		Aufwendungen für die vorläufige Unterbringung und Rückführung von Kindern und Jugendlichen bei einer geeigneten Person, in einer Einrichtung oder in einer sonstigen betreuten Wohnform	
			zurück

	noch	Mitwirkung in Verfahren von Vormundschafts- und Familiengerichten	
	369	Adoptionsvermittlung	<i>Auch Kosten für Veranstaltungen zum Erfahrungsaustausch von Adoptiveltern</i>
		Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz	<i>Auch Kosten für die Schulung von ehrenamtlichen Jugendgerichtshelfern</i>
		Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft, Beistandschaft	<i>Auch Kosten für die Fortbildung der Amtsvormünder</i>
		Aufwendungen für sonstige Maßnahmen	
		Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	
		Aufwendungen für Maßnahmen, die sich an Kinder und Jugendliche, an Eltern, Erzieher und sonstige pädagogisch Verantwortliche sowie an die gesamte Öffentlichkeit mit dem Ziel richten, Gefährdungen von Kindern und Jugendlichen vorzubeugen und durch Information, Beratung und erzieherische Impulse positive Akzente in der Sozialisation zu setzen	
37		Soziale Einrichtungen	<i>Ohne Einrichtungen der Jugendhilfe</i>
	371	Soziale Einrichtungen für Ältere (ohne Pflegebedürftige)	<i>Kennziffer B12 1)</i>
		Altenwohnung, Seniorenwohnheim, Seniorenwohnanlage, Altenpension, Pensionat, Altenwohngemeinschaft, Einrichtung mit Altenwohnungen einschließlich betreutem Wohnen, Einrichtungen der Altenhilfe, Tagesheim, Altentagesstätte, Altenbegegnungsstätte, Seniorentreff, Betreuungsstelle für ältere und behinderte Mitbürger, Altenhilfsdienst, Altentageserholungsstätte	
		Altenerholungsheim, Mahlzeitendienst, Mobiler Mittagstisch, Essen auf Rädern, Stationärer Mahlzeitendienst, Hausnotrufdienst, Telefonnotrufstelle, Altenberatungsstelle	
	372	Soziale Einrichtungen für pflegebedürftige ältere Menschen	<i>Kennziffer B12 1)</i>
		Altenheim, Alten- und Altenkrankenheim, Altenwohnheim, Altenwohnstift, Altenpflegeheim, Tagespflegeheim, Kurzzeitpflegeeinrichtung, Sozialstation, Gemeindekrankenpflegestation, Haus-/Familienpflegestation, Rehabilitationseinrichtung	
	373	Soziale Einrichtungen für Menschen mit Behinderung	<i>Kennziffer B12 1)</i>
		Behindertenheim, Behindertenpflegeheim, Werkstatt für Behinderte, Einrichtung der Eingliederungshilfe, Werkstatt für psychisch Behinderte, Blindenwerkstatt, Arbeitstherapeutische Werkstätte, Förderstätte für erwachsene Behinderte, Beschäftigungsstätte für Behinderte, Wohnheim für Behinderte einschl. betreutes Wohnen, Behindertengerechte Wohnung, Erholungs- und Kurheim für Behinderte und Angehörige, Rehabilitationseinrichtung für Behinderte, Tagesstätte für Behinderte, Tages-/Nachtklinik für psychisch	

[zurück](#)

		Behinderte, Sonderkindergarten, Beratungsstelle für Behinderte, Begegnungsstätte für Behinderte, Behindertenbehandlungszentrum	
	374	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose	<i>Kennziffer B12 1</i>
		Obdachlosenunterkunft, Notunterkunft für Obdachlose, Obdachlosenheim, Heim zur Unterbringung obdachloser Frauen, Wohnheim für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten, Heim für Nichtsesshafte, Wohngemeinschaft für Nichtsesshafte, Resozialisierungsstelle, Gemeinschaftseinrichtung in sozialen Brennpunkten, Wohnwagenplatz für Durchreisende, Landfahrerplatz, Wärmestube, Beratungs- und Betreuungsstelle für Nichtsesshafte	
	375	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer	<i>Kennziffer B12 1</i>
		Gemeinschaftsunterkunft, Übergangswohnheim für Aussiedler, Durchgangswohnheime für Aussiedler	
		Einrichtung für Asylbewerber, Wohnheim für Asylbewerber, sonstige Unterbringung von Flüchtlingen	
	376	Andere soziale Einrichtungen	<i>Kennziffer B12 1</i>
		Frauenhaus, Heim für Mutter und Kind, Müttererholungsheim, Kurheim, Einrichtung der Kriegsopferfürsorge für Erholungshilfe, Nachbarschaftshaus, Gemeinschaftshaus, Sozialzentrum, Familientreff, Mütterzentrum, Dorfhelferinnenstation Beratungsstelle für Familienfragen, Einrichtung der Kriegsopferfürsorge für berufliche Rehabilitation, Beschäftigungseinrichtung (Hilfe zur Arbeit), Beratungs-, Freizeit- und Bildungszentrum für ausländische Arbeitnehmer	
41		Gesundheitsdienste	
	411	Krankenhäuser	<i>Kennziffer B12 1</i>
		Krankenhäuser, Kliniken, Geburtshäuser	
		Wirtschaftseinrichtungen und Hilfsbetriebe der o.g. Einrichtungen	
		Wohnheime für Krankenpflegepersonal u. a.	
	412	Gesundheitseinrichtungen	<i>Kennziffer B12 1</i>
		Ambulatorien, Bakteriologische und chemische Untersuchungsanstalten als Einrichtungen des Gesundheitsdienstes, Desinfektionsanstalten, Entseuchungsanstalten	
		Gemeindepflegestationen, Gemeindeschwesternstationen, Hebammenfortbildungskurse, Krankenpflegestationen, Sozialstationen	
			zurück

		Altenpflegeseminare	
		Mütterberatungsstellen, Mütterschulungskurse	
		Sanitätsdienst	
		Ärztliche Auskunft- und Beratungsstellen	
		Rettungsstationen, Rettungsstellen, Unfallmeldestellen, Unfallstationen	<i>Leitstellen und Rettungswachen bei PG 127</i>
		Beratung und Betreuung Drogenabhängiger	
	414	Gesundheitsschutz und –pflege	<i>Kennziffer B12 1)</i>
		Gesundheitsamt, Medizinalaufsicht, Apothekenaufsicht	
		Gesundheitsschutz, z.B. Verbraucherschutz, Seuchenvorsorge, Desinfektionen, Seuchenabwehr, Impfwesen	
		Gesundheitspflege, z.B. schulärztlicher und schulzahnärztlicher Dienst	
		Gesundheitserziehung und Gesundheitsberatung	
		Aufgaben auf dem Gebiet des Apothekenwesens, des Veterinärwesens, Fleischbeschau	<i>Ordnungsaufgaben auf diesen Gebieten können auch der PG 122 zugeordnet werden</i>
	418	Kur- und Badeeinrichtungen	<i>Kennziffer B12 1)</i>
		Badeverwaltung, Kurverwaltung	
		Anlagen und Einrichtungen des Kur- und Badebetriebes	
	42	Sportförderung	
	421	Förderung des Sports	<i>Kennziffer B12 1)</i>
		Allgemeine Förderung und Verwaltung der Angelegenheiten des Sports	
		Allgemeine Sportpflege, Sportförderung und Sportwerbung, z.B. Sportlehrgänge, Versehrtensport, Mitwirkung bei Veranstaltungen der Sportorganisationen, städtische Sportveranstaltungen	
		Maßnahmen zur Förderung des Sports der nicht vereinsgebundenen Bevölkerung (Volkssport)	
		Sportberatungsstellen, Sportfortbildungskurse	
			zurück

	424	Sportstätten und Bäder	Kennziffer B03 1)
		Sportplätze, Stadien, Turn- und Sporthallen, Rollschuhbahnen, Tennisplätze, Eisbahnen, Sportschulen, Bobbahnen, Rodelbahnen, Sprungschanzen, Berg- und Schutzhütten	<i>Sporteinrichtungen im Zusammenhang mit Schulen sind in den entsprechenden PG auszuweisen</i>
		Hallenbäder, Freibäder und dgl.	<i>Als Teile eines Kurbetriebes in PG 418</i>
		Förderung des Baues von vereinseigenen Sportanlagen	
51		Räumliche Planungen	
	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Geoinformationen	Kennziffer B04 1)
		Allgemeine Aufgaben der Ortsplanung	
		Mitwirkung bei der Regionalplanung	
		Aufstellung von Bauleitplänen (Flächennutzungspläne und Bebauungspläne)	
		Aufstellung von Landschaftsplänen nach dem Landschaftsgesetz	
		Aufstellung von Verkehrsleitplänen, Verkehrsgutachten	
		Erstellung von Energieversorgungskonzepten	
		Betreuung und Koordinierung von städt. Entwicklungsmaßnahmen, städtebaulichen Verträgen, Vorhaben und Erschließungsplänen sowie von städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen	
		Weiterleitung von Mitteln an Sanierungsträger zur Durchführung der vorstehend genannten Maßnahmen	
		Vermessung, Erhebung und Führung von Geobasisdaten	
		Geoinformationsdienste, Geodatenmanagement	
		Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen	
		Grundstückswertermittlung	
52		Bauen und Wohnen	
	521	Bau- und Grundstücksordnung	Kennziffer B04 1)
		Aufgaben der Bauordnung und Bauaufsicht, wie Genehmigung, Überwachung und Abnahme von Neu-, Erweiterungs- und Umbauten einschließlich der Anlagen sowie Genehmigungen von Abbrüchen, Prüfung anzeigepflichtiger Bauvorhaben	
		Wohnungsaufsicht nach Landesrecht	
		Bautechnische Ordnungsaufgaben, z.B. Überwachung der Feuer- und Betriebssicherheit in Lichtspieltheatern, Waren- und Geschäftshäusern, öffentlichen Versammlungsräumen, der Lagerung von leicht brennbaren Flüssigkeiten, Überwachung von Aufzügen	
			zurück

	522	Wohnungsbauförderung	Kennziffer B12 1)
		Aufstellung und Durchführung von Wohnungsbau- und Siedlungsprogrammen	
		Förderung des Wohnungsbaus, der Instandsetzung und Modernisierung, auch Förderung des Wohnungsbaus durch Arbeitgeberdarlehen	Erschließung von Wohngebieten ist aufgabenbezogen – z.B. in PG 538 oder PG 541 – nachzuweisen
		Wohnraumüberwachung nach dem Wohnungsbindungsgesetz	
		Wohnungsvermittlung	
	523	Denkmalschutz und -pflege	Kennziffer B12 1)
		Gebäude mit historischer Bedeutung, z.B. Burgen, Schlösser	
		Denkmale	
		Ausgrabungsstätten	
		Mahnmale, Gedenkstätten	
		Denkmalförderung	
		Denkmalschutzrechtliche Genehmigungen	
53		Ver- und Entsorgung	
	531	Elektrizitätsversorgung	Kennziffer B09 1)
		Ladestationen	
		Stromerzeugung durch Windräder	
	532	Gasversorgung	Kennziffer B09 1)
	533	Wasserversorgung	Kennziffer B09 1) Hierzu zählen auch Angelegenheiten der Wasser- und Heilquellenschutzgebiete
	534	Fernwärmeversorgung	Kennziffer B09 1)
			zurück

	536	Versorgung mit Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur	<i>Kennziffer B09 1)</i>
		Breitbandversorgung	
		Telekommunikation	
	537	Abfallwirtschaft	<i>Kennziffer B08 1)</i>
		Müllabfuhr, Fäkalienabfuhr	
		Abfallverwertungs- und beseitigungsanlagen	
		Abfalldeponien	
		Erddeponien	
		Sanierung ehemaliger Deponien	
		Sonstige Altlastensanierung	
		Tierkörperbeseitigung	
		Bodenschutz	
	538	Abwasserbeseitigung	<i>Kennziffer B07 1)</i>
		Kläranlagen, Abwasserkanäle, Stauraumkanäle, Regenrückhaltebecken, Regenwasserbehandlungsanlagen, öffentliche Toiletten	
54		Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV	
	541	Gemeindestraßen	<i>Kennziffer B06 1)</i>
		Durchführung von Bau- und Unterhaltungsaufgaben	
		Straßen, Wege, Plätze	
		Brücken, Über- und Unterführungen	
		Fahrradwege	
		Gehwege	
		Verkehrssicherungsanlagen, Straßenbeleuchtung	
		Nebenbetriebe, Hilfsbetriebe, die überwiegend dem Straßenbau dienen (Basalt- und Schotterwerke)	<i>Soweit wirtschaftliche Unternehmen in PG 573</i>
		Winterdienst	<i>Soweit nicht in PG 545</i>
			zurück

	542	Kreisstraßen	Kennziffer B06 1)
		Kreisstraßen sowie die dazugehörigen Nebenanlagen und Ortsdurchfahrten im Zuge von Kreisstraßen	<i>In Kreisen: Alle Maßnahmen an Kreisstraßen; In Gemeinden: Nur Ortsdurchfahrten und Ortsumgehungen entsprechend gesetzlicher oder vertraglicher Regelung</i>
	543	Landesstraßen	Kennziffer B06 1)
		Ortsdurchfahrten und Ortsumgehungen entsprechend gesetzlicher oder vertraglicher Regelung	
	544	Bundesstraßen	Kennziffer B06 1)
		Ortsdurchfahrten und Ortsumgehungen entsprechend gesetzlicher oder vertraglicher Regelung	
	545	Straßenreinigung	Kennziffer B12 1)
		Reinigung der Straßen, Wege, Plätze	
		Winterdienst	<i>Soweit nicht in den PG 541 bis 544</i>
	546	Parkeinrichtungen	Kennziffer B12 1)
		Parkplätze, Parkhäuser, Tiefgaragen	
		Parkraumbewirtschaftung	<i>Parkeinrichtungen als wirtschaftliche Unternehmen in PG 573</i>
	547	ÖPNV	Kennziffer B10 1)
		Nahverkehrsunternehmen	
		Straßenbahnen, Hoch- und Untergrundbahnen, Stadtschnellbahnen, Autobusse	
		Förderung des Personennahverkehrs	<i>z.B. Zuschüsse an entsprechende Vereine, Bürgerbus usw.</i>
			zurück

	548	Sonstiger Personen- und Güterverkehr	Kennziffer B10 1)
		Luftverkehrsunternehmen und Flughäfen	
		Industriebahnen	
		Sesselbahnen, Seilbahnen, Skilifte	
		Bergbahnen, Kleinbahnen	
	549	Wasserverkehr	Kennziffer B10 1)
		Schiffs- und Fährbetriebe	
		Häfen	
55		Natur- und Landschaftspflege, Friedhofs- und Bestattungswesen	
	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Kennziffer B12 1)
		Parkanlagen und öffentliche Grünflächen	
		Gärtnereien, Baumschulen und dgl.	Friedhofsgärtnereien in PG 553
		Spielplätze	Soweit nicht der PG 366 zuzuordnen
		Radwege	Sofern nicht Teil von Straßen
		Sonstige Maßnahmen und Einrichtungen, die der Erholung und der Freizeitgestaltung dienen, wie z.B. Kleingärten, Schrebergärten, Campingplätze, Naherholungsgebiete, Naturparks, Freiwildgehege, Reit- und Wanderwege	
	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen	Kennziffer B12 1)
		Ausbau, Unterhaltung, Regulierung und Deregulierung von Gewässern	
		Dämme, Deiche, Schleusen, Rückhaltebecken, Talsperren und dgl.	
		Hochwasserschutz	
		Förderung von Wasser-, Boden- und Deichverbänden, Deichgenossenschaften	
	553	Friedhofs- und Bestattungswesen	Kennziffer B12 1)
		Friedhöfe, Krematorien, Leichenhäuser und dgl.	
		Ehrenfriedhöfe, Soldatenfriedhöfe, Mahnmale und dgl.	
		Friedhofsgärtnereien	Stadtgärtnereien in PG 551
		Aufgaben nach dem Gesetz über die Erhaltung der Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft	
			zurück

	554	Naturschutz und Landschaftspflege	Kennziffer B12 1)
		Umsetzung der Landschaftsplanung	Aufstellung von Landschaftsplänen unter PG 511
		Schutzmaßnahmen	
		Artenschutz	
	555	Land- und Forstwirtschaft	Kennziffer B12 1)
		Feldwege, Wirtschaftswege	
		Bewirtschaftete Wälder	
		Gutshöfe, Gestüte, Molkereien, Mostereien, Wein-, Obst- und Gartenbaubetriebe, Brennereien, Fischereibetriebe	Landwirtschaftliche Nebenbetriebe von Einrichtungen sind der betreffenden PG zuzuordnen
56		Umweltschutz	
	561	Umweltschutzmaßnahmen	Kennziffer B12 1)
			Als Querschnittsaufgabe verteilen sich die Finanzvorfälle für Umweltschutzmaßnahmen über die gesamte gemeindliche Verwaltung und können Angelegenheiten der Ordnungsverwaltung, des Straßenbaus, der Abwasserbeseitigung, der Abfall- und Altlastenbeseitigung und weitere betreffen. Die Finanzvorfälle, die diesen Bereichen zugeordnet werden können, dürfen nicht in PG 561 zentral nachgewiesen werden, sondern sind den betroffenen PG zuzuordnen
		Verwaltungsaufgaben im Umweltschutz	
		Einstellung eines Umweltkatasters	
		Lärmschutzgutachten	
		Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit zum Umweltschutz	
			zurück

		Umweltschutzbeauftragte	
		Grünes Telefon	
	562	Immissionsschutz	Kennziffer B12 1)
		Entscheidung über Anträge für genehmigungsbedürftige Anlagen (Verfahren mit Öffentlichkeitsbeteiligung)	
		Entscheidung über Anträge für genehmigungsbedürftige Anlagen (Verfahren ohne Öffentlichkeitsbeteiligung)	
		Entscheidung über Anzeigen nach §§ 15, 31 und 67 Abs. 2 Bundesimmissionsschutzgesetz	
		Stellungnahmen an Dritte, Stellungnahmen im Rahmen von Auditierungs- und Zertifizierungsverfahren; Bearbeitung von Petitionen, Anfragen, Beschwerden und sonstigen Anträgen/Angelegenheiten	Soweit nicht anderen PG zuzuordnen
		Anlagen- und Betriebsüberwachung	
		Ahndung von Ordnungswidrigkeiten	
		Untersuchung von Geräuschemissionen, Erschütterungen und sonstigen physikalischen Einwirkungen	
		Prüfung von Emissionserklärungen	
		Bearbeitung von Ausnahmeanträgen	
		Prüfung von Berichten und Gutachten	
		Rufbereitschaft	
57		Wirtschaft und Tourismus	
	571	Wirtschaftsförderung	Kennziffer B12 1)
		Förderung der Ansiedlung von Industrie- und Gewerbebetrieben	
		Stadtmarketing	
	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	Kennziffer B12 1)
		Wirtschaftliche Betätigungen	Soweit nicht anderen PG zuzuordnen
		Öffentliche Gemeinschaftseinrichtungen	
		Messehallen, Mehrzweckhallen, Stadthallen, Hotels	
		Gaststätten (Ratskeller, Theatergaststätten, Weinkeller und dgl.)	
		Dorfgemeinschaftshäuser, soziokulturelle Zentren, Bürgerhäuser	
		Sonstige öffentliche Gemeinschaftseinrichtungen	
			zurück

		Märkte	
		Sonstige wirtschaftliche Unternehmen	
		Sparkassen	<i>Zahlungen der Sparkassen aus dem Bilanzgewinn, auch wenn sie für andere Zwecke verwendet werden</i>
		Vermögensverwaltungsgesellschaften	
		Beteiligung an Betriebsgesellschaften für Lokalfunk nach dem Landesrundfunkgesetz	
		Schlacht- und Viehhöfe	
		Schlachthof, Viehhof, Fleischmarkt, Freibank	
		Schlacht tier- und Fleischbeschau	
		Sonstige öffentliche Einrichtungen	
575		Tourismus	<i>Kennziffer B12 11</i>
		Auskunftsstellen für Fremdenverkehr, Fremdenverkehrsbüros, Reisebüros	
		Förderung des Fremdenverkehrs	
61		Allgemeine Finanzwirtschaft	
	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	<i>Keine Bauauszahlungen zulässig</i>
		Gemeindesteuern, Steueranteile, Steuerbeteiligungen und steuerähnliche Erträge sowie damit im Zusammenhang stehende Aufwendungen	
		Allgemeine Zuweisungen	
		Schlüsselzuweisungen und Investitionspauschalen des Gemeindefinanzierungsgesetzes als allgemeine Finanzzuweisungen	<i>Zweckgebundene Zuweisungen sind den zutreffenden PG zuzuordnen; Feuerschutzpauschale unter PG 126, Krankenhausumlage unter PG 411</i>
		Allgemeine Umlagen, z.B. Allgemeine Kreisumlage, differenzierte Jugendamtsumlage, Landschaftsumlage	<i>Mehr- oder Minderbelastungen der Kreisumlage, die nicht finanzkraft-bezogen sind, bei den jeweiligen PG</i>
			zurück

	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	<i>Keine Bauauszahlungen zulässig</i>
		Zinsen	<i>Soweit nicht in einzelnen PG nachzuweisen</i>
		Kredite für Investitionen	
		Kredite zur Liquiditätssicherung	
		Kreditbeschaffungskosten	
		Schuldendienst, von Dritten gewährte Schuldendiensthilfen	
		CO ² -Emissionsrechte	
			<u>zurück</u>

Zuordnungsvorschriften zum finanzstatistischen Kontenrahmen (ZOV Kontenrahmen)

Erträge

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
4					Erträge
	40				Steuern und ähnliche Abgaben
					<i>Säumniszuschläge, Verzugszinsen und dgl. zu den genannten Abgaben sind bei Konto 4562 nachzuweisen</i>
		401			Realsteuern
			4011		Grundsteuer A
					Land- und forstwirtschaftliche Betriebe <i>(ohne Beiträge aus der eigenen Steuerpflicht, diese bei internen Leistungsbeziehungen)</i>
			4012		Grundsteuer B
					Unbebaute Grundstücke im Sinne des § 246 BewG Bebaute Grundstücke im Sinne des § 249 BewG (Einfamilienhäuser, Zweifamilienhäuser, Mietwohngrundstücke, Wohnungseigentum, Teileigentum, Geschäftsgrundstücke, gemischt genutzte Grundstücke und sonstige bebaute Grundstücke) <i>(Hinweis: Im Falle einer Meldung zu Konto 4012 sind Meldungen zu den Konten 4015 und 4016 unzulässig.)</i>
			4013		Gewerbsteuer
			4014		Grundsteuer C
			4015		Grundsteuer B 1 (Wohngrundstücke)
					Bebaute Grundstücke im Sinne des § 249 BewG (Einfamilienhäuser, Zweifamilienhäuser, Mietwohngrundstücke, Wohnungseigentum) <i>(Hinweis: Im Falle einer Meldung zu den Konten 4015 bzw. 4016 ist eine Meldung zum Konto 4012 unzulässig.)</i>
			4016		Grundsteuer B 2 (Nicht-Wohngrundstücke)
					Unbebaute Grundstücke im Sinne des § 246 BewG Bebaute Grundstücke im Sinne des § 249 BewG (Teileigentum, Geschäftsgrundstücke, gemischt genutzte Grundstücke und sonstige bebaute Grundstücke) <i>(Hinweis: Im Falle einer Meldung zu den Konten 4015 bzw. 4016 ist eine Meldung zum Konto 4012 unzulässig.)</i>
					zurück

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
		402			Gemeindeanteile an der Einkommensteuer
			4021		Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer
					Gemeindeanteil an der Lohn- und der veranlagten Einkommenssteuer nach Gemeindefinanzreformgesetz
			4022		Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer
		403			Sonstige Gemeindesteuern
			4031		Vergnügungssteuer
					Ohne Steuer auf sexuelle Vergnügen (<i>vgl. Kto. 4036</i>)
			4032		Hundesteuer
			4034		Zweitwohnungssteuer
					Auch für Mobilheime, Wohnmobile, Wohn- und Campingwagen
			4035		Kulturförderabgabe / Übernachtungssteuer
			4036		Steuer auf sexuelle Vergnügungen
		404			Steuerähnliche Erträge
					(soweit nicht zweckgebunden)
			4041		Fremdenverkehrsabgabe
					Von Personen und Unternehmen, denen aus dem Fremdenverkehr oder aus dem Kurbetrieb Vorteile erwachsen (<i>Kurtaxe bei Kto. 4361</i>)
			4042		Abgabe von Spielbanken
			4049		Sonstige steuerähnliche Erträge
					Geldwerte der von Steuerpflichtigen geleisteten Naturaldienste (Hand- und Spanndienste), Ablösung der Naturaldienste durch Bezahlung, z.B. Fischereipacht
					<i>Zweckgebundene Erträge bei Kontenart 414</i>
					zurück

		405		Ausgleichsleistungen
			4051	Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich
			4052	Leistungen für die Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitsuchende
				Zuweisungen des Landes aufgrund der Wohngeldreform
	41			Zuwendungen und allgemeine Umlagen
		411		Schlüsselzuweisungen
			4111	Schlüsselzuweisungen vom Land
		412		Bedarfszuweisungen
				Zuweisungen an Gemeinden / GV auf Grund besonderer Bedarfe, die nicht im Schlüsselzuweisungssystem berücksichtigt sind
			4121	Bedarfszuweisungen vom Land
			4122	Bedarfszuweisungen von Gemeinden (GV)
				Finanzhilfen aus einem Härteausgleich (PG 611)
		413		Sonstige allgemeine Zuweisungen
				Konsumtive Zuweisungen, die keiner Zweckbindung unterliegen und nicht den Schlüssel- oder Bedarfszuweisungen zuzuordnen sind
			4130	Allgemeine Zuweisungen vom Bund
			4131	Allgemeine Zuweisungen vom Land
		414		Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke
				Finanzhilfen zur Erfüllung von Aufgaben des Empfängers, bei der die Rechtsgrundlage und die Höhe der anteiligen Kostendeckung oder eine Pauschalierung unerheblich sind
			414-	A Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke ...
			4140	... vom Bund
			4141	... vom Land
			4142	... von Gemeinden (GV)
			4143	... von Zweckverbänden und dergl.
			4144	... von gesetzlichen Sozialversicherungen
			4145	... von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen
			4146	... von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen

[zurück](#)

		4147	...	von privaten Unternehmen
		4148	...	von übrigen Bereichen
	416			Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuweisungen
		4161		Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuweisungen
	418			Allgemeine Umlagen
		4181		Allgemeine Umlagen vom Land
				Erstattungen aus der Abrechnung der Solidaritätsumlage
		4184		Kreisumlage allgemein
				Umlage nach § 56,5 KrO
		4185		Kreisumlage, Mehrbelastung Jugendamt
				Umlage nach § 56,5 KrO
		4186		Kreisumlage, andere Mehrbelastungen
		4187		Landschaftsumlage
				Umlage nach § 22 LVerbO
		4188		Verbandsumlage des Regionalverbandes Ruhrgebiet
				Umlage nach § 19,1 RVRG
		4189		Zweckverbandsumlage
				Umlage nach § 19 GkG
42				Sonstige Transfererträge
	421			Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen und von Eingliederungshilfen für behinderte Menschen
				(Ist keine Aufteilung möglich, so sind die Erträge vollständig unter dem Kto. 4211 abzubilden)
		4211		Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz
		4212		Übergeleitete Ansprüche und übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete
		4213		Leistungen von Sozialleistungsträgern
		4214		Sonstige Ersatzleistungen
		4215		Rückzahlungen gewährter Hilfen
				(Tilgungen und Zinsen von Darlehen)
				zurück

[illegible]

43				Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
	431			Verwaltungsgebühren
		4311		Verwaltungsgebühren
				Öffentlich-rechtliche Gebühren (Entgelte) für die Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen und Amtshandlungen, z.B. Passgebühren, Genehmigungsgebühren, Gebühren für Bauüberwachung, Gebühren für Beglaubigungen, Erlaubnisscheine, Vermessungs- bzw. (Abmarkungs-) gebühren usw.
				<i>Erstattungen (Entschädigungen) für die Erhebung von Beiträgen u. ä. für andere, oft Gebühren genannt, bei Kontenart 448. Wegen Säumniszuschlägen, Stundungszinsen und dgl. siehe Kontenart 456. Der Ersatz von besonderen Auslagen kann mit den Verwaltungsgebühren zusammen erfasst werden An übergeordnete Stellen weiterzuleitende Gebührenanteile sind als durchlaufende Finanzmittel abzuwickeln</i>
	432			Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
		4321		Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
				Entgelte für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und Anlagen und für die Inanspruchnahme wirtschaftlicher Dienstleistungen z.B. Entgelte für die Lieferung von Elektrizität, Gas, Fernwärme, Wasser, einschl. Grundgebühren, Zählermiete; Entgelte der Verkehrsunternehmen Entgelte für die Inanspruchnahme von Einrichtungen der Abwasserbeseitigung, der Müllabfuhr, der Straßenreinigung, des Bestattungswesens, für die Sondernutzung von Straßen, Parkgebühren Pflegesätze der Krankenhäuser, Alten- und Pflegeheime (auch Einkaufsgelder); Pflege von Gräbern;
				<i>Wegen Säumniszuschlägen, Stundungszinsen und dgl. siehe Kontenart 456</i>
	436			Zweckgebundene Abgaben
		4361		Zweckgebundene Abgaben
				- Kurtaxe, Kurbeiträge oder ähnliche Entgelte zur Finanzierung öffentlicher Anlagen u.a.
				<i>Fremdenverkehrsabgabe ohne Zweckbindung bei Kto. 4041. Wegen Säumniszuschlägen, Stundungszinsen und dgl. siehe Kontenart 456</i>
	437			Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge
		4371		Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge
				zurück

		438			Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich
			4381		Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich
	44				Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen
		441			Mieten und Pachten
			4411		Mieten und Pachten
					Erträge aus Vermietung und Verpachtung von Grundstücken, Wohn- und Geschäftsräumen (auch Dienst- und Werkwohnungen, Altenwohnungen), von Betriebsanlagen, Garagen, Standplätzen an Märkten und Messen, Reklameflächen Entgelte für die Überlassung von Inventar in vermieteten Räumen, ebenso für Nebenleistungen im Rahmen von Miet- und Pachtverträgen; Parkentgelte Erträge aus Erbbaurecht und Erbpacht sowie aus Jagd- und Fischereipacht aus eigenen Grundstücken
		442			Erträge aus Verkauf
			4421		Erträge aus Verkauf
					Verkaufserlöse, z.B. Erträge aus dem Verkauf beweglicher Sachen, die nicht als Anlagevermögen erfasst waren; Erträge aus dem Verkauf von Drucksachen aller Art; Erlöse für landwirtschaftliche, forstwirtschaftliche und gärtnerische Erzeugnisse, für Erzeugnisse und Leistungen von Werkstätten, für Abgaben von Gegenständen von Materialbeschaffungsstellen, auch Altmaterial u. ä.
		446			Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
			4461		Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
					Entgelte für Arbeiten zur Unterhaltung von Straßen, Anlagen und dgl. Entgelte für die Unterhaltung der Hausanschlüsse für Gas, Wasser, Abwasser und Elektrizität Eintrittsgelder zu kulturellen oder sportlichen Veranstaltungen
		448			Erträge aus Kostenerstattungen
					Erstattungen sind der Ersatz für Aufwendungen, die eine Stelle für eine andere Stelle erbracht hat. Der Erstattung liegt stets ein auftragsähnliches Verhältnis zugrunde. Unerheblich ist, auf welcher Rechtsgrundlage die Erstattungspflicht beruht, ob die Erstattung die Kosten des Empfängers voll oder nur teilweise deckt oder ob sie pauschaliert ist
					<i>Erstattungen für erbrachte Dienstleistungen sind bei Kto. 4321 nachzuweisen; Ersatzleistungen für Sozialleistungen unter den Kontenarten 421x bzw. 422x;</i>
			448-	A	Erträge aus Kostenerstattungen ...
					zurück

			4480	... vom Bund
			4481	... vom Land
			4482	... von Gemeinden (GV)
			4483	... von Zweckverbänden und dergl.
			4484	... von gesetzlichen Sozialversicherungen
			4485	... von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen
			4486	... von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
			4487	... von privaten Unternehmen
			4488	... von übrigen Bereichen
		449		Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen
				<i>Die vertraglich geregelte Finanzierungsbeitrag der Kommunen an den Kosten für Unterkunft und Heizung ist als Zuweisung für lfd. Zwecke unter Kto. 4142 zu veranschlagen</i>
			4491	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitsuchende
				Aus Leistungen nach § 22 SGB II
			4492	Leistungsbeteiligung beim Bürgergeld II
				Aus Leistungen nach § 19 SGB II (nur Optionskommunen)
			4493	Leistungsbeteiligung bei der Eingliederung II von Arbeitsuchenden
				Aus Leistungen nach § 16 SGB II (nur Optionskommunen)
			4496	Leistungsbeteiligung bei der Grundsicherung im Alter
				Erträge nach § 46a SGB XII
	45			Sonstige ordentliche Erträge
		451		Konzessionsabgaben
				Konzessionsabgaben sind Entgelte, die Versorgungsunternehmen an Gemeinden für die Einräumung des Rechts zur Benutzung öffentlicher Verkehrswege für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen entrichten müssen.
			4511	Konzessionsabgaben
				zurück

		452		Erstattungen von Steuern
			4522	Erstattung von Umsatzsteuer
			4525	Erstattungen von sonstigen Steuern
				z.B. aus Vorsteuerüberhang <i>hier keine Erträge aus der Kontengruppe 40</i>
		454		Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen
			4541	Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden
			4542	Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen
				Sachanlagen sowie immaterielle Vermögensgegenstände, Betriebsvorrichtungen
			4547	Erträge aus der Verrechnung mit der allgemeinen Rücklage
		455		Erträge aus der Veräußerung von Finanzanlagen
			4551	Erträge aus der Veräußerung von Finanzanlagen
			4557	Erträge aus der Verrechnung mit der allgemeinen Rücklage
		456		Weitere sonstige Erträge
			4561	Bußgelder
				Ordnungsstrafen, Verwarnungs- und Bußgelder, Zwangsgelder, Sühnegelder aus Schiedsamsverfahren, Disziplinarstrafen und andere ordnungsrechtliche Erträge
			4562	Säumniszuschläge
				Säumnis- oder Verspätungszuschläge, Stundungs-, Verzugs- und Prozesszinsen, Gewerbesteuerverzinsung, Beitreibungsgebühren, Mahngebühren, soweit diese Erträge nicht mit der Hauptforderung zu verbuchen sind
			4563	Erträge aus der Inanspruchnahme von Gewährverträgen und Bürgschaften
			4564	Ausgleichsabgabe nach SGB IX (nur Landschaftsverbände)
		457		Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten
			4571	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten

		458		Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge
			4581	Erträge aus Zuschreibungen
			4582	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen
				<i>Wenn der Grund für die Rückstellung entfallen ist, nicht die Inanspruchnahme der Rückstellungen</i>
			4583	Sonstige nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge
			4586	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für die erhöhte Heranziehung zu Umlagen
		459		Andere sonstige ordentliche Erträge
			4591	Andere sonstige ordentliche Erträge
				u.a. Zinsen für zurückzuzahlende Zuweisungen, Erträge aus Zahlungseingängen auf bereits in früheren Jahren ausgebuchte Forderungen
46				Finanzerträge
		461		Zinserträge
				Aus Darlehen und inneren Darlehen; aus Geldanlagen, wie z. B. Einlagen bei Kreditinstituten, festverzinslichen Wertpapieren; aus dem Giro- und Kontokorrentverkehr; aus Kaufpreis- u. a. Forderungen <i>Wegen Säumniszuschlägen, Stundungszinsen und dgl. s. Kontenart 456</i>
			461- B	Zinserträge ...
			4610	... vom Bund
			4611	... vom Land
			4612	... von Gemeinden (GV)
			4613	... von Zweckverbänden und dergl.
			4614	... von gesetzlichen Sozialversicherungen
			4615	... von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen
			4616	... von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
			4617	... Kreditinstitute
			4618	... sonstiger inländischer Bereich
			4619	... sonstiger ausländischer Bereich
		465		Gewinnanteile von verbundenen Unternehmen und aus Beteiligungen
			4651	Gewinnanteile von verbundenen Unternehmen und aus Beteiligungen
				einschließlich Anteile am Bilanzgewinn der Sparkassen
				zurück

		469		Sonstige Finanzerträge
			4691	Sonstige Finanzerträge
				Konventionalstrafen Einbehaltenes Disagio bei der Hingabe von Darlehen Verzinsung von Steuernachforderungen § 233a AO
	47			Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen
		471		Aktivierte Eigenleistungen
			4711	Aktivierte Eigenleistungen
				Aktivierte Eigenleistungen stehen Aufwendungen gegenüber, die zur Erstellung von Anlagevermögen eingesetzt wurden. Einzubeziehen sind Aufwendungen, die Herstellungskosten darstellen, z.B. Materialaufwand für selbst erstellte Gebäude, Maschinen usw.
		472		Bestandsveränderungen
			4721	Bestandsveränderungen
				Als Bestandsveränderungen sind Erhöhungen bzw. Verminderungen des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen im Vergleich zum Vorjahr zu erfassen.
				<i>Bestandsveränderungen der fremdbezogenen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und der Bestandsveränderungen der Waren gehören nicht dazu.</i>
	48			Erträge aus internen Leistungsbeziehungen
		481		Erträge aus internen Leistungsbeziehungen
			4811	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen
				Erstattungen von Kosten zwischen den Teilhaushalten. Die Erträge müssen mit den Aufwendungen in Konto 5811 übereinstimmen.
	49			Außerordentliche Erträge
		491		Außerordentliche Erträge
			4911	Außerordentliche Erträge
				z.B. Versicherungsleistungen oder besondere Leistungen nach Naturkatastrophen

[zurück](#)

Aufwendungen

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
5					Aufwendungen
	50				Personalaufwendungen
		501			Dienstaufwendungen
					Dienstbezüge; Stellenzulagen; Amtszulagen; Ausgleichsleistungen; Jubiläumszuwendungen; Leistungen zur Vermögensbildungen der Arbeitnehmer; andere Zulagen und Zuschläge sowie Urlaubsgeld; Abgeltung für Überstunden (auch wenn nicht zahlungswirksam); Schulbeihilfen; Abfindungen; Übergangsgelder; Aufwandsentschädigungen als besondere Zulage für einen allgemeinen mit der Stelle zusammenhängenden Aufwand; Sachbezüge, die unter Berücksichtigung ihres wirtschaftlichen Wertes auf die Dienstbezüge angerechnet werden (Dienstwohnung); Architektenleistungen; Ingenieurleistungen usw. für Baumaßnahmen, wenn es sich um Aufwendungen für eigenes Personal handelt Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeit von Beschäftigten, für nicht genommenen Urlaub und Überstunden Aufwendungen für Vertragsarchitekten, Vertragsingenieure usw. Ausgaben für freischaffende Mitarbeiter; für Wettbewerbe; Wiederbeschaffung bzw. Ergänzung von Baubestandsbezeichnungen und Baunutzungsplanskizzen werden als Nebenkosten dem Unterhaltungsaufwand oder den Bauausgaben zugeordnet; Werk- und ähnliche Verträge
			5011		Beamte
					Bezüge der Beamten; Grundgehälter einschl. Zulagen zum Grundgehalt; Anwärterbezüge; Unterhaltsbeihilfen für Dienstanfänger bzw. Unterhaltszuschüsse
			5012		Tariflich Beschäftigte
					Tarifliche und frevereinbarte Vergütungen; Krankenbezüge; Vergütungen für Auszubildende
			5019		Sonstige Beschäftigte
					Entgelte für nebenamtliche oder nebenberuflich tätige Personen, welche ihren Hauptberuf in einer anderen Verwaltung oder einem anderen Betrieb ausüben; an Ruhestandsbeamte, die weiterbeschäftigt werden; für Stellvertretungen und Aushilfen; an Praktikanten und Auszubildende (soweit nicht auf die Konten 5011 oder 5012 aufteilbar); an Dozenten, Lehrer und Prüfungskräfte, im Rahmen von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen; an Zivildienstleistende; Honorare für freie Mitarbeiter und Sachverständige, soweit nicht unter den sachlichen Aufwendungen zu erfassen
		502			Beiträge zu Versorgungskassen für Beschäftigte
					Arbeitgeberanteile zu Zusatzversorgungskassen
			5022		Tariflich Beschäftigte
			5029		Sonstige Beschäftigte
					zurück

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
		503			Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung
					Arbeitgeberanteile zur gesetzlichen Krankenversicherung (einschließlich Ersatzkassen), zur Rentenversicherung, zur Arbeitslosenversicherung, zur Ärzteversorgungskasse; Nachversicherung von Beamten; Höherversicherung in der gesetzlichen Sozialversicherung; Arbeitgeberzuschuss zur freiwilligen Krankenversicherung; Zuschüsse zur befreienden Lebensversicherung; Umlage zur gesetzlichen Unfallversicherung
			5031		Beamte
			5032		Tariflich Beschäftigte
			5039		Sonstige Beschäftigte
		504			Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte
					Beihilfen nach den Beihilfevorschriften an Beamte, tariflich Beschäftigte sowie sonstige Beschäftigte einschließlich Umlagen und Beiträge, die an Versorgungskassen und ähnliche Einrichtungen gezahlt werden. Unterstützungen (einmalige und laufende) nach den Unterstützungsgrundsätzen an Beschäftigte, Kosten der Reihenuntersuchungen, Untersuchungen vor lebenslänglicher Anstellung von Beamten und dgl., Zuschüsse zum Mutterschaftsgeld, Kosten der Schutzimpfungen und dgl., Unfallfürsorge
			5041		Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte
		505			Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte
			5051		Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte
		506			Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte
			5061		Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte
	51				Versorgungsaufwendungen
		511			Versorgungsbezüge
					Ruhegelder, Unterhaltungsbeiträge, Hinterbliebenenbezüge, Witwen- und Waisenbezüge, Sterbegelder
			5111		Beamte
			5112		Tariflich Beschäftigte
			5119		Sonstige Beschäftigte

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
					zurück
		512			Beiträge zu Versorgungskassen für Versorgungsempfänger
					Umlagen und Beiträge sowie zu eigenen Pensions- und Versorgungskassen, die Versorgungsleistungen an Berechtigte auszahlen
			5121		Beamte
		513			Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung
					(vgl. Kontenart 503)
			5131		Beamte
			5132		Tariflich Beschäftigte
			5139		Sonstige Beschäftigte
		514			Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger
					(vgl. Kontenart 504)
			5141		Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger
		515			Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger
			5151		Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger
		516			Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger
			5161		Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger
	52				Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
		521			Instandhaltung des unbeweglichen Vermögens
			5215		Instandhaltung der Gebäude und baulichen Anlagen
					Instandhaltung eigener, gemieteter und gepachteter Gebäude, Grundstücke und Anlagen sowie zu den Gebäuden gehörenden Gärten, Grün- und sonstigen Außenanlagen (z.B. Zufahrten, Wege, Pausen- und Spielplätze)
			5216		Instandhaltung des Infrastrukturvermögens
					Instandhaltung von Straßen, Wege, Brücken, Parkplätzen, Straßenbeleuchtung, Ampelanlagen, Wasserstraßen, Deichen, Hafenanlagen, Tiefbauten der Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung, Sportanlagen, Spielplätzen, Parkanlagen, Friedhöfen, sonstigen unbebauten Grundstücke
			5218		Zuführungen zu Instandhaltungsrückstellungen

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
					zurück
		523			Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit
					Erstattungen sind der Ersatz für Aufwendungen, die eine Stelle für eine andere Stelle erbracht hat. Der Erstattung liegt stets ein auftragsähnliches Verhältnis zugrunde. Unerheblich ist, auf welcher Rechtsgrundlage die Erstattungspflicht beruht, ob die Erstattung die Kosten des Empfängers voll oder nur teilweise deckt oder ob sie pauschaliert ist (s. Kontenart 448)
			523-	A	Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit ...
			5230		... an Bund
			5231		... an Land
			5232		... an Gemeinden (GV)
			5233		... an Zweckverbänden und dergl.
			5234		... an gesetzliche Sozialversicherungen
			5235		... an verbundene Unternehmen, Beteiligungen
			5236		... an sonstige öffentliche Sonderrechnungen
			5237		... an private Unternehmen
			5238		... an übrige Bereiche
		524			Unterhaltung und Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens
					Laufende Unterhaltung sind Maßnahmen, die der Erhaltung dienen und die keine erhebliche Veränderung (keine erhebliche Werterhöhung) zur Folge haben
			5241		Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
					Unterhaltung und Bewirtschaftung eigener, gemieteter und gepachteter Gebäude, Grundstücke und Anlagen sowie zu den Gebäuden gehörenden Gärten, Grün- und sonstigen Außenanlagen (z.B. Zufahrten, Pausen- und Spielplätze), Versicherungen
			5242		Unterhaltung und Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens
					Unterhaltung und Bewirtschaftung von Straßen, Wegen, Brücken, Parkplätzen, Straßenbeleuchtung, Ampelanlagen, Wasserstraßen, Deichen, Hafenanlagen, Tiefbauten der Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung, Sportanlagen, Spielplätzen, Parkanlagen, Friedhöfen, sonstigen unbebauten Grundstücken
		525			Unterhaltung des beweglichen Vermögens
			5251		Haltung von Fahrzeugen
					Unterhaltung und Instandsetzung von Fahrzeugen aller Art, z.B. für Betriebsstoffe, Schmierstoffe, Reifenerneuerung, Pflege- und Inspektionskosten; einschließlich Kfz-Versicherungen und -Steuern

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
					zurück
			5255		Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens
					Aufwendungen für Unterhaltung und Instandsetzung (u. a. Betriebsvorrichtungen)
		527			Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
			5271		Lernmittel (nach Lernmittelfreiheitsgesetz)
		528			Aufwendungen für sonstige Sachleistungen
			5281		Aufwendungen für sonstige Sachleistungen
					Waren und Güter, die nicht zur Geschäftsausstattung der Verwaltung, zur Bewirtschaftung der Grundstücke, zur Haltung von Fahrzeugen gehören, sondern zum Verzehr und Verbrauch oder zur Verarbeitung in Betriebszweigen der Verwaltung, in Anstalten und Einrichtungen einschließlich ihrer Nebenbetriebe sowie in Wirtschaftsunternehmen benötigt werden
		529			Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
			5291		Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
					Schülerbeförderungskosten (PG. 241) Entgelte an Dritte, z.B. an Unternehmen für Abfallbeseitigung oder Straßenreinigung Zahlungen für Leistungen Dritter in kommunalen Einrichtungen (z.B. an Sportvereine für die Unterhaltung städtischer Sportanlagen)
	53				Transferaufwendungen
		531			Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke
					Finanzhilfen zur Erfüllung von Aufgaben des Empfängers, bei der die Rechtsgrundlage und die Höhe der anteiligen Kostendeckung oder eine Pauschalierung unerheblich sind (s. Kontenart 414)
					auch die Finanzierungsbeitrag an die Kreisverwaltung für die Kosten für Unterkunft und Heizung, Kto. 5312
			531-	A	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke
			5310		... an Bund
			5311		... an Land
			5312		... an Gemeinden (GV)
			5313		... an Zweckverbände und dergl.
			5314		... an gesetzliche Sozialversicherungen

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
					zurück
			5315		... an verbundene Unternehmen, Beteiligungen
			5316		... an sonstige öffentlichen Sonderrechnungen
			5317		... an private Unternehmen
			5318		... an übrige Bereiche
		532			Schuldendiensthilfen
					Geldleistungen zur Erleichterung des Schuldendienstes für Kredite, vorwiegend zur Verbilligung der Zinsleistungen (s. Kontenart 423)
			532-	A	Schuldendiensthilfen ...
			5320		... an Bund
			5321		... an Land
			5322		... an Gemeinden (GV)
			5323		... an Zweckverbänden und dergl.
			5324		... an gesetzliche Sozialversicherungen
			5325		... an verbundene Unternehmen, Beteiligungen
			5326		... an sonstige öffentliche Sonderrechnungen
			5327		... an private Unternehmen
			5328		... an übrige Bereiche
		533			Sozialtransferaufwendungen
			5331		Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen
					Alle Leistungen außerhalb von Einrichtungen, die natürlichen Personen in Form von individuellen Hilfen nach dem SGB VIII, SGB XII oder dem AsylbLG gewährt werden
					Darlehensweise gewährte Hilfen, Rückzahlbare Hilfen (z.B. Tilgung und Zinsen von Darlehen)
			5332		Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen
					Sozialhilfeleistungen nach SGB VIII, SGB XII oder AsylbLG, soweit sie für die Unterbringung, Betreuung oder Behandlung von Hilfeempfängern in Anstalten, Heimen oder gleichartigen Einrichtungen entstehen Kein Pflegegeld nach §14 APG NRW (s. Konto 5399)
			5333		Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitsuchende
					<i>Ausschließlich von Trägern der Sozialleistungen nach SGB II zu melden</i>

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
					zurück
			5334		Leistungen zur Eingliederung I von Arbeitsuchenden
					<i>Ausschließlich von Trägern der Sozialleistungen nach SGB II zu melden</i>
			5335		Einmalige Leistungen an Arbeitsuchende
					<i>Ausschließlich von Trägern der Sozialleistungen nach SGB II zu melden</i>
			5336		Bürgergeld II
					(nur „Optionskommunen“)
			5337		Leistungen zur Eingliederung II von Arbeitsuchenden
					(nur „Optionskommunen“)
			5338		Leistungen für Bildung und Teilhabe
			5339		Sonstige soziale Leistungen
					Sonstige Asylbewerberleistungen, Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz, Leistungen der Eingliederungshilfe nach SGB IX, Leistungen nach dem Heimkehrergesetz, Leistungen nach dem Häftlingshilfegesetz
		534			Steuerbeteiligungen
			5341		Gewerbesteuerumlage
			5342		Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutscher Einheit
		535			Allgemeine Zuweisungen
			5351		Allgemeine Zuweisungen an das Land
					Abundanzumlage
			5352		Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)
		537			Allgemeine Umlagen
			5371		Allgemeine Umlagen an das Land
			5374		Kreisumlage allgemein
					Umlage nach § 56,1 KrO
			5375		Kreisumlage, Mehrbelastung Jugendamt
					Umlage nach § 56,5 KrO
			5376		Kreisumlage, andere Mehrbelastungen

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
					zurück
			5377		Landschaftsumlagen
					Umlage nach § 22 LVerbO
			5378		Verbandsumlage der Regionalverbandes Ruhrgebiet
					Umlagen nach § 19 RVRG
			5379		Zweckverbandsumlagen
					Umlagen nach § 19 GkG
		539			Sonstige Transferaufwendungen
			5395		Verlustübernahmen bei Betrieben
			5399		Sonstige Transferaufwendungen
					Ohne Gegenleistungsverpflichtung Dritter (z.B. Umlage nach KHG, Leistungen nach EKrG), Zuweisungen aus Mitteln der Ausgleichsabgabe nach SGB IX; Pflegewohngeld nach § 14 APG NRW
	54				Sonstige ordentliche Aufwendungen
		541			Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen
			5411		Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen
					Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung, zu Gemeinschaftsveranstaltungen; Beschäftigungs- und Trennungsgeld; Funktionsbedingte Aufwandsentschädigungen, d.h. Entschädigungen an Bedienstete als pauschalierter Ersatz von Auslagen bei Funktionen oder für besondere Einsätze, z.B. Feld- und Jagdaufwandsentschädigungen; Prämien im Vorschlagswesen; Vergütungen für Arbeitnehmererfindungen; Zahlungen nach dem Personalvertretungsgesetz zur Deckung der dem Personalrat entstehenden Kosten
					<i>Wegen „besonderen Aufwendungen für Bedienstete“ s. Konto 5412</i>
			5412		Besondere Aufwendungen für Beschäftigte
					Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung; Beschaffung und Unterhaltung persönlicher Ausrüstungsgegenstände; Kosten für Aus- und Fortbildung, Umschulung, Dienstreisen; Kosten der Teilnahme von Bediensteten an Lehrgängen, Kursen und Vorträgen zur Aus- und Fortbildung (einschließlich Reisekosten), auch Honorare und Sachkosten einzelner Lehrgänge, Kurse und Vorträge zur Fortbildung
					<i>Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeit von Beschäftigten, für nicht genommenen Urlaub und für Überstunden bei Kontenart 501</i>

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
					zurück
		542			Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
			5421		Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit
			5422		Mieten und Pachten
					Miet- und Pachtaufwendungen für Gebäude, einzelne Diensträume und Grundstücke, angemietete Dienst- und Werkwohnungen, Dienstzimmerentschädigungen, Erbbauzinsen, Erbpachtzinsen, Mietaufwendungen für Maschinen, Fahrzeuge, Geräte, Einrichtungsgegenstände, Mietaufwendungen für EDV-Anlagen (Hard- und Software)
			5423		Leasing
					Laufende Leistungen aufgrund von Leasingverträgen
			5429		Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
		543			Geschäftsaufwendungen
			5431		Geschäftsaufwendungen
					Bürobedarf, Schreib- und Zeichenmaterial, Bücher, Zeitschriften, Gesetz-, Verordnungs- und Amtsblätter, Landkarten, Druckschriften u. ä., Post- und Telekommunikations-, Rundfunk- und Fernsehgebühren Konto-, Depotgebühren, öffentliche Bekanntmachungen Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten einschl. Nebenkosten Aufwendungen für nicht aktivierte Vermögensgegenstände
					<i>Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit bei Konto 5421</i> <i>Honorare als Beschäftigungsentgelte bei Konto 5019</i>
		544			Steuern, Versicherungen, Schadensfälle
			5442		Umsatzsteuer
			5445		Sonstige Steuern
					<i>Sofern nicht bei 5241, 5251</i>
			5446		Versicherungen
					<i>Sofern nicht bei 5241, 5251</i>
			5448		Schadensfälle

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
					zurück
		546			Aufgabenbezogenen Leistungsbeteiligungen
					Hier ist <u>nicht</u> die an die Kreisverwaltung zu zahlende Finanzierungsbeteiligung an den Kosten für Unterkunft und Heizung abzubilden (s. Kontenart 531x)
			5461		Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitsuchende
					Zahlungen an Arbeitsgemeinschaften für Leistungen nach § 22 SGB II
			5462		Leistungsbeteiligung bei Leistungen zur Eingliederung I von Arbeitsuchenden
					Zahlungen an Arbeitsgemeinschaften für Leistungen nach § 16a SGB II
			5463		Leistungsbeteiligung bei einmaligen Leistungen an Arbeitsuchende
					Zahlungen an Arbeitsgemeinschaften für Leistungen nach § 23 SGB II
			5468		Leistungsbeteiligung bei Teilhabeleistungen
		547			Wertveränderungen bei Vermögensgegenständen
					Verluste aus dem Abgang von Vermögensgegenständen
			5471		Wertveränderungen bei Sachanlagen
			5472		Wertveränderungen bei Finanzanlagen
			5473		Wertveränderungen beim Umlaufvermögen
			5477		Wertveränderungen bei Sachanlagen aus Verrechnungen mit der Allgemeinen Rücklage
			5478		Wertveränderungen bei Finanzanlagen aus Verrechnungen mit der Allgemeinen Rücklage
		548			Besondere ordentliche Aufwendungen
					(s. Kontenart 456)
			5481		Bußgelder
			5482		Säumnis-, Verspätungszuschläge
					<i>hier auch Aufwendungen für Zinsaufwendungen für zurückzahlende Fördermittel (s. Kto. 5499)</i>
			5483		Aufwendungen aus der Inanspruchnahme von Gewährverträgen und Bürgschaften
			5484		Ausgleichsabgabe nach SGB IX aufgrund nicht besetzter Pflichtplätze
		549			Weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
			5491		Verfügungsmittel

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
					zurück
			5492		Fraktionszuwendungen
			5494		Zuführungen zu Rückstellungen für Deponien und Altlasten
			5495		Zuführungen zu sonstigen Rückstellungen
			5496		Zuführungen zu Rückstellungen für die erhöhte Heranziehung von Umlagen
					<i>(neben Zuführungen lt. Konten 5051, 5061, 5151, 5161, 5218 und 5494)</i>
			5499		Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
					<i>hier auch Aufwendungen für zurückzuzahlende Fördermitteln (damit verbundene Zinsauszahlungen unter Kto. 5482)</i>
	55				Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen
		551			Zinsaufwendungen
					Aus Darlehen und inneren Darlehen; aus Geldanlagen, wie z. B. Einlagen bei Kreditinstituten, festverzinslichen Wertpapieren; aus dem Giro- und Kontokorrentverkehr; aus Kaufpreis- u. a. Forderungen (s. Kontenart 461)
			551-	B	Zinsaufwendungen ...
			5510		... an Bund
			5511		... an Land
			5512		... an Gemeinden (GV)
			5513		... an Zweckverbände und dergl.
			5514		... an gesetzliche Sozialversicherungen
			5515		... an verbundene Unternehmen, Beteiligungen
			5516		... an sonstige öffentlichen Sonderrechnungen
			5517		... an Kreditinstitute
			5518		... an sonstigen inländischen Bereich
			5519		... an sonstigen ausländischen Bereich
		559			Sonstige Finanzaufwendungen
			5591		Kreditbeschaffungskosten
			5599		Sonstige Finanzaufwendungen
					<i>hier auch Rückzahlung zu viel erhaltener Gewerbesteuerverzinsungen</i>

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
					zurück
	57				Bilanzielle Abschreibungen
		570			Abschreibung der Bilanzierungshilfe gemäß NKF-CUIG
			5701		Abschreibung der Bilanzierungshilfe gemäß NKF-CUIG
		571			Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände
			5711		Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände
		572			Abschreibungen auf Finanzanlagen
			5721		Abschreibungen auf Finanzanlagen
		573			Abschreibungen auf das Umlaufvermögen
			5731		Abschreibungen auf das Umlaufvermögen
	58				Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen
		581			Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen
			5811		Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen
					Erstattungen von Kosten zwischen den Teilhaushalten. Die Aufwendungen müssen mit den Erträgen in Konto 4811 übereinstimmen
	59				Außerordentliche Aufwendungen
		591			Außerordentliche Aufwendungen
			5911		Außerordentliche Aufwendungen
					zurück

Einzahlungen

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
6					Einzahlungen
	60				Steuern und ähnliche Abgaben
					<i>Säumniszuschläge, Verzugszinsen und dgl. zu den genannten Abgaben sind bei Konto 6562 nachzuweisen</i>
		601			Realsteuern
			6011		Grundsteuer A
					Land- und forstwirtschaftliche Betriebe <i>(ohne Beträge aus der eigenen Steuerpflicht, diese Geschäftsvorfälle lösen keine Zahlungsvorgänge aus)</i>
			6012		Grundsteuer B
					Unbebaute Grundstücke im Sinne des § 246 BewG Bebaute Grundstücke im Sinne des § 249 BewG (Einfamilienhäuser, Zweifamilienhäuser, Mietwohngrundstücke, Wohnungseigentum, Teileigentum, Geschäftsgrundstücke, gemischt genutzte Grundstücke und sonstige bebaute Grundstücke) <i>(Hinweis: Im Falle einer Meldung zu Konto 6012 sind Meldungen zu den Konten 6015 und 6016 unzulässig.)</i>
			6013		Gewerbesteuer
			6014		Grundsteuer C
			6015		Grundsteuer B 1 (Wohngrundstücke)
					Bebaute Grundstücke im Sinne des § 249 BewG (Einfamilienhäuser, Zweifamilienhäuser, Mietwohngrundstücke, Wohnungseigentum) <i>(Hinweis: Im Falle einer Meldung zu den Konten 6015 bzw. 6016 ist eine Meldung zum Konto 6012 unzulässig.)</i>
			6016		Grundsteuer B 2 (Nicht-Wohngrundstücke)
					Unbebaute Grundstücke im Sinne des § 246 BewG Bebaute Grundstücke im Sinne des § 249 BewG (Teileigentum, Geschäftsgrundstücke, gemischt genutzte Grundstücke und sonstige bebaute Grundstücke) <i>(Hinweis: Im Falle einer Meldung zu den Konten 6015 bzw. 6016 ist eine Meldung zum Konto 6012 unzulässig.)</i>
					zurück

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
		602			Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer
			6021		Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer
					Gemeindeanteil an der Lohn- und der veranlagten Einkommenssteuer nach Gemeindefinanzreformgesetz
			6022		Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer
		603			Sonstige Gemeindesteuern
			6031		Vergnügungssteuer
					Ohne Steuer auf sexuelle Vergnügungen (vgl. Kto. 6036)
			6032		Hundesteuer
			6034		Zweitwohnungssteuer
					Auch für Mobilheime, Wohnmobile, Wohn- und Campingwagen
			6035		Kulturförderabgabe / Übernachtungssteuer
			6036		Steuer auf sexuelle Vergnügungen
		604			Steuerähnliche Einzahlungen
					(soweit nicht zweckgebunden)
			6041		Fremdenverkehrsabgabe
					Von Personen und Unternehmen, denen aus dem Fremdenverkehr oder aus dem Kurbetrieb Vorteile erwachsen (Kurtaxe bei 6361)
			6042		Abgabe von Spielbanken
			6049		Sonstige steuerähnliche Einzahlungen
					Geldwerte der von Steuerpflichtigen geleisteten Naturaldienste (Hand- und Spanndienste), Ablösung der Naturaldienste durch Bezahlung, z.B. durch Fischereipacht
					<i>Zweckgebundene Einzahlungen bei Kontenart 641</i>
		605			Ausgleichsleistungen
			6051		Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich
			6052		Leistungen für die Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitsuchende
					Zuweisungen des Landes aufgrund der Wohngeldreform

[zurück](#)

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
	61				Zuwendungen und allgemeine Umlagen
		611			Schlüsselzuweisungen
			6111		Schlüsselzuweisungen vom Land
		612			Bedarfszuweisungen
			6121		Bedarfszuweisungen vom Land
			6122		Bedarfszuweisungen von Gemeinden (GV)
					Finanzhilfen aus einem Härteausgleich (Nachweis in PG 611)
		613			Sonstige allgemeine Zuweisungen
			6130		Allgemeine Zuweisungen vom Bund
			6131		Allgemeine Zuweisungen vom Land
		614			Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke
					Finanzhilfen zur Erfüllung von Aufgaben des Empfängers, bei der die Rechtsgrundlage und die Höhe der anteiligen Kostendeckung oder eine Pauschalierung unerheblich sind
			614-	A	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke ...
			6140		... vom Bund
			6141		... vom Land
			6142		... von Gemeinden (GV)
			6143		... von Zweckverbänden und dergl.
			6144		... von gesetzlichen Sozialversicherungen
			6145		... von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen
			6146		... von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
			6147		... von privaten Unternehmen
			6148		... von übrigen Bereichen

[zurück](#)

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
		622			Ersatz von sozialen Leistungen innerhalb von Einrichtungen
					(Ist eine Aufteilung nicht möglich, so sind die Einzahlungen vollständig unter dem Kto. 6221 abzubilden)
			6221		Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz
			6222		Übergeleitete Ansprüche und übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete
			6223		Leistungen von Sozialleistungsträgern
			6224		Sonstige Ersatzleistungen
			6225		Rückzahlungen gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)
					(Tilgung und Zinsen von Darlehen)
		623			Schuldendiensthilfen
					Geldleistungen zur Erleichterung des Schuldendienstes für Kredite, vorwiegend zur Verbilligung der Zinsleistungen
			623-	A	Schuldendiensthilfen ...
			6230		... vom Bund
			6231		... vom Land
			6232		... von Gemeinden (GV)
			6233		... von Zweckverbänden und dergl.
			6234		... von gesetzlichen Sozialversicherungen
			6235		... von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen
			6236		... von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
			6237		... von privaten Unternehmen
			6238		... von übrigen Bereichen
		629			Andere sonstige Transfereinzahlungen
			6291		Andere sonstige Transfereinzahlungen
					(Ausgleichsabgabe nach den SchwbG, Zuweisungen aus den Mitteln der Ausgleichsabgabe nach SGB IX)
					zurück

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
	63				Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
		631			Verwaltungsgebühren
			6311		Verwaltungsgebühren
					Öffentlich-rechtliche Gebühren (Entgelte) für die Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen und Amtshandlungen, z.B. Passgebühren, Genehmigungsgebühren, Gebühren für Bauüberwachung, Gebühren für Beglaubigungen, Erlaubnisscheine, Vermessungs- bzw. (Abmarkungs-) gebühren usw.
					<i>Erstattungen (Entschädigungen) für die Erhebung von Beiträgen u. ä. für andere, oft Gebühren genannt, bei Kontenart 648. Wegen Säumniszuschlägen, Stundungszinsen und dgl. siehe Kontenart 656. Der Ersatz von besonderen Auslagen kann mit den Verwaltungsgebühren zusammen erfasst werden An übergeordnete Stellen weiterzuleitende Gebührenanteile sind als durchlaufende Finanzmittel abzuwickeln.</i>
		632			Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
			6321		Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
					Entgelte für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und Anlagen und für die Inanspruchnahme wirtschaftlicher Dienstleistungen z.B. Entgelte für die Lieferung von Elektrizität, Gas, Fernwärme, Wasser, einschl. Grundgebühren, Zählermiete Entgelte an Verkehrsunternehmen Entgelte für die Inanspruchnahme von Einrichtungen der Abwasserbeseitigung, der Müllabfuhr, der Straßenreinigung, des Bestattungswesens, für die Sondernutzung von Straßen, Parkgebühren Pflugesätze der Krankenhäuser, Alten- und Pflegeheime (auch Einkaufsgelder); Pflege von Gräbern
					<i>Wegen Säumniszuschlägen, Stundungszinsen und dgl. siehe Kontenart 656</i>
		636			Zweckgebundene Abgaben
			6361		Zweckgebundene Abgaben
					Kurtaxe, Kurbeiträge oder ähnliche Entgelte zur Finanzierung öffentlicher Anlagen u. a.
					<i>Fremdenverkehrsabgabe ohne Zweckbindung bei Konto 6041. Wegen Säumniszuschlägen, Stundungszinsen und dgl. siehe Kontenart 656</i>
					zurück

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
	64				Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen
		641			Mieten und Pachten
			6411		Mieten und Pachten
					Einzahlungen aus Vermietung und Verpachtung von Grundstücken, Wohn- und Geschäftsräumen (auch Dienst- und Werkwohnungen, Altenwohnungen), von Betriebsanlagen, Garagen, Standplätzen an Märkten und Messen, Reklameflächen Entgelte für die Überlassung von Inventar in vermieteten Räumen, ebenso für Nebenleistungen im Rahmen von Miet- und Pachtverträgen Parkentgelte Einzahlungen aus Erbbaurecht und Erbpacht sowie aus Jagd- und Fischereipacht für eigene Grundstücke
		642			Einzahlungen aus Verkauf
			6421		Einzahlungen aus Verkauf
					Verkaufserlöse, z.B. Einzahlungen aus dem Verkauf beweglicher Sachen, die nicht als Anlagevermögen erfasst waren; Einzahlungen aus dem Verkauf von Drucksachen aller Art; Erlöse für landwirtschaftliche, forstwirtschaftliche und gärtnerische Erzeugnisse, für Erzeugnisse und Leistungen von Werkstätten, für Abgaben von Gegenständen von Materialbeschaffungsstellen, auch Altmaterial u. ä.
		646			Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
			6461		Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
					Entgelte für Arbeiten zur Unterhaltung von Straßen, Anlagen und dgl.; Entgelte für die Unterhaltung der Hausanschlüsse für Gas, Wasser, Abwasser und Elektrizität Eintrittsgelder zu kulturellen oder sportlichen Veranstaltungen
		648			Einzahlungen aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen
					Ersatz für Auszahlungen, die eine Stelle für eine andere Stelle erbracht hat. Der Erstattung liegt stets ein auftragsähnliches Verhältnis zugrunde. Unerheblich ist, auf welcher Rechtsgrundlage die Erstattungspflicht beruht, ob die Erstattung die Kosten des Empfängers voll oder nur teilweise deckt oder ob sie pauschaliert ist
					<i>Erstattungen für erbrachte Dienstleistungen sind bei Kto. 6321 nachzuweisen; Ersatzleistungen für Sozialleistungen unter den Kantenarten 621x bzw. 622x;</i>
			648-	A	Einzahlungen aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen ...
			6480		... vom Bund
					zurück

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
			6481		... vom Land
			6482		... von Gemeinden (GV)
			6483		... von Zweckverbänden und dergl.
			6484		... von gesetzlichen Sozialversicherungen
			6485		... von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen
			6486		... von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
			6487		... von privaten Unternehmen
			6488		... von übrigen Bereichen
		649			Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen
					<i>Die vertraglich geregelte Finanzierungsbeteiligung der Kommunen an den Kosten für Unterkunft und Heizung ist als Zuweisung für lfd. Zwecke unter Kto.64142 zu veranschlagen</i>
			6491		Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitsuchende
					aus Leistungen nach § 22 SGB II
			6492		Leistungsbeteiligung beim Bürgergeld II
					aus Leistungen nach § 19 SGB II (nur „Optionskommunen“)
			6493		Leistungsbeteiligung bei der Eingliederung II von Arbeitsuchenden
					aus Leistungen nach § 16 SGB II (nur „Optionskommunen“)
			6496		Leistungsbeteiligung bei der Grundbeteiligung im Alter
					Einzahlungen aus § 46a SGB XII
	65				Sonstige ordentliche Einzahlungen
		651			Konzessionsabgaben
					Konzessionsabgaben sind Entgelte, die Versorgungsunternehmen an Gemeinden für die Einräumung des Rechts zur Benutzung öffentlicher Verkehrswege für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen entrichten müssen.
			6511		Konzessionsabgaben
		652			Erstattung von Steuern
			6522		Erstattung von Umsatzsteuer

[zurück](#)

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
			6525		Erstattung von sonstigen Steuern
					z.B. aus Vorsteuerüberhang <i>hier keine Einzahlungen aus der Kontengruppe 60</i>
		656			Weitere sonstige Einzahlungen
			6561		Bußgelder
					Ordnungsstrafen, Verwarnungs- und Bußgelder, Zwangsgelder, Sühnegelder aus Schiedsamtverfahren, Disziplinarstrafen und andere ordnungsrechtliche Einzahlungen
			6562		Säumniszuschläge
					Säumnis- oder Verspätungszuschläge, Stundungs-, Verzugs- und Prozesszinsen, Gewerbesteuerverzinsung, Beitreibungsgebühren, Mahngebühren, soweit diese Einzahlungen nicht mit der Hauptforderung zu verbuchen sind
			6563		Einzahlungen aus der Inanspruchnahme von Gewährverträgen und Bürgschaften
			6564		Ausgleichsabgabe nach SBG IX (nur Landschaftsverbände)
		659			Andere sonstige ordentliche Einzahlungen
			6591		Andere sonstige ordentliche Einzahlungen
	66				Finanzeinzahlungen
		661			Zinseinzahlungen
					Aus Darlehen und inneren Darlehen, Geldanlagen, aus dem Giro- und Kontokorrentverkehr, aus Kaufpreis- u. a. Forderungen <i>Wegen Säumniszuschlägen, Stundungszinsen und dgl. s. Kontenart 656</i>
			661-	B	Zinseinzahlungen ...
			6610		... vom Bund
			6611		... vom Land
			6612		... von Gemeinden / GV
			6613		... von Zweckverbänden
			6614		... von gesetzlichen Sozialversicherungen
			6615		... von verbundenen Unternehmen
			6616		... von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
			6617		... von Kreditinstituten
					zurück

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
			6618		... vom sonstigen inländischen Bereich
			6619		... vom sonstigen ausländischen Bereich
		665			Gewinnanteile von verbundenen Unternehmen und aus Beteiligungen
			6651		Gewinnanteile von verbundenen Unternehmen und aus Beteiligungen
					einschließlich Anteile am Bilanzgewinn der Sparkassen
		669			Sonstige Finanzeinzahlungen
			6691		Sonstige Finanzeinzahlungen
					Konventionalstrafen
					Einbehaltenes Disagio bei der Hingabe von Darlehen
					Verzinsung von Steuernachforderungen § 233a AO
	68				Einzahlungen aus Investitionstätigkeit
		681			Investitionszuwendungen
			681-	A	Investitionszuwendungen ...
			6810		... vom Bund
			6811		... vom Land
			6812		... von Gemeinden (GV)
			6813		... von Zweckverbänden und dergl.
			6814		... von gesetzlichen Sozialversicherungen
			6815		... von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen
			6816		... von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
			6817		... von privaten Unternehmen
			6818		... von übrigen Bereichen
		682			Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden
			6821		Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden
					Verkauf von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Anlagen; Abtretung eigener Grundstücke an andere Gemeinde (GV)

[zurück](#)

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
		683			Einzahlungen aus der Veräußerung von sonstigen Vermögensgegenständen
			6831		Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen
			6832		Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen
		684			Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen
			6841		Einzahlungen aus der Veräußerung von börsennotierten Aktien
					Aktien, deren Kurs an einer amtlichen Börse oder einem Sekundärmarkt notiert wird, z.B. von Aktiengesellschaften ausgegebene Aktien und Genussscheine sowie von Aktiengesellschaften gegebene Dividendenaktien
			6842		Einzahlungen aus der Veräußerung von nicht börsennotierten Aktien
					Aktien, deren Kurs nicht notiert wird
			6843		Einzahlungen aus der Veräußerung von sonstigen Anteilsrechten
					Alle Arten von Anteilsrechten an Unternehmen und Einrichtungen, die nicht in Form von Aktien bestehen
			6844		Einzahlungen aus der Veräußerung von Investmentzertifikaten
					Von finanziellen Kapitalgesellschaften ausgegebene Kapitalanteile
			6845		Einzahlungen aus der Veräußerung von Kapitalmarktpapieren
					Langfristige Wertpapiere ohne Anteilsrechte, deren ursprüngliche Laufzeit i. d. R. mehr als ein Jahr beträgt, z.B. Inhaberschuldverschreibungen, Anleihen, durch die Umwandlung von Krediten entstandene Wertpapiere
			6846		Einzahlungen aus der Veräußerung von Geldmarktpapieren
					Kurzfristige Wertpapiere, deren ursprüngliche Laufzeit i. d. R. bis zu einem Jahr beträgt, z.B. unverzinsliche Schatzanweisungen, Commercial
			6847		Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzderivaten
					Sekundäre, aus anderen Finanzprodukten abgeleitete Finanzinstrumente, z.B. Zinsswaps, Forward Rate Agreement
			6848		Einzahlungen aus der Veräußerung von sonstigen Finanzanlagen
		685			Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen
			6851		Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen
		686			Rückflüsse von Ausleihungen
			686-	B	Rückflüsse von Ausleihungen ...
			6860		... vom Bund

[zurück](#)

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
			6861		... vom Land
			6862		... von Gemeinden / GV
			6863		... von Zweckverbänden
			6864		... von gesetzlichen Sozialversicherungen
			6865		... von verbundenen Unternehmen
			6866		... von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
			6867		... von Kreditinstituten
			6868		... vom sonstigen inländischen Bereich
			6869		... vom sonstigen ausländischen Bereich
		688			Beiträge und ähnliche Entgelte
			6881		Beiträge und ähnliche Entgelte
					Erschließungsbeiträge, Einzahlungen aus Folgekostenvereinbarungen, Abstandsgelder für Zweckentfremdung von Wohnraum, Einzahlungen für Ersatzmaßnahmen nach dem Bundesnaturschutzgesetz
		689			Sonstige Investitionseinzahlungen
			6891		Sonstige Investitionseinzahlungen
					Rückzahlung gewährter investiver Zuweisungen, Zuschüsse
	69				Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit
		691			Einzahlungen aus Anleihen
			6911		Einzahlungen aus Anleihen für Investitionen
			6912		Einzahlungen aus Anleihen zur Liquiditätssicherung
		692			Kreditaufnahmen für Investitionen
			692-	B	Kreditaufnahmen für Investitionen ...
			6920		... vom Bund
			6921		... vom Land
			6922		... von Gemeinden / GV

[zurück](#)

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
			6923		... von Zweckverbänden
			6924		... von gesetzlichen Sozialversicherungen
			6925		... von verbundenen Unternehmen
			6926		... von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
			6927		... von Kreditinstituten
			6928		... vom sonstigen inländischen Bereich
			6929		... vom sonstigen ausländischen Bereich
		693			Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung
			693-	B	Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung
			6930		... vom Bund
			6931		... vom Land
			6932		... von Gemeinden / GV
			6933		... von Zweckverbänden
			6934		... von gesetzlichen Sozialversicherungen
			6935		... von verbundenen Unternehmen
			6936		... von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
			6937		... von Kreditinstituten
			6938		... vom sonstigen inländischen Bereich
			6939		... vom sonstigen ausländischen Bereich
		694			Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung
			6949		Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung
		695			Rückflüsse von Darlehen (ohne Ausleihungen)
			695-	B	Rückflüsse von Darlehen (ohne Ausleihungen) ...
			6950		... vom Bund
			6951		... vom Land
			6952		... von Gemeinden / GV

[zurück](#)

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
			6953		... von Zweckverbänden
			6954		... von gesetzlichen Sozialversicherungen
			6955		... von verbundenen Unternehmen
			6956		... von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
			6957		... von Kreditinstituten
			6958		... vom sonstigen inländischen Bereich
			6959		... vom sonstigen ausländischen Bereich
		698			Einzahlungen einer Cash-Pool-Einheit aus Entnahmen aus dem Cash-Pool (Cash-Pool-Einheit)
			698-	B	Einzahlungen einer Cash-Pool-Einheit aus Entnahmen aus dem Cash-Pool (Cash-Pool-Einheit)
			6980		... beim Bund
			6981		... beim Land
			6982		... bei Gemeinden / GV
			6983		... bei Zweckverbänden und dgl.
			6984		... bei gesetzlichen Sozialversicherungen
			6985		... bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen
			6986		... bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
		699			Einzahlungen in den Cash-Pool aus Zuführungen von Cash-Pool-Einheiten (Cash-Pool-Führer)
			699-	B	Einzahlungen in den Cash-Pool aus Zuführungen von Cash-Pool-Einheiten (Cash-Pool-Führer)
			6990		... beim Bund
			6991		... beim Land
			6992		... bei Gemeinden / GV
			6993		... bei Zweckverbänden und dgl.
			6994		... bei gesetzlichen Sozialversicherungen
			6995		... bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen
			6996		... bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
					zurück

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
		699			Haushaltsunwirksame Einzahlungen (ohne Aufnahme von Liquiditätskrediten)
			6998		Haushaltsunwirksame Einzahlungen (ohne Aufnahme von Liquiditätskrediten)
					nur in der vierteljährlichen Kassenstatistik gültig
					zurück

Auszahlungen

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
7					Auszahlungen
	70				Personalauszahlungen
		701			Dienstauszahlungen
					Dienstbezüge, Stellenzulagen, Amtszulagen, Ausgleichsleistungen, Jubiläumszuwendungen, Leistungen zur Vermögensbildungen der Arbeitnehmer, andere Zulagen und Zuschläge sowie Urlaubsgeld, Abgeltung für Überstunden (auch wenn nicht zahlungswirksam), Schulbeihilfen, Abfindungen, Übergangsgelder, Aufwandsentschädigungen als besondere Zulage für einen allgemeinen mit der Stelle zusammenhängenden Aufwand, Sachbezüge, die unter Berücksichtigung ihres wirtschaftlichen Wertes auf die Dienstbezüge angerechnet werden (Dienstwohnung), Architektenleistungen, Ingenieurleistungen usw. für Baumaßnahmen, wenn es sich um Auszahlungen für eigenes Personal handelt.
					Leistungen an Vertragsarchitekten, Vertragsingenieure usw. Ausgaben für freischaffende Mitarbeiter, für Wettbewerbe, Wiederbeschaffung bzw. Ergänzung von Baubestandsbezeichnungen und Baunutzungsplanskizzen werden als Nebenkosten dem Unterhaltungsaufwand oder den Bauausgaben zugeordnet, Werk- und ähnliche Verträge
			7011		Beamte
					Bezüge der Beamten; Grundgehälter einschl. Zulagen zum Grundgehalt; Anwärterbezüge; Unterhaltsbeihilfen für Dienstanfänger bzw. Unterhaltszuschüsse
			7012		Tariflich Beschäftigte
					Tarifliche und frevereinbarte Vergütungen; Krankenbezüge; Vergütungen für Auszubildende
			7019		Sonstige Beschäftigte
					Entgelte für nebenamtliche oder nebenberuflich tätige Personen, welche ihren Hauptberuf in einer anderen Verwaltung oder einem anderen Betrieb ausüben, an Ruhestandsbeamte, die weiterbeschäftigt werden, für Stellvertretungen und Aushilfen, an Praktikanten und Auszubildende, an Dozenten, Lehrer und Prüfungskräfte, im Rahmen von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, an Zivildienstleistende, Honorare für freie Mitarbeiter und Sachverständige, soweit nicht an anderer Stelle zu erfassen
		702			Beiträge zu Versorgungskassen für Beschäftigte
					Arbeitgeberanteile zu Zusatzversorgungskassen
			7022		Tariflich Beschäftigte
			7029		Sonstige Beschäftigte
					zurück

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
		703			Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung
					Arbeitgeberanteile zur gesetzlichen Krankenversicherung (einschließlich Ersatzkassen), zur Rentenversicherung, zur Arbeitslosenversicherung, zur Ärzteversorgungskasse, Nachversicherung von Beamten, Höhrversicherung in der gesetzlichen Sozialversicherung, Arbeitgeberzuschuss zur freiwilligen Krankenversicherung, Zuschüsse zur befreienden Lebensversicherung, Umlage zur gesetzlichen Unfallversicherung
			7031		Beamte
			7032		Tariflich Beschäftigte
			7039		Sonstige Beschäftigte
		704			Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte
					Beihilfen nach den Beihilfavorschriften an Beschäftigte einschließlich Umlagen und Beiträge, die an Versorgungskassen und ähnliche Einrichtungen gezahlt werden. Unterstützungen (einmalige und laufende) nach den Unterstützungsgrundsätzen an Beschäftigte, Kosten der Reihenuntersuchungen, Untersuchungen vor lebenslänglicher Anstellung von Beamten und dgl., Zuschüsse zum Mutterschaftsgeld, Kosten der Schutzimpfungen und dgl., Unfallfürsorge
			7041		Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte
	71				Versorgungsauszahlungen
		711			Versorgungsbezüge
					Ruhegelder, Unterhaltungsbeiträge, Hinterbliebenenbezüge, Witwen- und Waisenbezüge, Sterbegelder
			7111		Beamte
			7112		Tariflich Beschäftigte
			7119		Sonstige Beschäftigte
		712			Beiträge zu Versorgungskassen für Versorgungsempfänger
					Umlagen und Beiträge zu fremden sowie zu eigenen Pensions- und Versorgungskassen, die Versorgungsleistungen an Berechtigte auszahlen
			7121		Beamte
					zurück

KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
	713			Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung
				(vgl. Kontenart 703)
		7131		Beamte
		7132		Tariflich Beschäftigte
		7139		Sonstige Beschäftigte
	714			Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger
				(vgl. Kontenart 704)
		7141		Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger
72				Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen
	721			Instandhaltung des unbeweglichen Vermögens
		7215		Instandhaltung der Gebäude und baulichen Anlagen
				Instandhaltung eigener, gemieteter und gepachteter Gebäude, Grundstücke und Anlagen sowie zu den Gebäuden gehörenden Gärten, Grün- und sonstigen Außenanlagen (z.B. Zufahrten, Wege, Pausen- und Spielplätze)
		7216		Instandhaltung des Infrastrukturvermögens
				Instandhaltung von Straßen, Wege, Brücken, Parkplätzen, Straßenbeleuchtung, Ampelanlagen, Wasserstraßen, Deichen, Hafenanlagen, Tiefbauten der Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung, Sportanlagen, Spielplätzen, Parkanlagen, Friedhöfen, sonstigen unbebauten Grundstücken
	723			Erstattungen für Auszahlungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit
				Erstattungen sind der Ersatz für Auszahlungen, die eine Stelle für eine andere Stelle erbracht hat. Der Erstattung liegt stets ein auftragsähnliches Verhältnis zugrunde. Unerheblich ist, auf welcher Rechtsgrundlage die Erstattungspflicht beruht, ob die Erstattung die Kosten des Empfängers voll oder nur teilweise deckt oder ob sie pauschaliert ist (vgl. Kontenart 648)
		723-	A	Erstattungen für Auszahlungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit ...
		7230		... an Bund
		7231		... an Land
		7232		... an Gemeinden (GV)
		7233		... an Zweckverbände und dergl.
		7234		... an gesetzliche Sozialversicherungen

[zurück](#)

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
			7235		... an verbundene Unternehmen, Beteiligungen
			7236		... an sonstige öffentliche Sonderrechnungen
			7237		... an private Unternehmen
			7238		... an übrige Bereiche
		724			Unterhaltung und Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens
					Laufende Unterhaltung sind Maßnahmen, die der Erhaltung dienen und die keine erhebliche Veränderung (keine erhebliche Werterhöhung) zur Folge haben
			7241		Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
					Unterhaltung und Bewirtschaftung eigener, gemieteter und gepachteter Gebäude, Grundstücke und Anlagen sowie zu den Gebäuden gehörenden Gärten, Grün- und sonstigen Außenanlagen (z.B. Zufahrten, Pausen- und Spielplätze); Versicherungen
			7242		Unterhaltung und Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens
					Unterhaltung und Bewirtschaftung von Straßen, Wegen, Brücken, Parkplätzen, Straßenbeleuchtung, Ampelanlagen, Wasserstraßen, Deichen, Hafenanlagen, Tiefbauten der Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung, Sportanlagen, Spielplätzen, Parkanlagen, Friedhöfen, sonstigen unbebauten Grundstücken
		725			Unterhaltung des beweglichen Vermögens
			7251		Haltung von Fahrzeugen
					Unterhaltung und Instandsetzung von Fahrzeugen aller Art, z.B. für Betriebsstoffe, Schmierstoffe, Reifenerneuerung, Pflege- und Inspektionskosten; einschließlich Kfz-Versicherungen und -Steuern
			7255		Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens
					Auszahlungen für Unterhaltung und Instandsetzung (u.a. Betriebsvorrichtungen)
		727			Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen
			7271		Lernmittel (nach Lernmittelfreiheitsgesetz)
					zurück

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
		728			Auszahlungen für sonstige Sachleistungen
			7281		Auszahlungen für sonstige Sachleistungen
					Waren und Güter, die nicht zur Geschäftsausstattung der Verwaltung, zur Bewirtschaftung der Grundstücke, zur Haltung von Fahrzeugen gehören, sondern zum Verzehr und Verbrauch oder zur Verarbeitung in Betriebszweigen der Verwaltung, in Anstalten und Einrichtungen einschließlich ihrer Nebenbetriebe sowie in Wirtschaftsunternehmen benötigt werden
		729			Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen
			7291		Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen
					Schülerbeförderungskosten (PG. 241) Entgelte an Dritte, z.B. an Unternehmen für Abfallbeseitigung oder Straßenreinigung Zahlungen für Leistungen Dritter in kommunalen Einrichtungen (z.B. an Sportvereine für die Unterhaltung städtischer Sportanlagen)
	73				Transferauszahlungen
		731			Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke
					Finanzhilfen zur Erfüllung von Aufgaben des Empfängers, bei der die Rechtsgrundlage und die Höhe der anteiligen Kostendeckung oder eine Pauschalierung unerheblich sind (s. Kontenart 614 auch die Finanzierungsbeteiligung an die Kreisverwaltung für die Kosten für Unterkunft und Heizung, Kto. 7312
			731-	A	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke ...
			7310		... an Bund
			7311		... an Land
			7312		... an Gemeinden (GV)
			7313		... an Zweckverbände und dergl.
			7314		... an gesetzliche Sozialversicherungen
			7315		... an verbundene Unternehmen, Beteiligungen
			7316		... an sonstige öffentliche Sonderrechnungen
			7317		... an private Unternehmen
			7318		... an übrige Bereiche
					zurück

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
		732			Schuldendiensthilfen
					Geldleistungen zur Erleichterung des Schuldendienstes für Kredite, vorwiegend zur Verbilligung der Zinsleistungen (s. Kontenart 623)
			732-	A	Schuldendiensthilfen
			7320		... an Bund
			7321		... an Land
			7322		... an Gemeinden (GV)
			7323		... an Zweckverbände und dergl.
			7324		... an gesetzliche Sozialversicherungen
			7325		... an verbundene Unternehmen, Beteiligungen
			7326		... an sonstige öffentliche Sonderrechnungen
			7327		... an private Unternehmen
			7328		... an übrige Bereiche
		733			Sozialtransferauszahlungen
			7331		Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen
					Alle Leistungen außerhalb von Einrichtungen, die natürlichen Personen in Form von individuellen Hilfen nach dem SGB VIII, SGB XII oder dem AsylbLG gewährt werden
					Darlehensweise gewährte Hilfen, rückzahlbare Hilfen (z.B. Tilgung und Zinsen von Darlehen)
			7332		Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen
					Sozialhilfeleistungen nach SGB VIII, SGB XII oder AsylbLG, soweit sie für die Unterbringung, Betreuung oder Behandlung von Hilfeempfängern in Anstalten, Heimen oder gleichartigen Einrichtungen entstehen Kein Pflegegeld nach §14 APG NRW (s. Konto 7399)
			7333		Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitsuchende
					<i>Ausschließlich von Trägern der Sozialleistungen nach SGB II zu melden</i>
			7334		Leistungen zur Eingliederung I von Arbeitsuchenden
					<i>Ausschließlich von Trägern der Sozialleistungen nach SGB II zu melden</i>
			7335		Einmalige Leistungen an Arbeitsuchende
					<i>Ausschließlich von Trägern der Sozialleistungen nach SGB II zu melden</i>
			7336		Bürgergeld II
					(nur „Optionskommunen“)

[zurück](#)

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
			7337		Leistungen zur Eingliederung II von Arbeitsuchenden
					(nur „Optionskommunen“)
			7338		Leistungen für Bildung und Teilhabe
			7339		Sonstige soziale Leistungen
					Sonstige Asylbewerberleistungen, Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz, Leistungen der Eingliederungshilfe nach SGB IX, Leistungen nach dem Heimkehrergesetz, Leistungen nach dem Häftlingshilfegesetz
		734			Steuerbeteiligungen
			7341		Gewerbesteuerumlage
			7342		Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutscher Einheit
		735			Allgemeine Zuweisungen
			7351		Allgemeine Zuweisungen an Land
					Abundanzumlage
			7352		Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)
		737			Allgemeine Umlagen
			7371		Allgemeine Umlagen an Land
			7374		Kreisumlage allgemein
					Umlage nach § 56,1 KrO
			7375		Kreisumlage, Mehrbelastung Jugendamt
					Umlage nach § 56,5 KrO
			7376		Kreisumlage, andere Mehrbelastungen
			7377		Landschaftsumlagen
					Umlage nach § 22 LVerbO
			7378		Verbandsumlage des Regionalverbandes Ruhrgebiet
					Umlagen nach § 19 RVRG
			7379		Zweckverbandsumlagen
					Umlagen nach § 19 GkG

[zurück](#)

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
		739			Sonstige Transferauszahlungen
			7395		Verlustübernahme bei Betrieben
			7399		Sonstige Transferauszahlungen
					Ohne Gegenleistungsverpflichtung Dritter (z.B. Umlage nach KHG, Leistungen nach EkrG), Zuweisungen aus Mitteln der Ausgleichsabgabe nach SGB IX, Pflegegeld nach § 14 APG NRW
	74				Sonstige ordentliche Auszahlungen
		741			Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen
			7411		Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen
					Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung, zu Gemeinschaftsveranstaltungen Beschäftigungs- und Trennungsgeld Funktionsbedingte Aufwandsentschädigungen, d.h. Entschädigungen an Bedienstete als pauschalierter Ersatz von Auslagen bei Funktionen oder für besondere Einsätze, z.B. Feld- und Jagdaufwandsentschädigungen, Prämien im Vorschlagswesen, Vergütungen für Arbeitnehmererfindungen Zahlungen nach dem Personalvertretungsgesetz zur Deckung der dem Personalrat entstehenden Kosten
					<i>Wegen „besonderen Auszahlungen für Bedienstete“ s. Konto 7412</i>
			7412		Besondere Auszahlungen für Beschäftigte
					Auszahlungen für Dienst- und Schutzkleidung, Beschaffung und Unterhaltung persönlicher Ausrüstungsgegenstände; Kosten für Aus- und Fortbildung, Umschulung, Dienstreisen, Kosten der Teilnahme von Bediensteten an Lehrgängen, Kursen und Vorträgen zur Aus- und Fortbildung (einschließlich Reisekosten), auch Honorare und Sachkosten einzelner Lehrgänge, Kurse und Vorträge zur Fortbildung
					<i>Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeit von Beschäftigten, für nicht genommenen Urlaub und für Überstunden bei Kontenart 701</i>
		742			Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
			7421		Auszahlungen für ehrenamtliche Tätigkeiten und sonstige Tätigkeit
			7422		Mieten und Pachten
					Miet- und Pachtauszahlungen für Gebäude, einzelne Diensträume und Grundstücke, angemietete Dienst- und Werkwohnungen, Dienstzimmerentschädigungen, Erbbauzinsen, Erbpachtzinsen, Mietauszahlungen für Maschinen, Fahrzeuge, Geräte, Einrichtungsgegenstände, Mietauszahlungen für EDV-Anlagen (Hard- und Software)

[zurück](#)

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
			7423		Leasing
					Laufende Leistungen aufgrund von Leasingverträgen
			7429		Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
		743			Geschäftsauszahlungen
			7431		Geschäftsauszahlungen
					Bürobedarf, Schreib- und Zeichenmaterial, Bücher, Zeitschriften, Gesetz-, Verordnungs- und Amtsblätter, Landkarten, Druckschriften u. ä., Post- und Telekommunikations-, Rundfunk- und Fernsehgebühren
					Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten einschl. Nebenkosten
					<i>Auszahlungen für ehrenamtliche Tätigkeiten bei Kto. 7421</i>
					<i>Honorare als Beschäftigungsentgelte bei Kto. 7019</i>
		744			Steuern, Versicherungen, Schadensfälle
			7442		Umsatzsteuer
			7445		Sonstige Steuern
					<i>sofern nicht bei den Konten 7241, 7251</i>
			7446		Versicherungen
					<i>sofern nicht bei den Konten 7241, 7251</i>
			7448		Schadensfälle
		746			Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen
			7461		Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitsuchende
					Zahlungen an Arbeitsgemeinschaften für Leistungen nach § 22 SGB II
			7462		Leistungsbeteiligung bei Leistungen zur Eingliederung I von Arbeitsuchenden
					Zahlungen an Arbeitsgemeinschaften für Leistungen nach § 16a SGB II
			7463		Leistungsbeteiligung bei einmaligen Leistungen an Arbeitsuchende
					Zahlungen an Arbeitsgemeinschaften für Leistungen nach § 23 SGB II
			7468		Leistungsbeteiligung bei Teilhabeleistungen
					zurück

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
		748			Besondere ordentliche Auszahlungen
					(vgl. Kontenart 656)
			7481		Bußgelder
			7482		Säumnis-, Verspätungszuschläge
					<i>hier Zinsauszahlungen für zurückzuzahlende Fördermitteln (s. Kto. 7499)</i>
			7483		Auszahlungen aus der Inanspruchnahme von Gewährverträgen und Bürgschaften
			7484		Ausgleichsabgabe nach SGB IX aufgrund nicht besetzter Pflichtplätze
		749			Weitere sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
			7491		Verfügungsmittel
			7492		Fraktionszuwendungen
			7499		Übrige weitere sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
					<i>hier auch die Rückzahlung von erhaltenen Fördermitteln (damit verbundene Zinsauszahlungen unter Kto. 7482)</i>
	75				Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen
		751			Zinsauszahlungen
					Aus Darlehen und inneren Darlehen, Geldanlagen, aus dem Giro- und Kontokorrentverkehr, aus Kaufpreis- u. a. Forderungen (s. Kontenart 661)
			751-	B	Zinsauszahlungen ...
			7510		... an Bund
			7511		... an Land
			7512		... an Gemeinden / GV
			7513		... an Zweckverbände
			7514		... an gesetzliche Sozialversicherungen
			7515		... an verbundene Unternehmen
			7516		... an sonstige öffentliche Sonderrechnungen
			7517		... an Kreditinstitute
			7518		... an sonstigen inländischen Bereich
			7519		... an sonstigen ausländischen Bereich

[zurück](#)

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
		759			Sonstige Finanzauszahlungen
			7591		Kreditbeschaffungskosten
			7599		Sonstige Finanzauszahlungen
					<i>hier auch Rückzahlung zu viel erhaltener Gewerbesteuerverzinsungen</i>
	78				Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
		781			Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen
					<i>Soweit die Gemeinde wirtschaftlicher Eigentümer wird oder eine Gegenleistungsverpflichtung aktiviert werden kann (vgl. Konto 7399)</i>
			781-	A	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen ...
			7810		... an Bund
			7811		... an Land
			7812		... an Gemeinden (GV)
			7813		... an Zweckverbände und dergl.
			7814		... an gesetzliche Sozialversicherungen
			7815		... an verbundene Unternehmen, Beteiligungen
			7816		... an sonstige öffentliche Sonderrechnungen
			7817		... an private Unternehmen
			7818		... an übrige Bereiche
		782			Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden
			7821		Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden
		783			Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen
			7831		Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen
					Oberhalb der Wertgrenze von 800,-€
			7832		Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen
					Unterhalb der Wertgrenze von 800,-€

[zurück](#)

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
		784			Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen
			7841		Auszahlungen für den Erwerb von börsennotierten Aktien
					Aktien, deren Kurs an einer amtlichen Börse oder einem Sekundärmarkt notiert wird, z.B. von Aktiengesellschaften ausgegebene Aktien und Genussscheine sowie von Aktiengesellschaften gegebene Dividendenaktien
			7842		Auszahlungen für den Erwerb von nicht börsennotierten Aktien
					Aktien, deren Kurs nicht notiert wird
			7843		Auszahlungen für den Erwerb von sonstigen Anteilsrechten
					Alle Arten von Anteilsrechten an Unternehmen und Einrichtungen, die nicht in Form von Aktien bestehen
			7844		Auszahlungen für den Erwerb von Investmentzertifikaten
					Von finanziellen Kapitalgesellschaften ausgegebene Kapitalanteile
			7845		Auszahlungen für den Erwerb von Kapitalmarktpapieren
					Langfristige Wertpapiere ohne Anteilsrechte, deren ursprüngliche Laufzeit i. d. R. mehr als ein Jahr beträgt, z.B. Inhaberschuldverschreibungen, Anleihen, durch die Umwandlung von Krediten entstandene Wertpapiere
			7846		Auszahlungen für den Erwerb von Geldmarktpapieren
					Kurzfristige Wertpapiere, deren ursprüngliche Laufzeit i. d. R. bis zu einem Jahr beträgt, z.B. unverzinsliche Schatzanweisungen, Commercial Papers
			7847		Auszahlungen für den Erwerb von Finanzderivaten
					Sekundäre, aus anderen Finanzprodukten abgeleitete Finanzinstrumente, z.B. Zinsswaps, Forward Rate Agreement
			7848		Auszahlungen für den Erwerb von sonstigen Finanzanlagen
		785			Baumaßnahmen
					Baumaßnahmen werden durch den Herstellungsaufwand gegenüber dem Erhaltungsaufwand abgegrenzt. Zu den Baumaßnahmen gehören: Erweiterungs-, Neu-, Um- und Ausbauten, Abbruch- und Aufschließungskosten, wenn die zur Durchführung von Bauten erforderlich sind. Baunebenkosten, wie Vergütungen für Vertragsarchitekten, Vertragsingenieurbüros usw., Leistungen an freischaffende Mitarbeiter, Auslagen für Werks- und ähnliche Verträge, Wettbewerbskosten, künstlerische Ausgestaltungen Planung, Entwurf, Bauleitung für konkrete Maßnahmen
					<i>Grenzfälle sind grundsätzlich nach den Regeln des Einkommenssteuerrechts sinngemäß zu behandeln (vgl. Abschnitt 157 der Einkommenssteuer-Richtlinien)</i>
					zurück

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
			7851		Hochbaumaßnahmen
					Hochbaumaßnahmen einschließlich der mit diesen Baumaßnahmen im sachlichen und baulichen Zusammenhang stehenden Tiefbauten und Anlagen, wie Garagen, Versorgungs- und Heizungsanlagen, Alarm- und Schutzeinrichtungen, Entwässerungsanlagen und sonstige allgemeine oder technische Anlagen
			7852		Tiefbaumaßnahmen
					Tiefbaumaßnahmen und andere Baumaßnahmen, wie Straßen, Wege, Plätze, Brücken, Unterführungen, Wasserstraßen, Wasserbauten, Hafenanlagen, Dämme, Deiche, Brunnen, Freibäder, Kanäle, Wasserversorgung, Entwässerung, Regenrückhaltebecken, Einrichtungen der Löschwasserentnahme Sportplätze, Spielplätze, Campingplätze
			7853		Sonstige Baumaßnahmen
					Betriebsanlagen und sonstige technische Anlagen, wie Gleisanlagen, Roll- und Fahrtreppen im Zusammenhang mit Außenbauten, nicht transportable Röntgen- und Kühlanlagen, Betriebsaufzüge, Großküchenanlagen, Verkehrsfernseh-, Polizeiruf- sowie sonstige Verkehrssicherungsanlagen, Trafostationen, Fernsprechkentralen, Gemeinschaftsantennen und dgl.
		786			Gewährung von Ausleihungen
			786-	B	Gewährung von Ausleihungen ...
			7860		... an Bund
			7861		... an Land
			7862		... an Gemeinden / GV
			7863		... an Zweckverbände
			7864		... an gesetzliche Sozialversicherungen
			7865		... an verbundene Unternehmen
			7866		... an sonstige öffentliche Sonderrechnungen
			7867		... an Kreditinstitute
			7868		... an sonstigen inländischen Bereich
			7869		... an sonstigen ausländischen Bereich
		789			Sonstige Investitionsauszahlungen
			7891		Sonstige Investitionsauszahlungen
					Rückzahlung erhaltener investiver Zuweisungen und Zuschüsse, Beiträge
					zurück

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
		791			Auszahlungen aus Anleihen
			7911		Rückzahlungen von Anleihen für Investitionen
			7912		Rückzahlungen von Anleihen zur Liquiditätssicherung
		792			Tilgung von Krediten für Investitionen
			792-	B	Tilgung von Krediten für Investitionen ...
			7920		... an Bund
			7921		... an Land
			7922		... an Gemeinden / GV
			7923		... an Zweckverbände
			7924		... an gesetzliche Sozialversicherungen
			7925		... an verbundene Unternehmen
			7926		... an sonstige öffentliche Sonderrechnungen
			7927		... an Kreditinstitute
			7928		... an sonstigen inländischen Bereich
			7929		... an sonstigen ausländischen Bereich
		793			Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung
			793-	B	Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung ...
			7930		... an Bund
			7931		... an Land
			7932		... an Gemeinden / GV
			7933		... an Zweckverbände
			7934		... an gesetzliche Sozialversicherungen
			7935		... an verbundene Unternehmen
			7936		... an sonstige öffentliche Sonderrechnungen
			7937		... an Kreditinstitute
			7938		... an sonstigen inländischen Bereich
			7939		... an sonstigen ausländischen Bereich

[zurück](#)

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
		794			Tilgung von sonstigen Wertpapierschulden
			7949		Tilgung von sonstigen Wertpapierschulden
		795			Gewährung von Darlehen (ohne Ausleihungen)
			795-	B	Gewährung von Darlehen (ohne Ausleihungen)
			7950		... an Bund
			7951		... an Land
			7952		... an Gemeinden / GV
			7953		... an Zweckverbände
			7954		... an gesetzliche Sozialversicherungen
			7955		... an verbundene Unternehmen
			7956		... an sonstige öffentliche Sonderrechnungen
			7957		... an Kreditinstitute
			7958		... an sonstigen inländischen Bereich
			7959		... an sonstigen ausländischen Bereich
		798			Auszahlungen einer Cash-Pool-Einheiten aus Zuführungen an den Cash-Pool (Cash-Pool-Einheiten)
			798-	B	Auszahlungen einer Cash-Pool-Einheiten aus Zuführungen an den Cash-Pool (Cash-Pool-Einheiten)
			7980		... an Bund
			7981		... an Land
			7982		... an Gemeinden und Gemeindeverbände
			7983		... an Zweckverbände und dgl.
			7984		... an der gesetzlichen Sozialversicherung
			7985		... an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen
			7986		... an sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
					zurück

	KG	KA	Kto.	BA 2)	Bezeichnung
		799			Auszahlungen des Cash-Pool-Führers aus Entnahmen von Cash-Pool-Einheiten (Cash-Pool-Führer)
			799-	B	Auszahlungen des Cash-Pool-Führers aus Entnahmen von Cash-Pool-Einheiten (Cash-Pool-Führer)
			7990		... an Bund
			7991		... an Land
			7992		... an Gemeinden und Gemeindeverbände
			7993		... an Zweckverbände und dgl.
			7994		... an der gesetzlichen Sozialversicherung
			7995		... an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen
			7996		... an sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
		799			Haushaltsunwirksame Auszahlungen (ohne Tilgung von Liquiditätskrediten)
			7998		Haushaltsunwirksame Auszahlungen (ohne Tilgung von Liquiditätskrediten)
					nur in der vierteljährlichen Kassenstatistik gültig

[zurück](#)

Merkmale in der Vierteljährlichen Kassenstatistik

gültig ab 2025

Da in der Vierteljahresstatistik die Ein- und Auszahlungen nicht nach Produktgruppen, sondern in Summe über den Gesamthaushalt nachgewiesen werden, ist hier - im Gegensatz zu den jährlichen Statistiken - nicht erkennbar, für welchen Zweck die einzelnen Zahlungen geleistet wurden. Solche Informationen sind aber im Hinblick auf die Sozial- und Jugendhilfeleistungen sowie die Bauauszahlungen auch unterjährig unverzichtbar; daher wurden die Kennziffern L01 bis L07 bzw. B01 bis B12 für einen differenzierten Nachweis der Auszahlungen auch in den Vierteljahresstatistiken gebildet. In der jährlichen Finanzrechnungsstatistik sind diese Kennziffern aber nicht zu berücksichtigen.

Finanzstatistische Kennziffern für die differenzierte Darstellung der Auszahlungen für soziale Sicherung nach Produktgruppen (PG)

PG	Konto bzw. Summe aus	Kennziffer
332 bis 338	7331	L01
361 bis 364, 369	7331	L02
332 bis 338	7332	L03
361 bis 364, 369	7332	L04
313	Summe der Konten 7331, 7332, 7339	L05
321	7339	L06
314	7339	L07

Finanzstatistische Kennziffern für die differenzierte Darstellung der Auszahlungen für Baumaßnahmen nach Produktgruppen (PG)

PG	Summe aus den Konten	Kennziffer
111	7851 und 7853	B01
121 und 122	7853	B12
126	7851 bis 7853	B12
127	7851 und 7853	B12
128	7853	B12
211 bis 231, 243 bis 252	7851 und 7853	B02
253	7851 bis 7853	B12
261	7851 und 7853	B12
263 bis 281	7851 und 7853	B12
365	7851 und 7853	B12
366	7851 bis 7853	B12
367	7851 und 7853	B12
371 bis 376, 411, 412	7851 und 7853	B12
414	7853	B12
418	7851 und 7853	B12
421	7853	B12
424	7851 bis 7853	B03

511 bis 522	7851 bis 7853	B04
523	7851 und 7853	B12
531 bis 534, 536	7852 und 7853	B09
537	7851 bis 7853	B08
538	7852 und 7853	B07
541 bis 544	7852 und 7853	B06
545 und 546	7851 bis 7853	B12
547 bis 552	7852 und 7853	B10
553	7851 bis 7853	B12
554	7853	B12
555	7851 bis 7853	B12
561 bis 571	7853	B12
573	7851 und 7853	B12
575	7853	B12

Finanzstatistische Schlüssel zur Darstellung der Realsteuerhebesätze

Schlüssel	Steuerart
H12	Grundsteuer A
H22	Grundsteuer B (nicht differenziert) <i>(Hinweis: Im Falle einer Meldung zu H22 sind Meldungen zu den Schlüsseln H52 und H62 unzulässig.)</i>
H32	Gewerbesteuer
H42	Grundsteuer C
H52	Grundsteuer B 1 (Wohngrundstücke) <i>(Hinweis: Im Falle einer Meldung zu H52 und H62 ist eine Meldung zu Schlüssel H22 unzulässig; s. a. Ktn. 4015/6015)</i>
H62	Grundsteuer B 2 (Nicht-Wohngrundstücke) <i>(Hinweis: Im Falle einer Meldung zu H52 und H62 ist eine Meldung zu Schlüssel H22 unzulässig; s. a. Ktn. 4016/6016)</i>

[zurück](#)

Erläuterung der Bereichsabgrenzungen

Bereichsabgrenzungen in den Finanzstatistiken

Bei den Auszahlungen (Aufwendungen) werden durch die Bereichsabgrenzungen der Zahlungsempfänger dargestellt, für den die Mittel bestimmt sind. Die Einzahlungen (Erträge) sind der Stelle zuzuordnen, in deren Haushalt die entsprechende Auszahlung veranschlagt wurde. Wenn die Zahlungen über weitere öffentliche Kassen oder andere Stellen führen, wird die Zuordnung hierdurch nicht berührt.

Beteiligen sich Bund und Land gemeinsam an der Finanzierung kommunaler Aufgaben (Mischfinanzierung), so fließen die Bundesmittel in den Landeshaushalt und werden dort vereinnahmt. Sie werden als Zahlungen an die Gemeinden / GV zusammen mit den Landesmitteln weitergeleitet. Im Gemeindehaushalt sind die Zuwendungen als Zahlungen vom Land nachzuweisen.

In den Finanzstatistiken werden nur die Bereichsabgrenzungen A und B verwendet.

Bereichsabgrenzung A

Die Bereichsabgrenzung A ist bei den folgenden Finanzarten anzuwenden:

In der Ergebnisrechnung:

- o Bei den Ertragsarten: 414, 423, 448
- o Bei den Aufwandsarten: 523, 531, 532

In der Finanzrechnung:

- o Bei den Einzahlungsarten: 614, 623, 648, 681
- o Bei den Auszahlungsarten: 731, 732, 781

Innerhalb der finanzstatistischen Kontengliederung sind als vierte Stelle folgende Bereiche anzugeben:

...0 Bund

Nur "Kernhaushalt" des Bundes. Sondervermögen des Bundes sind unter „sonstige öffentliche Sonderrechnungen“ einzuordnen

...1 Land

Nur „Kernhaushalt“ des Land Nordrhein-Westfalen, bzw. nur die „Kernhaushalte“ alle übrigen Länder einschließlich der Stadtstaaten; Sondervermögen der Länder sind unter „sonstige öffentliche Sonderrechnungen“ einzuordnen

...2 Gemeinden und Gemeindeverbände

Gemeinden (kreisfreie Städte, kreisangehörige Gemeinden), Kreise, Landschaftsverbände, Regionalverband Ruhrgebiet, StädteRegion Aachen;

[zurück](#)

...3 Zweckverbände

In diesem Bereich werden alle Verbände und sonstigen Organisationen in öffentlich-rechtlicher Form zusammengefasst, die kommunale Aufgaben erfüllen und mindestens eine Gemeinde oder einen Gemeindeverband zum Mitglied haben – jedoch keine Sparkassenverbände (vgl. ...6),

Dazu gehören:

Jobcenter (nicht Bundesagentur für Arbeit vgl. ...4),

Schulverbände,

Nachbarschaftsverbände,

Wasser- und Bodenverbände,

Planungsverbände,

sonstige Organisationen mit kommunaler Aufgabenerfüllung, wie sie nach Landes- oder Bundesrecht festgelegt sind;

...4 Gesetzliche Sozialversicherungen

Träger der gesetzlichen Krankenversicherung,

Träger der gesetzlichen Pflegeversicherung,

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung,

Träger der gesetzlichen Rentenversicherung,

Träger der gesetzlichen Altershilfe für Landwirte,

Träger der gesetzlichen Arbeitslosenversicherung (Bundesagentur für Arbeit) ohne Jobcenter vgl. ...3;

Kommunale Versorgungskassen und –verbände sowie Träger der öffentlichen Zusatzversorgung sind unter den „sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen“ einzuordnen.

...5 verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen

Einrichtungen und Unternehmen der Gemeinden (GV), für die Sonderrechnungen geführt werden, in öffentlicher Rechtsform, z.B. Eigenbetriebe, eigenbetriebsähnliche Einrichtungen, Anstalten des öffentlichen Rechts, auch öffentliche Fonds, in privatrechtlicher Rechtsform, z.B. Unternehmen, an denen Gemeinden, Gemeindeverbände und Zusammenschlüsse von diesen überwiegend, d.h. mit mehr als 50 v.H. am Nennkapital (Grund- und Stammkapital) unmittelbar oder mittelbar beteiligt sind;

...6 sonstige öffentliche Sonderrechnungen

Betriebe des Bundes und der Länder, die nach § 26 BHO/LHO geführt werden,

Sondervermögen des Bundes und der Länder mit eigener Wirtschafts- und

Rechnungsführung, auch Lastenausgleichsfonds (LAF), ERP-Sondervermögen;

Unternehmen in der Sonderrechtsform des öffentlichen Rechts, z.B. öffentlich-rechtliche Kreditanstalten, Sparkassen (auch in Zweckverbandsform), Rundfunk- und Fernsehanstalten u. ä.,

Unternehmen des privaten Rechts, wenn Bund, Länder und Zusammenschlüsse von diesen überwiegend, d. h. mit mehr als 50 v.H. am Nennkapital (Grund- und Stammkapital), unmittelbar beteiligt sind;

Kommunale Versorgungskassen und Zusatzversorgungskassen,

Landesverband Lippe;

Beispiele: Straßen NRW, Autobahn GMBH, DZLR, HWK, IHK, CVUA

[zurück](#)

...7 Private Unternehmen

alle Unternehmen, die nicht öffentliche wirtschaftliche Unternehmen (vgl. Bereiche ...5 und ...6) sind,

Kapitalgesellschaften (AG, KGaA, GmbH u.a.),

Personengesellschaften (OHG, KG u.a.),

Rechtsfähige Vereine, Stiftungen,

Arbeitsstätten der freien Berufe,

Landwirtschaftliche Betriebe,

Handwerksbetriebe,

Einkaufs- / Verkaufsvereinigungen;

Beispiel: gsub mbH

...8 Übrige Bereiche

Natürliche und juristische Personen, die nicht den Bereichen ...0 bis ...7 zuzuordnen sind, insbesondere Organisationen ohne Erwerbscharakter (einschl. deren Anstalten und Einrichtungen), soweit diese nicht als Unternehmen oder Teil eines Unternehmens zu betrachten sind.

Dazu gehören:

Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen,

Organisationen der Freien Wohlfahrtspflege,

Organisationen in den Bereichen Erziehung, Wissenschaft und Kultur, Sport- und Jugendpflege,

Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen,

Wirtschaftsverbände und öffentlich-rechtliche Wirtschafts- und Berufsvertretungen,

Gewerkschaften,

politische Parteien,

Wasser- und Bodenverbände, soweit sie nicht dem Bereich ...3 zugerechnet werden.

Weiter gehören hierher:

natürliche und juristische Personen des Auslands, soweit sie nicht als Unternehmen anzusehen sind,

Europäische Gemeinden,

Einrichtungen der Europäischen Union, sonstige internationale Organisationen;

...9 (nicht belegt)

[zurück](#)

Bereichsabgrenzung B

Die Bereichsabgrenzung B ist bei den folgenden Finanzarten anzuwenden:

In der Ergebnisrechnung:

o Bei den Ertragsarten: 461

o Bei den Aufwandsarten: 551

In der Finanzrechnung:

o Bei den Einzahlungsarten: 661, 686, 692, 693, 695

o Bei den Auszahlungsarten: 751, 786, 792, 793, 795

Innerhalb der finanzstatistischen Kontengliederung sind die Bereiche ...0 bis ...6, ohne Sparkassen, aus der Bereichsabgrenzung A zu übernehmen sowie folgende weitere Bereiche anzugeben:

...7 Kreditinstitute

Kreditinstitute sind alle Institutionen im In- und Ausland, die finanzielle Mitteltätigkeiten ausüben und deren Geschäftstätigkeit darin besteht, Einlagen u. Ä. von juristischen und natürlichen Personen aufzunehmen, Kredite zu gewähren oder in Wertpapiere zu investieren. Zu den Kreditinstituten zählen insbesondere:

- Sparkassen, Landesbanken
- Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
- Banken mit Sonderaufgaben (z.B. NRW.BANK, LfA Förderbank Bayern, Investitionsbank Schleswig-Holstein, Sächsische Aufbaubank – Förderbank-)
- Geschäftsbanken, Universalbanken
- Genossenschaftsbanken, Kreditgenossenschaften
- Spezialbanken (z.B. Merchant Banks, Emissionshäuser, Privatbanken)
- Bausparkassen
- Wohnungsunternehmen mit Spareinrichtungen

Nicht zu den Kreditinstituten zählen etwa Börsen sowie sonstige Finanzmediäre

Eine aktuelle Auflistung aller Kreditinstitute finden Sie auf der Internetseite der Deutschen Bundesbank unter dem folgenden Link:

https://www.ecb.europa.eu/stats/financial_corporations/list_of_financial_institutions/html/index.de.html

...8 Sonstiger inländischer Bereich

Alle inländischen Organisationen bzw. natürliche und juristische Personen aus den Bereichen ...7 und ...8 der Bereichsabgrenzung A;

...9 Sonstiger ausländischer Bereich

Alle ausländischen Organisationen bzw. natürliche und juristische Personen aus den Bereichen ...7 und ...8 der Bereichsabgrenzung A;

[zurück](#)

Erläuterung der Merkmale zur Erhebung der vierteljährlichen
Schulden inkl. Cash-Pooling

Kassenkredite (Kredite zur Liquiditätssicherung)

Unter Kassenkredite werden die kurzfristigen Verbindlichkeiten erfasst, die zur Überbrückung kurzfristiger Liquiditätsengpässe verwendet werden. Sie dienen nicht zur Ausgabendeckung (keine investiven Zwecke), sondern zur Aufrechterhaltung einer ordnungsgemäßen Kassenwirtschaft bzw. der Liquiditätssicherung.

Zur Vorfinanzierung von Vorhaben auf spätere langfristige Darlehen aufgenommene Zwischenkredite sind als Schulden bei den jeweiligen Kreditarten auszuweisen.

Kontokorrentkredite sowie empfangene Barsicherheiten aus Derivatgeschäften sind hier auszuweisen. Hierunter fallen auch alle erhaltenen Zahlungen „im Rahmen von Cash-Pooling“.

Eine Saldierung mit positiven Kontoständen (Guthaben) ist nicht zulässig.

Merkmal	Bezeichnung	Weitere Erläuterungen (siehe auch die Erläuterungen zu den Bereichs-abgrenzungen)
P1009	... beim Bund	Ausschließlich der Kernhaushalt des Bundes.
P1019	... beim Land	Ausschließlich die Kernhaushalte der Länder.
P1029	... bei Gemeinden / GV	Gemeinden (krfr. Städte, kreisang. Gemeinden), Kreise, Landschaftsverbände, Regionalverband Ruhr
P1039	... bei Zweckverbänden	Verbände und sonstige Organisationen in öffentlich-rechtlicher Form, die kommunale Aufgaben erfüllen und mind. eine Gemeinde / einen Gemeindeverband zum Mitglied haben
P1049	... bei gesetzlichen Sozialversicherungen	Träger der gesetzlichen - Krankenversicherung - Pflegeversicherung - Unfallversicherung - Rentenversicherung - Arbeitslosenversicherung (Bundesagentur für Arbeit)
P1059	... bei verb. Unternehmen, Beteiligungen usw.	z.B. Eigenbetriebe, eigenbetriebs-ähnliche Einrichtungen
P1069	... bei sonstigen öffentlichen Sonder-rechnungen	Zahlungsbeziehungen mit Sondervermögen des Bundes oder der Länder; auch kommunale Versorgungskassen Nicht dazu zählen: - Sparkassen, Landesbanken, Wirtschafts- und Berufsvertretungen, Kirchen

[zurück](#)

Merkmal	Bezeichnung	Weitere Erläuterungen (siehe auch die Erläuterungen zu den Bereichs-abgrenzungen)
P1079	... bei Kreditinstituten	Zu den Kreditinstituten zählen u.a.: - Sparkassen - Landesbanken - Kreditanstalt für Wiederaufbau - NRW.BANK
P1099	... beim sonstigen inländischen Bereich	Alle inländischen Unternehmen, die nicht öffentliche Unternehmen oder Kreditinstitute sind. Z.B.: - Rechtsfähige Vereine - Stiftungen - Kirchen, Orden - Organisation der freien Wohlfahrtspflege
P1109	... beim sonstigen ausländischen Bereich	Natürliche und juristische Personen des Auslands, soweit sie nicht zu den Kreditinstituten zählen. Z.B.: - Europäische Gemeinden - Internationale Organisationen, Einrichtungen der Europäischen Union
P1609	darunter: für Cash-Pool-Einheiten (CE) aufgenommene Kassenkredite	Nur vom Cash-Pool-Führer (CF) zu melden

[zurück](#)

Cash-Pooling

Cash-Pooling (Liquiditätsverbund) bezeichnet eine Konstellation, in der eine oder mehrere Einheiten einer anderen Einheit Gelder insbesondere für folgende Zwecke zur Verfügung stellt:

- Vermeidung von notwendigen Kreditaufnahmen
- Erzielung besserer Konditionen bei Geldanlagen
- Zahlungsabwicklung

Einheitskassen (z.B. Landeshauptkassen) / Amtskassen o.Ä. stellen auch eine Form des Cash-Pooling dar, indem die Cash-Pool-Einheit (z.B. amtsangehörige Gemeinde) dem Cash-Pool-Führer (z.B. Amt) Gelder zuführt bzw. der Cash-Pool-Führer (CF) Gelder für die Cash-Pool-Einheit (CE) direkt vereinnahmt/verausgabt (letzteres ist der Fall, wenn die Cash-Pool-Einheit nicht oder nicht ausschließlich über eine eigene Kasse verfügt.)

Die verwaltende Einheit heißt **Cash-Pool-Führer**, die teilnehmenden Einheiten heißen **Cash-Pool-Einheiten**. Um Einheiten handelt es sich jedoch nur, wenn sie eigenständige Berichtsstellen sind.

Zu Cash-Pooling zählen unter anderem

- Liquiditätsverbünde zwischen Kernhaushalten (z.B. Einheitskassen oder Amtskassen),
- Liquiditätsverbünde zwischen Kern- und Extrahaushalten sowie sonstigen öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen,
- Liquiditätsverbünde, die „Cash Concentration“ praktizieren,
- Liquiditätsverbünde über Landeshauptkassen

Nicht zum Forderungsbestand aus Cash-Pooling zählen:

- Liquiditätsbeziehungen mit Einheiten, die keine eigenständigen Berichtsstellen sind (innere Darlehen) und
- Bei Kreditinstituten gehaltene Einlagen von Liquiditätsverbünden (Cash-Pools / Einheitskassen / Amtskassen / Cash Concentration); diese meldet der Cash-Pool-Führer unter „Bargeld und Einlagen“

Erfasst wird der Bestand an Forderungen im Rahmen von Cash-Pools (u.a. Einheitskasse, Landeshauptkasse) zum Ende des Berichts- bzw. Vorquartals. Unterschieden wird zwischen Cash-Pool verwaltenden Einheiten, den Cash-Pool-Führern, sowie einfachen Cash-Pool-Teilnehmern, den Cash-Pool-Einheiten.

Hat eine Berichtseinheit Beziehungen zu **verschiedenen Cash-Pools**, unabhängig ob als Cash-Pool-Führer oder als Cash-Pool-Einheit, so hat sie lediglich ihre (positiven) Forderungspositionen aus den verschiedenen Cash-Pools aufzusummieren, um ihren gesamten Forderungsbestand aus Cash-Pooling zu ermitteln. **Eine Saldierung mit eventuellen negativen Positionen (Verbindlichkeiten) aus Cash-Pools darf nicht erfolgen.**

Jede **Cash-Pool-Einheit** verfügt zum Stichtag über eine Forderungs- und Verbindlichkeitsposition aus ihrer Teilnahme am Cash-Pool. Diese Forderungs- oder Verbindlichkeitsposition wird ihr gewöhnlich vom Cash-Pool-Führer mitgeteilt oder kann bei diesem in Erfahrung gebracht werden. Eine negative Position entspricht einer Verbindlichkeit gegenüber dem Cash-Pool-Führer und ist in der Schuldenstatistik auszuweisen. Der Ausweis in der vorliegenden Erhebung erfolgt dann mit Null. Eine **positive Position entspricht einer Forderung** und ist in der vorliegenden Erhebung als Forderungsbestand aus Cash-Pooling auszuweisen.

Der Cash-Pool-Führer hält die Forderungs- bzw. Verbindlichkeitspositionen aller Cash-Pool-Einheiten nach. Für den Cash-Pool-Führer umfasst sein Forderungsbestand aus Cash-Pooling die **Summe seiner Forderungen gegenüber den Cash-Pool-Einheiten**. Der Cash-Pool-Führer darf keine Saldierung mit seinen Verbindlichkeiten gegenüber anderen Cash-Pool-Einheiten vornehmen.

[zurück](#)

Der Cash-Pool-Führer verwaltet die ihm über den Cash-Pool zugeflossenen Geldmittel. Unabhängig von seinem Forderungsbestand aus Cash-Pooling meldet er diese Geldmittel entsprechend ihrer Anlage, z.B. unter der Position „Bargeld und Einlagen“, wenn er sie auf einem Bankkonto führt.

Zusätzlich zum Forderungsbestand zum Ende des Berichts- bzw. Vorquartals insgesamt wird der Bestand an Cash-Pool-Forderungen **gegenüber Kern- und Extrahaushalten der eigenen Ebene sowie anderer Ebenen** erfragt.

Merkmal	Bezeichnung
Die Merkmale P16xx sind nur vom Cash-Pool-Führer (CF) zu melden	
P1689	Summe der Verbindlichkeiten gegenüber den zuführenden Einheiten, ...
P1619	... beim Bund
P1629	... bei Ländern
P1639	... bei Gemeinden / GV
P1649	... bei Zweckverbänden
P1659	... bei gesetzlichen Sozialversicherungen
P1669	... bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen
P1679	... bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
Die Merkmale P17xx sind nur von der Cash-Pool-Einheit (CE) zu melden (entnimmt der CF aus dem eigenen CP ist er automatisch auch eine CE und muss in diesem Bereich melden)	
P1789	Summe der für den eigenen Liquiditätsbedarf entnommenen Mittel, ...
P1719	... beim Bund
P1729	... bei Ländern
P1739	... bei Gemeinden / GV
P1749	... bei Zweckverbänden
P1759	... bei gesetzlichen Sozialversicherungen
P1769	... bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen
P1779	... bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
P1799	Summe Cash-Pooling / Einheitskasse / Amtskasse

[zurück](#)

Investitionskredite

Ein Investitionskredit ist ein Kredit, der aufgenommen wird, um mit den hieraus zufließenden finanziellen Mitteln eine geplante Investition zu finanzieren. Damit wird der Unterschied zu Kassenkrediten deutlich, welche für laufende Auszahlungen aufgenommen werden. Investitionskredite haben im Unterschied zu Kassenkrediten i.d.R. eine vergleichsweise lange Laufzeit.

Merkmal	Bezeichnung	Weitere Erläuterungen (siehe auch die Erläuterungen zu den Bereichs-abgrenzungen)
P3009	... beim Bund	Ausschließlich der Kernhaushalt des Bundes.
P3039	... beim Land	Ausschließlich die Kernhaushalte der Länder.
P3069	... bei Gemeinden / GV	Gemeinden (krfr. Städte, kreisang. Gemeinden), Kreise, Landschaftsverbände, Regionalverband Ruhr
P3099	... bei Zweckverbänden	Verbände und sonstige Organisationen in öffentlich-rechtlicher Form, die kommunale Aufgaben erfüllen und mind. eine Gemeinde / einen Gemeindeverband zum Mitglied haben
P3129	... bei gesetzlichen Sozialversicherungen	Träger der gesetzlichen - Krankenversicherung - Pflegeversicherung - Unfallversicherung - Rentenversicherung - Arbeitslosenversicherung (Bundesagentur für Arbeit)
P3159	... bei verb. Unternehmen, Beteiligungen usw.	z.B. Eigenbetriebe, eigenbetriebs-ähnliche Einrichtungen
P3189	... bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	Zahlungsbeziehungen mit Sondervermögen des Bundes oder der Länder; auch kommunale Versorgungskassen Nicht dazu zählen: - Sparkassen, Landesbanken, Wirtschafts- und Berufsvertretungen, Kirchen
P3219	... bei Kreditinstituten	Zu den Kreditinstituten zählen u.a.: - Sparkassen - Landesbanken - Kreditanstalt für Wiederaufbau - NRW.BANK

Merkmal	Bezeichnung	Weitere Erläuterungen (siehe auch die Erläuterungen zu den Bereichs-abgrenzungen)
P3279	... beim sonstigen inländischen Bereich	Alle inländischen Unternehmen, die nicht öffentliche Unternehmen oder Kreditinstitute sind. Z.B.: - Rechtsfähige Vereine - Stiftungen - Kirchen, Orden - Organisation der freien Wohlfahrtspflege
P3309	... beim sonstigen ausländischen Bereich	Natürliche und juristische Personen des Auslands, soweit sie nicht zu den Kreditinstituten zählen. Z.B.: - Europäische Gemeinden - Internationale Organisationen, Einrichtungen der Europäischen Union

[zurück](#)

Erhebungsmerkmale der Finanziellen Transaktionen

Merkmal	Bezeichnung
T110	Bargeld und Einlagen – Bestand zum Quartalsende
T120	Bargeld und Einlagen – Bestand zum Quartalsende VQ
T4101	Cash-Pool-Führer – Forderungsbestand gegenüber entnehmenden Einheiten (Quartalsende)
T4131	davon: Forderungen an Bund (Quartalsende)
T4141	davon: Forderungen an Ländern (Quartalsende)
T4151	davon: Forderungen an Gemeinden / GV (Quartalsende)
T4161	davon: Forderungen an Zweckverbänden (Quartalsende)
T4171	davon: Forderungen an gesetzl. Sozialversicherungen (Quartalsende)
T4181	davon: Forderungen an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen (Quartalsende)
T4191	davon: Forderungen an sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen (Quartalsende)
T4102	Cash-Pool-Einheiten – bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel (Quartalsende)
T4132	davon: Zugeführte Mittel an Bund (Quartalsende)
T4142	davon: Zugeführte Mittel an Ländern (Quartalsende)
T4152	davon: Zugeführte Mittel an Gemeinden / GV (Quartalsende)
T4162	davon: Zugeführte Mittel an Zweckverbänden (Quartalsende)
T4172	davon: Zugeführte Mittel an gesetzl. Sozialversicherungen (Quartalsende)
T4182	davon: Zugeführte Mittel an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen (Quartalsende)
T4192	davon: Zugeführte Mittel an sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen (Quartalsende)
T4201	Cash-Pool-Führer – Forderungsbestand gegenüber entnehmenden Einheiten (Vorquartalsende)
T4231	davon: Forderungen an Bund (Vorquartalsende)
T4241	davon: Forderungen an Ländern (Vorquartalsende)
T4251	davon: Forderungen an Gemeinden / GV (Vorquartalsende)
T4261	davon: Forderungen an Zweckverbänden (Vorquartalsende)
T4271	davon: Forderungen an gesetzl. Sozialversicherungen (Vorquartalsende)

[zurück](#)

T4281	davon: Forderungen an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen (Vorquartalsende)
T4291	davon: Forderungen an sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen (Vorquartalsende)
T4202	Cash-Pool-Einheiten – bei eigenem Liquiditätsüberschuss zugeführte Mittel (Vorquartalsende)
T4232	davon: Zugeführte Mittel an Bund (Vorquartalsende)
T4242	davon: Zugeführte Mittel an Ländern (Vorquartalsende)
T4252	davon: Zugeführte Mittel an Gemeinden / GV (Vorquartalsende)
T4262	davon: Zugeführte Mittel an Zweckverbänden (Vorquartalsende)
T4272	davon: Zugeführte Mittel an gesetzl. Sozialversicherungen (Vorquartalsende)
T4282	davon: Zugeführte Mittel an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen (Vorquartalsende)
T4292	davon: Zugeführte Mittel an sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen (Vorquartalsende)
T630	Finanzderivate – geleistete Zahlungen
T640	Finanzderivate – erhaltene Zahlungen
T710	Weitere Forderungen – Bestand zum Quartalsende
T720	Weitere Forderungen – Bestand zum Quartalsende VQ
T810	Weitere Verbindlichkeiten – Bestand zum Quartalsende
T820	Weitere Verbindlichkeiten – Bestand zum Quartalsende VQ

[zurück](#)

Erläuterung der Merkmale zu den finanziellen Transaktionen

Bargeld und Einlagen

Merkmale T110 und T120

Vorbemerkung:

Es sind nur positive Einlagenbestände zu erfassen. Eine Saldierung mit negativen Kontenständen ist nicht zulässig. Negative Kontenbestände sind nicht hier, sondern im Rahmen der Schuldenstatistik auszuweisen.

Erfasst wird der Bestand an Bargeld und Einlagen zum Ende des Berichts- bzw. Vorquartals.

Bargeld:

Euromünzen, Eurobanknoten
Münzen und Banknoten in Fremdwährung

Einlagen:

- Um Einlagen handelt es sich nur, wenn der Schuldner ein Kreditinstitut ist. Zu den Einlagen zählen unter anderem:
 - (Sicht-) Einlagen auf Konten bei Kreditinstituten (insbesondere Giro- und Tagesgeldkonten) und der Deutschen Bundesbank,
 - Ausleihungen (Kredite) an Kreditinstitute,
 - Von Kreditinstituten gewährte Schuldscheindarlehen (Schuldscheindarlehen von Nicht-Kreditinstituten sind unter der Position „Ausleihungen (inkl. Vergabe von liquiden Mitteln) und Kreditforderungen (inkl. Darlehen)“ auszuweisen),
 - Termineinlagen, Termingelder,
 - Spareinlagen, Sparbücher, nicht marktfähige Sparbriefe oder nicht-marktfähige Einlagenzertifikate,
 - Einlagen, die auf besonderem Sparvertrag oder Ratensparvertrag beruhen, von Bausparkassen, Kreditgenossenschaften und Ähnlichen ausgegebene (nicht-marktfähige) Einlagenpapiere,
 - kurzfristige Rückkaufvereinbarungen (z.B. Reverse Repos), bei denen es sich um Verbindlichkeiten von Kreditinstituten handelt
 - (geleistete) rückzahlbare Einschusszahlungen im Zusammenhang mit derivativen Finanzinstrumenten (Barsicherheiten), bei denen es sich um Verbindlichkeiten von Kreditinstituten handelt und
 - Bei Kreditinstituten gehaltene Einlagen von Liquiditätsverbünden (Cash-Pools / Einheitskassen / Amtskassen / Cash Concentration), diese meldet der Cash-Pool-Führer
- Nicht zu den Einlagen zählen unter anderem
 - Forderungsbestände gegenüber Nicht-Kreditinstituten z.B. gegenüber den Führern oder Mitgliedern von Cash-Pools / Einheitskassen (z.B. Landeshauptkassen) / Amtskassen / Cash Concentration (diese sind unter der Position „Cash-Pooling (u.a. Einheitskasse, Landeshauptkasse)“ auszuweisen) und
 - Marktfähige Einlagenzertifikate und marktfähige Sparbriefe (diese sind unter der Position „Wertpapiere (ohne Anteilsrechte, Investmentzertifikate und Finanzderivate)“ auszuweisen)

Bestände auf mehreren Konten

Bestände in Einlagen sind zunächst über jedes Konto gesondert zu errechnen. Bei der Berechnung des Gesamtbestandes sind die Kontenbestände zum jeweiligen Stichtag (Ende des Berichtsquartals bzw. Ende des Vorberichtsquartals) entweder mit einem positiven Bestand oder mit null einzubeziehen.

[zurück](#)

Negative Bestände eines Kontos bedeuten, dass eine Kreditlinie in Höhe des absoluten negativen Bestandes in Anspruch genommen wurde. Dies entspricht einer Kreditverbindlichkeit, die nicht im Rahmen dieser Statistik, sondern in der Schuldenstatistik erhoben wird.

Bestände in Fremdwährung

Sofern Bestände auf Fremdwährungen lauten, sind sie zum Durchschnittswchselkurs des Berichtsquartals umzurechnen. Derselbe Durchschnittswchselkurs ist auch unverändert auf den Fremdwährungsbestand des Vorquartals anzuwenden. Auf diese Weise werden Umbewertungen durch Wechselkursänderungen (näherungsweise) eliminiert. Die entsprechenden Durchschnittswchselkurse werden auf der Seite der Deutschen Bundesbank unter dem Link https://www.bundesbank.de/dynamic/action/de/statistiken/zeitreihen-datenbanken/zeitreihen-datenbank/759778/759778?listId=www_s33r_b01013_2a zur Verfügung gestellt.

[zurück](#)

Finanzderivate

Merkmale T630, T640

Vorbemerkung:

Der kommunale Kontenrahmen sieht bereits Positionen für den Erwerb und die Veräußerung von Finanzderivaten vor (Kto. 7847 bzw. Kto. 6847). Diese Zahlungen sind jedoch nur ein Teil dessen, was im Rahmen der Statistik über Finanzielle Transaktionen erhoben werden muss. Sofern Angaben zu Zahlungen im Zusammenhang mit Finanzderivaten bereits über die genannten Konten abgedeckt sind und damit bereits geliefert werden, sind sie im Rahmen dieser Zusatzabfrage nicht erneut zu melden, da es sonst zu Doppelerfassung kommt.

Der Großteil der darüber hinaus relevanten Zahlungen (Erläuterungen weiter unten) dürfte in den Zinskonten gebucht werden. Nur diese Zahlungen sind zu identifizieren und als Finanzielle Transaktionen im Rahmen dieser Zusatzabfrage zu melden.

Der Ausweis der Zahlungen im Zusammenhang mit Finanzderivaten erfolgt grundsätzlich brutto, d.h. es sollten sowohl geleistete Zahlungen (ohne Konto 7847) als auch erhaltene Zahlungen (ohne Konto 6847) separat gemeldet werden.

Finanzderivate sind finanzielle Vermögenswerte, die auf einem anderen Basiswert beruhen oder aus ihm abgeleitet sind. Bei dem einem Finanzderivat zugrundeliegenden Basiswert handelt es sich in der Regel um einen anderen finanziellen Vermögenswert, in bestimmten Fällen jedoch auch um eine Ware oder einen Index.

Finanzderivate können Forderungen oder Verbindlichkeiten begründen und diesen Charakter im Zeitablauf wechseln. Aus Vereinfachungsgründen werden daher in dieser Zusatzerhebung Finanzielle Transaktionen in allen Finanzderivaten – unabhängig davon, ob sie als Aktiva oder Passiva geführt werden – erhoben.

Bei Finanziellen Transaktionen in Finanzderivaten handelt es sich um Transaktionen, die sich direkt aus dem Geschäft mit dem Finanzderivat ergeben und sich nicht auf den dem Finanzderivat zugrundeliegenden Vermögenswert beziehen. Beispiele für Finanzielle Transaktionen in Finanzderivaten sind Optionskäufe, Zinszahlungen im Rahmen von Swap- oder Termingeschäften sowie Zahlungsströme, die im Zusammenhang mit der Auflösung eines Finanzderivatekontrakts entstehen.

Finanzderivaten werden als bedingte oder unbedingte Termingeschäfte abgeschlossen, wobei eine Vielzahl an Ausgestaltungen unterschieden wird. Dazu zählen unter anderem

- Handelbare Optionen und Freiverkehrsoptionen (OTC-Optionen),
- Optionsscheine, die eine Art von handelbaren Optionen sind,
- Forwards und Futures,
- Forward Rate Agreements,
- (Zins-, Währungs- und Devisen-) Swaps,
- Swaptions und
- Kreditderivate (Credit Default Swaps).

Nicht zu den Finanzderivaten zählen unter anderem

- Der einem Finanzderivat zugrundeliegenden Basiswert und
- (geleistete) rückzahlbare Einschusszahlungen im Zusammenhang mit Finanzderivaten (Barsicherheit). Diese sind je nachdem, ob der Verwahrer der Zahlungen ein Kreditinstitut ist oder nicht, unter „Bargeld und Einlagen“ bzw. unter „Ausleihungen (inkl. Vergabe liquider Mittel) und Kreditforderungen (inkl. Darlehen) (ohne Cash-Pooling)“ auszuweisen.

[zurück](#)

Die Berücksichtigung von Netting-Vereinbarungen für Payer- und Reciever-Legs von Swaps ist zulässig und wird nicht als Durchbrechung des Bruttoprinzips betrachtet.

Geleistete Zahlungen im Zusammenhang mit Finanzderivaten (T630)

Diese Position bezeichnet die Summe aller im Berichtsquartal geleisteten Zahlungen im Zusammenhang mit Finanzderivaten (Erfassung zum Transaktionswert), unabhängig davon, ob der aktuelle Bar- / Marktwert des Finanzderivats positiv oder negativ ist. Dabei sind Erwerbe von Finanzderivaten nicht einzubeziehen, sofern diese bereits im Rahmen der Statistik der Auszahlungen und Einzahlungen (nach § 3 FPStatG) gemeldet werden.

Zu erfassen sind insbesondere

- Geleistete Ausgleichs- bzw. Nettozahlungen im Zusammenhang mit Swapvereinbarungen und anderen Termingeschäften,
- Geleistete Zahlungen bei vorzeitiger Auflösung eines Swaps.

Nicht zu erfassen sind

- Zinsen aus den dem Derivat zugrundeliegenden Wertpapieren, Krediten, synthetischen Krediten (streng konnexe Paket-Swaps) und Kassenverstärkungskrediten.

Erhaltene Zahlungen im Zusammenhang mit Finanzderivaten (T640)

Diese Position bezeichnet die Summe aller im Berichtsquartal erhaltenen Zahlungen im Zusammenhang mit Finanzderivaten (Erfassung zum Transaktionswert), unabhängig davon, ob der aktuelle Bar-/ Marktwert des Finanzderivats positiv oder negativ ist. Dabei sind Veräußerungen von Finanzderivaten nicht einzubeziehen, sofern diese bereits im Rahmen der Statistik der Auszahlungen und Einzahlungen (nach § 3 FPStatG) gemeldet werden.

Zu erfassen sind insbesondere

- Erhaltene Ausgleichs- bzw. Nettozahlungen im Zusammenhang mit Swapvereinbarungen und anderen Termingeschäften,
- Erhaltene Zahlungen bei vorzeitiger Auflösung eines Swaps.

Nicht zu erfassen sind

- Zinsen aus den dem Derivat zugrundeliegenden Wertpapieren, Krediten, synthetischen Krediten (streng konnexe Paketswaps) und Kassenverstärkungskrediten.

[zurück](#)

Weitere Forderungen (inkl. Lieferungen und Leistungen)

Merkmale T710, T711, T712, T720, T721, T722

Weitere Forderungen entstehen, sobald eine Einzahlungs- oder Auszahlungsbuchung und die dazugehörige Zahlung zeitlich auseinanderfallen. So können weitere Forderungen zum einen dadurch entstehen, dass eine Einzahlung im Rahmen der Statistik nach § 3 FPStatG (Statistik der Ein- und Auszahlungen) gemeldet wurde, die entsprechende Einzahlung jedoch noch nicht eingetragen ist; zum anderen dadurch, dass eine Zahlung geleistet wurde, die Ausgabe jedoch erst in einer Folgeperiode gemeldet wird.

Tatsächliche Auszahlungen ohne gleichzeitige Meldung einer Auszahlung in der Statistik der Ein- und Auszahlungen oder – im Fall von durchlaufenden Geldern – ohne vorherigen Erhalt der durchzuleitenden Gelder werden in der Regel auf sogenannte Vorschusskonten (außerhalb des Haushalts) gegengebucht. Insbesondere solche Vorschusskonten sind im Rahmen dieser Statistik auf zu erfassende Transaktionen zu prüfen. Dazu kann es kommen, wenn bspw. Gehälter vorausbezahlt werden.

Ebenfalls sind Transaktionen in Vorschuss- und Verwahrkonten darauf zu prüfen, ob sie der Gegenbuchung einer zwar grundsätzlich haushalterisch kassenwirksamen und in der Statistik der Ein- und Auszahlungen bereits gemeldeten Einzahlungen dienen, für die tatsächliche Geldmittel noch nicht zugeflossen sind. In diesem Fall sind sie einzubeziehen. Solche Konten ergeben sich häufig, wenn bspw. der Einzug von Gebühren angewiesen, aber von der Bank noch nicht abgewickelt wurde (Transitkonten oder Schwebeposten).

Im Umkehrschluss bedeutet dies: Berichtseinheiten, die in der Statistik die Ein- und Auszahlungen immer zum Zeitpunkt der tatsächlichen Einzahlung bzw. Auszahlung melden, haben im Rahmen dieser Statistik keine weiteren Forderungen auszuweisen.

Soweit es zu einer der beiden beschriebenen Diskrepanzen zwischen den Zahlungsströmen und den Meldungen in der Statistik der Ein- und Auszahlungen kommt, zählen zu den weiteren Forderungen unter anderem Forderungen aus

- Vorausbezahlten Gehältern,
- Vorausbezahlten Gebäudemieten und Pachten sowie gestellte Kautionen,
- Geleisteten Anzahlungen der Berichtseinheit für noch nicht (gänzlich) gelieferte Waren, Vermögensgegenständen oder erbrachte Dienstleistungen Dritter (sofern dieser Transaktion kein Kreditvertrag zugrunde liegt),
- Lieferungen und Leistungen der Berichtseinheit, für die Zahlungen noch ausstehen, aber bereits als Einnahmen verbucht wurden (sofern ihnen kein Kreditvertrag zugrunde liegt)
- Kostenvorschüsse, die keine Anzahlungen sind,
- Bankverrechnungskonten (Transitkonten, Schwebeposten, schwebender Bankbestand u. ä.), z.B. im Rahmen von Lastschriftverfahren,
- Vorausbezahlten / zu viel gezahlten Steuern,
- Vorausgezählten / zu viel gezahlten Transfer- / Sozialleistungen vorausbezahlten / zu viel gezahlten Sozialbeiträgen und
- Der Vorauszahlung von durchzuleitenden Geldern, die zur Durchleitung noch nicht zahlungswirksam zugeflossen sind.

Nicht zu den weiteren Forderungen zählen

- Forderungen im Rahmen von Cash-Pooling / Einheitskasse (z.B. Landeshauptkasse) / Amtskasse / Cash Concentration. Diese sind unter der Position „Cash-Pooling (u.a. Einheitskasse, Landeshauptkasse)“ auszuweisen).

[zurück](#)

Erfasst wird der Bestand an Weiteren Forderungen zum Ende des Berichts- bzw. Vorquartals.

Bestände in Fremdwährung

Sofern Bestände auf Fremdwährungen lauten, sind sie zum Durchschnittswchselkurs des Berichtsquartals umzurechnen. Derselbe Durchschnittswchselkurs ist auch unverändert auf den Fremdwährungsbestand des Vorquartals anzuwenden. Auf diese Weise werden Umbewertungen durch Wechselkursänderungen (näherungsweise) eliminiert. Die entsprechenden Durchschnittswchselkurse werden auf der Seite der Deutschen Bundesbank unter dem Link https://www.bundesbank.de/dynamic/action/de/statistiken/zeitreihen-datenbanken/zeitreihen-datenbank/759778/759778?listId=www_s33r_b01013_2a zur Verfügung gestellt.

[zurück](#)

Weitere Verbindlichkeiten (inkl. Lieferungen und Leistungen)

Merkmale T810, T811, T812, T820, T821, T822

Weitere Verbindlichkeiten entstehen, sobald eine Einzahlungs- oder Auszahlungsbuchung und die dazugehörige Zahlung zeitlich auseinanderfallen. So können Weitere Verbindlichkeiten zum einen dadurch entstehen, dass eine Auszahlung gebucht wurde, die entsprechende Auszahlung jedoch noch nicht getätigt wurde, zum anderen dadurch, dass eine Zahlung empfangen wurde, die Einzahlung jedoch erst in einer Folgeperiode gemeldet wird.

Weitere Verbindlichkeiten umfassen daher insbesondere erhaltene Zahlungen (Verwahrungen), die in der jeweiligen Berichtsperiode nicht als Einzahlung im Rahmen der Statistik nach § 3 FPStatG (Statistik der Ein- und Auszahlungen) gemeldet werden (entweder erfolgt die einnahmewirksame Erfassung erst später oder es handelt sich um empfangene aber noch nicht weitergeleitete durchlaufende Gelder). Einzahlungen ohne gleichzeitige Erfassung einer Einnahme im Haushalt oder – im Fall von durchzuleitenden Geldern – ohne direkte Weiterleitung der durchzuleitenden Gelder werden in der Regel auf sogenannten Verwahrkonten gegengebucht. Insbesondere solche Konten sind im Rahmen dieser Statistik zu berücksichtigen und ergeben sich häufig, wenn Einzahlungen vorliegen, die noch nicht geklärt oder zugeordnet werden konnten.

Darüber hinaus sind Transaktionen in Vorschuss- oder Verwahrkonten darauf zu prüfen, ob sie der Gegenbuchung einer in der Statistik der Ein- und Auszahlungen bereits gemeldeten Auszahlung dienen, für die aber Geldmittel noch nicht geleistet wurden. In diesem Fall sind sie einzubeziehen. Solche Konten ergeben sich häufig, wenn bspw. die Bezahlung einer Rechnung bereits angewiesen, aber von der Bank erst später durchgeführt wird (Transitkonten oder Schwebeposten).

Soweit es zu einer der beiden beschriebenen Diskrepanzen zwischen den Zahlungsströmen und Meldungen in den Statistiken der Ein- und Auszahlungen kommt, zählen zu den weiteren Verbindlichkeiten unter anderem Verbindlichkeiten aus

- Lieferung und Leistung einschließlich erhaltener Anzahlungen,
- Löhnen und Gehältern, Steuerschulden, Mieten, Pachten,
- Transitkonten oder Schwebeposten
- Erhaltene Vorauszahlungen für Steuern, Sozialbeiträge, Gebühren,
- Zu wenig gezahlte Steuern, Sozialbeiträgen, Gebühren und
- Erhaltenen durchzuleitenden Geldern, die noch nicht weitergeleitet wurden.

Nicht zu den weiteren Verbindlichkeiten zählen

- Verbindlichkeiten im Rahmen von Cash-Pooling / Einheitskasse (z.B. Landeshauptkasse) / Amtskasse / Cash Concentration. Diese sind in der Schuldenstatistik auszuweisen.

Erfasst wird der Bestand an Weiteren Verbindlichkeiten zum Ende des Berichts- bzw. Vorquartals.

Bestände in Fremdwährung

Sofern Bestände auf Fremdwährungen lauten, sind sie zum Durchschnittswchselkurs des Berichtsquartals umzurechnen. Derselbe Durchschnittswchselkurs ist auch unverändert auf den Fremdwährungsbestand des Vorquartals anzuwenden. Auf diese Weise werden Umbewertungen durch Wechselkursänderungen (näherungsweise) eliminiert. Die entsprechenden Durchschnittswchselkurse werden auf der Seite der Deutschen Bundesbank unter dem Link https://www.bundesbank.de/dynamic/action/de/statistiken/zeitreihen-datenbanken/zeitreihen-datenbank/759778/759778?listId=www_s33r_b01013_2a zur Verfügung gestellt.

[zurück](#)

Erhebungsmerkmale der kommunalen Bilanzstatistik

gültig ab 2025

KG	KA	Kto.	Inhalt
00			Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit
	000		Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit
		00001	Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit – COVID-19
		00002	Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit - Ukraine Krise
01			Immaterielle Vermögensgegenstände
	011		Immaterielle Vermögensgegenstände (ImVG)
		01110	Stand der AHK von immateriellen Vermögensgegenständen am 01.01. des Haushaltsjahres
		01111	Zugänge an immateriellen Vermögensgegenständen
		01112	Abgänge von immateriellen Vermögensgegenständen
		01113	Umbuchungen von immateriellen Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr
		01114	Stand der AHK von immateriellen Vermögensgegenständen am 31.12. des Haushaltsjahres
		01115	Kumulierte Abschreibungen von immateriellen Vermögensgegenständen zum 31.12. des Vorjahres
		01116	Abschreibungen bei immateriellen Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr
		01117	Zuschreibungen bei immateriellen Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr
		01118	Änderungen bei immateriellen Vermögensgegenständen durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		01119	Kumulierte Abschreibungen von immateriellen Vermögensgegenständen zum 31.12. des Haushaltsjahres
		01120	Buchwert der immateriellen Vermögensgegenständen am 31.12. des Haushaltsjahres
		01121	Buchwert der immateriellen Vermögensgegenständen am 31.12. des Vorjahres
02			Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte
	021		Grünflächen
			Erholungsflächen als Parkanlagen oder sonstige Freizeit- und Erholungsflächen
		02110	Stand der AHK von Grünflächen am 01.01. des Haushaltsjahres
		02111	Zugänge an Grünflächen
		02112	Abgänge von Grünflächen
		02113	Umbuchungen von Grünflächen im Haushaltsjahr
		02114	Stand der AHK von Grünflächen am 31.12. des Haushaltsjahres
		02115	Kumulierte Abschreibungen von Grünflächen zum 31.12. des Vorjahres
			zurück

KG	KA	Kto.	Inhalt
		02116	Abschreibungen bei Grünflächen im Haushaltsjahr
		02117	Zuschreibungen bei Grünflächen im Haushaltsjahr
		02118	Änderungen bei Grünflächen durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		02119	Kumulierte Abschreibungen bei Grünflächen zum 31.12. des Haushaltsjahres
		02120	Buchwert der Grünflächen am 31.12. des Haushaltsjahres
		02121	Buchwert der Grünflächen am 31.12. des Vorjahres
	022		Ackerland
			Landwirtschaftlich oder gartenbaulich genutzte Flächen
		02210	Stand der AHK von Ackerland am 01.01. des Haushaltsjahres
		02211	Zugänge an Ackerland
		02212	Abgänge von Ackerland
		02213	Umbuchungen von Ackerland im Haushaltsjahr
		02214	Stand der AHK von Ackerland am 31.12. des Haushaltsjahres
		02215	Kumulierte Abschreibungen von Ackerland zum 31.12. des Vorjahres
		02216	Abschreibungen bei Ackerland im Haushaltsjahr
		02217	Zuschreibungen bei Ackerland im Haushaltsjahr
		02218	Änderungen bei Ackerland durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		02219	Kumulierte Abschreibungen bei Ackerland zum 31.12. des Haushaltsjahres
		02220	Buchwert des Ackerlands am 31.12. des Haushaltsjahres
		02221	Buchwert des Ackerlands am 31.12. des Vorjahres
	023		Wald und Forsten
		02310	Stand der AHK von Wald und Forsten am 01.01. des Haushaltsjahres
		02311	Zugänge an Wald und Forsten
		02312	Abgänge von Wald und Forsten
		02313	Umbuchungen von Wald und Forsten im Haushaltsjahr
		02314	Stand der AHK von Wald und Forsten am 31.12. des Haushaltsjahres
		02315	Kumulierte Abschreibungen von Wald und Forsten zum 31.12. des Vorjahres
			zurück

KG	KA	Kto.	Inhalt
		02316	Abschreibungen bei Wald und Forsten im Haushaltsjahr
		02317	Zuschreibungen bei Wald und Forsten im Haushaltsjahr
		02318	Änderungen bei Wald und Forsten durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		02319	Kumulierte Abschreibungen bei Wald und Forsten zum 31.12. des Haushaltsjahres
		02320	Buchwert der Wald und Forsten am 31.12. des Haushaltsjahres
		02321	Buchwert der Wald und Forsten am 31.12. des Vorjahres
	024		Sonstige unbebaute Grundstücke
			Bei den einzelnen Posten sollen Grund und Boden, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen getrennt erfasst werden
		02410	Stand der AHK von sonstigen unbebauten Grundstücken am 01.01. des Haushaltsjahres
		02411	Zugänge an sonstigen unbebauten Grundstücken
		02412	Abgänge von sonstigen unbebauten Grundstücken
		02413	Umbuchungen von sonstigen unbebauten Grundstücken im Haushaltsjahr
		02414	Stand der AHK von sonstigen unbebauten Grundstücken am 31.12. des Haushaltsjahres
		02415	Kumulierte Abschreibungen von sonstigen unbebauten Grundstücken zum 31.12. des Vorjahres
		02416	Abschreibungen bei sonstigen unbebauten Grundstücken im Haushaltsjahr
		02417	Zuschreibungen bei sonstigen unbebauten Grundstücken im Haushaltsjahr
		02418	Änderungen bei sonstigen unbebauten Grundstücken durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		02419	Kumulierte Abschreibungen bei sonstigen unbebauten Grundstücken zum 31.12. des Haushaltsjahres
		02420	Buchwert der sonstigen unbebauten Grundstücke am 31.12. des Haushaltsjahres
		02421	Buchwert der sonstigen unbebauten Grundstücke am 31.12. des Vorjahres
03			Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte
	031		Grundstücke mit Kinder- und Jugendeinrichtungen
		03110	Stand der AHK von Kinder- und Jugendeinrichtungen am 01.01. des Haushaltsjahres
		03111	Zugänge an Kinder- und Jugendeinrichtungen
		03112	Abgänge von Kinder- und Jugendeinrichtungen
		03113	Umbuchungen von Kinder- und Jugendeinrichtungen im Haushaltsjahr
		03114	Stand der AHK von Kinder- und Jugendeinrichtungen am 31.12. des Haushaltsjahres
			zurück

KG	KA	Kto.	Inhalt
		03115	Kumulierte Abschreibungen von Kinder- und Jugendeinrichtungen zum 31.12. des Vorjahres
		03116	Abschreibungen bei Kinder- und Jugendeinrichtungen im Haushaltsjahr
		03117	Zuschreibungen bei Kinder- und Jugendeinrichtungen im Haushaltsjahr
		03118	Änderungen bei Kinder- und Jugendeinrichtungen durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		03119	Kumulierte Abschreibungen bei Kinder- und Jugendeinrichtungen zum 31.12. des Haushaltsjahres
		03120	Buchwert der Kinder- und Jugendeinrichtungen am 31.12. des Haushaltsjahres
		03121	Buchwert der Kinder- und Jugendeinrichtungen am 31.12. des Vorjahres
	032		Grundstücke mit Schulen
		03210	Stand der AHK von Schulen am 01.01. des Haushaltsjahres
		03211	Zugänge an Schulen
		03212	Abgänge von Schulen
		03213	Umbuchungen von Schulen im Haushaltsjahr
		03214	Stand der AHK von Schulen am 31.12. des Haushaltsjahres
		03215	Kumulierte Abschreibungen von Schulen zum 31.12. des Vorjahres
		03216	Abschreibungen bei Schulen im Haushaltsjahr
		03217	Zuschreibungen bei Schulen im Haushaltsjahr
		03218	Änderungen bei Schulen durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		03219	Kumulierte Abschreibungen bei Schulen zum 31.12. des Haushaltsjahres
		03220	Buchwert der Schulen am 31.12. des Haushaltsjahres
		03221	Buchwert der Schulen am 31.12. des Vorjahres
	033		Grundstücke mit Wohnbauten
		03310	Stand der AHK von Wohnbauten am 01.01. des Haushaltsjahres
		03311	Zugänge an Wohnbauten
		03312	Abgänge von Wohnbauten
		03313	Umbuchungen von Wohnbauten im Haushaltsjahr
		03314	Stand der AHK von Wohnbauten am 31.12. des Haushaltsjahres
		03315	Kumulierte Abschreibungen von Wohnbauten zum 31.12. des Vorjahres
			zurück

KG	KA	Kto.	Inhalt
		03316	Abschreibungen bei Wohnbauten im Haushaltsjahr
		03317	Zuschreibungen bei Wohnbauten im Haushaltsjahr
		03318	Änderungen bei Wohnbauten durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		03319	Kumulierte Abschreibungen bei Wohnbauten zum 31.12. des Haushaltsjahres
		03320	Buchwert der Wohnbauten am 31.12. des Haushaltsjahres
		03321	Buchwert der Wohnbauten am 31.12. des Vorjahres
	039		Grundstücke mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäuden
			Bei den einzelnen Posten sollen Grund und Boden, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen getrennt erfasst werden
		03910	Stand der AHK von Sonstigen Gebäuden am 01.01. des Haushaltsjahres
		03911	Zugänge an Sonstigen Gebäuden
		03912	Abgänge von Sonstigen Gebäuden
		03913	Umbuchungen von Sonstigen Gebäuden im Haushaltsjahr
		03914	Stand der AHK von Sonstigen Gebäuden am 31.12. des Haushaltsjahres
		03915	Kumulierte Abschreibungen von Sonstigen Gebäuden zum 31.12. des Vorjahres
		03916	Abschreibungen bei Sonstigen Gebäuden im Haushaltsjahr
		03917	Zuschreibungen bei Sonstigen Gebäuden im Haushaltsjahr
		03918	Änderungen bei Sonstigen Gebäuden durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		03919	Kumulierte Abschreibungen bei Sonstigen Gebäuden zum 31.12. des Haushaltsjahres
		03920	Buchwert der Sonstigen Gebäuden am 31.12. des Haushaltsjahres
		03921	Buchwert der Sonstigen Gebäuden am 31.12. des Vorjahres
04			Infrastrukturvermögen
	041		Grund und Boden des Infrastrukturvermögens
			Unbebaute Grundstücke sowie Grund und Boden von bebauten Grundstücken
		04110	Stand der AHK von Infrastrukturgrundstücken am 01.01. des Haushaltsjahres
		04111	Zugänge an Infrastrukturgrundstücken
		04112	Abgänge von Infrastrukturgrundstücken
		04113	Umbuchungen von Infrastrukturgrundstücken im Haushaltsjahr
			zurück

KG	KA	Kto.	Inhalt
		04114	Stand der AHK von Infrastrukturgrundstücken am 31.12. des Haushaltsjahres
		04115	Kumulierte Abschreibungen von Infrastrukturgrundstücken zum 31.12. des Vorjahres
		04116	Abschreibungen bei Infrastrukturgrundstücken im Haushaltsjahr
		04117	Zuschreibungen bei Infrastrukturgrundstücken im Haushaltsjahr
		04118	Änderungen bei Infrastrukturgrundstücken durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		04119	Kumulierte Abschreibungen bei Infrastrukturgrundstücken zum 31.12. des Haushaltsjahres
		04120	Buchwert der Infrastrukturgrundstücken am 31.12. des Haushaltsjahres
		04121	Buchwert der Infrastrukturgrundstücken am 31.12. des Vorjahres
	042		Brücken und Tunnel
		04210	Stand der AHK von Brücken und Tunnel am 01.01. des Haushaltsjahres
		04211	Zugänge an Brücken und Tunnel
		04212	Abgänge von Brücken und Tunnel
		04213	Umbuchungen von Brücken und Tunnel im Haushaltsjahr
		04214	Stand der AHK von Brücken und Tunnel am 31.12. des Haushaltsjahres
		04215	Kumulierte Abschreibungen von Brücken und Tunnel zum 31.12. des Vorjahres
		04216	Abschreibungen bei Brücken und Tunnel im Haushaltsjahr
		04217	Zuschreibungen bei Brücken und Tunnel im Haushaltsjahr
		04218	Änderungen bei Brücken und Tunnel durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		04219	Kumulierte Abschreibungen bei Brücken und Tunnel zum 31.12. des Haushaltsjahres
		04220	Buchwert der Brücken und Tunnel am 31.12. des Haushaltsjahres
		04221	Buchwert der Brücken und Tunnel am 31.12. des Vorjahres
	043		Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen
		04310	Stand der AHK von Gleisanlagen am 01.01. des Haushaltsjahres
		04311	Zugänge an Gleisanlagen
		04312	Abgänge von Gleisanlagen
		04313	Umbuchungen von Gleisanlagen im Haushaltsjahr
		04314	Stand der AHK von Gleisanlagen am 31.12. des Haushaltsjahres
			zurück

KG	KA	Kto.	Inhalt
		04315	Kumulierte Abschreibungen von Gleisanlagen zum 31.12. des Vorjahres
		04316	Abschreibungen bei Gleisanlagen im Haushaltsjahr
		04317	Zuschreibungen bei Gleisanlagen im Haushaltsjahr
		04318	Änderungen bei Gleisanlagen durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		04319	Kumulierte Abschreibungen bei Gleisanlagen zum 31.12. des Haushaltsjahres
		04320	Buchwert der Gleisanlagen am 31.12. des Haushaltsjahres
		04321	Buchwert der Gleisanlagen am 31.12. des Vorjahres
	044		Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen
			Kläranlagen, Abwasserkanäle, Stauraumkanäle, Regenrückhaltebecken, Regenwasserbehandlungsanlagen, öffentliche Toiletten
		04410	Stand der AHK von Abwasserbeseitigungsanlagen am 01.01. des Haushaltsjahres
		04411	Zugänge an Abwasserbeseitigungsanlagen
		04412	Abgänge von Abwasserbeseitigungsanlagen
		04413	Umbuchungen von Abwasserbeseitigungsanlagen im Haushaltsjahr
		04414	Stand der AHK von Abwasserbeseitigungsanlagen am 31.12. des Haushaltsjahres
		04415	Kumulierte Abschreibungen von Abwasserbeseitigungsanlagen zum 31.12. des Vorjahres
		04416	Abschreibungen bei Abwasserbeseitigungsanlagen im Haushaltsjahr
		04417	Zuschreibungen bei Abwasserbeseitigungsanlagen im Haushaltsjahr
		04418	Änderungen bei Abwasserbeseitigungsanlagen durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		04419	Kumulierte Abschreibungen bei Abwasserbeseitigungsanlagen zum 31.12. des Haushaltsjahres
		04420	Buchwert der Abwasserbeseitigungsanlagen am 31.12. des Haushaltsjahres
		04421	Buchwert der Abwasserbeseitigungsanlagen am 31.12. des Vorjahres
	045		Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen
		04510	Stand der AHK des Straßennetzes am 01.01. des Haushaltsjahres
		04511	Zugänge beim Straßennetz
		04512	Abgänge beim Straßennetz
		04513	Umbuchungen beim Straßennetz im Haushaltsjahr
		04514	Stand der AHK des Straßennetzes am 31.12. des Haushaltsjahres
			zurück

KG	KA	Kto.	Inhalt
		04515	Kumulierte Abschreibungen beim Straßennetz zum 31.12. des Vorjahres
		04516	Abschreibungen beim Straßennetz im Haushaltsjahr
		04517	Zuschreibungen beim Straßennetz im Haushaltsjahr
		04518	Änderungen beim Straßennetz durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		04519	Kumulierte Abschreibungen beim Straßennetz zum 31.12. des Haushaltsjahres
		04520	Buchwert des Straßennetzes am 31.12. des Haushaltsjahres
		04521	Buchwert des Straßennetzes am 31.12. des Vorjahres
	049		Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens
			Strom-, Gas-, Wasserleitungen und dazu gehörige Anlagen, wasserbauliche Anlagen
		04910	Stand der AHK von Sonstigen Infrastrukturbauten am 01.01. des Haushaltsjahres
		04911	Zugänge an Sonstigen Infrastrukturbauten
		04912	Abgänge von Sonstigen Infrastrukturbauten
		04913	Umbuchungen von Sonstigen Infrastrukturbauten im Haushaltsjahr
		04914	Stand der AHK von Sonstigen Infrastrukturbauten am 31.12. des Haushaltsjahres
		04915	Kumulierte Abschreibungen von Sonstigen Infrastrukturbauten zum 31.12. des Vorjahres
		04916	Abschreibungen bei Sonstigen Infrastrukturbauten im Haushaltsjahr
		04917	Zuschreibungen bei Sonstigen Infrastrukturbauten im Haushaltsjahr
		04918	Änderungen bei Sonstigen Infrastrukturbauten durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		04919	Kumulierte Abschreibungen bei Sonstigen Infrastrukturbauten zum 31.12. des Haushaltsjahres
		04920	Buchwert der Sonstigen Infrastrukturbauten am 31.12. des Haushaltsjahres
		04921	Buchwert der Sonstigen Infrastrukturbauten am 31.12. des Vorjahres
05			Bauten auf fremden Grund und Boden
	051		Bauten auf fremden Grund und Boden
		05110	Stand der AHK von Bauten auf fremden Grund am 01.01. des Haushaltsjahres
		05111	Zugänge an Bauten auf fremden Grund
		05112	Abgänge von Bauten auf fremden Grund
		05113	Umbuchungen von Bauten auf fremden Grund im Haushaltsjahr
			zurück

KG	KA	Kto.	Inhalt
		05114	Stand der AHK von Bauten auf fremden Grund am 31.12. des Haushaltsjahres
		05115	Kumulierte Abschreibungen von Bauten auf fremden Grund zum 31.12. des Vorjahres
		05116	Abschreibungen bei Bauten auf fremden Grund im Haushaltsjahr
		05117	Zuschreibungen bei Bauten auf fremden Grund im Haushaltsjahr
		05118	Änderungen bei Bauten auf fremden Grund durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		05119	Kumulierte Abschreibungen bei Bauten auf fremden Grund zum 31.12. des Haushaltsjahres
		05120	Buchwert der Bauten auf fremden Grund am 31.12. des Haushaltsjahres
		05121	Buchwert der Bauten auf fremden Grund am 31.12. des Vorjahres
06			Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler
	061		Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler
			Gemälde, Skulpturen, Antiquitäten usw. Baudenkmäler, Bodendenkmäler, sonstige Kulturdenkmäler
		06110	Stand der AHK von Kulturgütern am 01.01. des Haushaltsjahres
		06111	Zugänge an Kulturgütern
		06112	Abgänge von Kulturgütern
		06113	Umbuchungen von Kulturgütern im Haushaltsjahr
		06114	Stand der AHK von Kulturgütern am 31.12. des Haushaltsjahres
		06115	Kumulierte Abschreibungen von Kulturgütern zum 31.12. des Vorjahres
		06116	Abschreibungen bei Kulturgütern im Haushaltsjahr
		06117	Zuschreibungen bei Kulturgütern im Haushaltsjahr
		06118	Änderungen bei Kulturgütern durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		06119	Kumulierte Abschreibungen bei Kulturgütern zum 31.12. des Haushaltsjahres
		06120	Buchwert der Kulturgüter am 31.12. des Haushaltsjahres
		06121	Buchwert der Kulturgüter am 31.12. des Vorjahres
07			Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge
	071		Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge
		07110	Stand der AHK von Technischer Ausstattung am 01.01. des Haushaltsjahres
			zurück

KG	KA	Kto.	Inhalt
		07111	Zugänge an Technischer Ausstattung
		07112	Abgänge von Technischer Ausstattung
		07113	Umbuchungen von Technischer Ausstattung im Haushaltsjahr
		07114	Stand der AHK von Technischer Ausstattung am 31.12. des Haushaltsjahres
		07115	Kumulierte Abschreibungen von Technischer Ausstattung zum 31.12. des Vorjahres
		07116	Abschreibungen bei Technischer Ausstattung im Haushaltsjahr
		07117	Zuschreibungen bei Technischer Ausstattung im Haushaltsjahr
		07118	Änderungen bei Technischer Ausstattung durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		07119	Kumulierte Abschreibungen bei Technischer Ausstattung zum 31.12. des Haushaltsjahres
		07120	Buchwert der Technischer Ausstattung am 31.12. des Haushaltsjahres
		07121	Buchwert der Technischer Ausstattung am 31.12. des Vorjahres
08			Betriebs- und Geschäftsausstattung
	081		Betriebs- und Geschäftsausstattung
			Einrichtungsgegenstände von Büros und Werkstätten, Werkzeuge u. a.
		08110	Stand der AHK von Betriebs- und Geschäftsausstattung am 01.01. des Haushaltsjahres
		08111	Zugänge an Betriebs- und Geschäftsausstattung
		08112	Abgänge von Betriebs- und Geschäftsausstattung
		08113	Umbuchungen von Betriebs- und Geschäftsausstattung im Haushaltsjahr
		08114	Stand der AHK von Betriebs- und Geschäftsausstattung am 31.12. des Haushaltsjahres
		08115	Kumulierte Abschreibungen von Betriebs- und Geschäftsausstattung zum 31.12. des Vorjahres
		08116	Abschreibungen bei Betriebs- und Geschäftsausstattung im Haushaltsjahr
		08117	Zuschreibungen bei Betriebs- und Geschäftsausstattung im Haushaltsjahr
		08118	Änderungen bei Betriebs- und Geschäftsausstattung durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		08119	Kumulierte Abschreibungen bei Betriebs- und Geschäftsausstattung zum 31.12. des Haushaltsjahres
		08120	Buchwert der Betriebs- und Geschäftsausstattung am 31.12. des Haushaltsjahres
		08121	Buchwert der Betriebs- und Geschäftsausstattung am 31.12. des Vorjahres
			zurück

KG	KA	Kto.	Inhalt
09			Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau
	091		Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau
		09110	Stand der AHK von Anzahlungen und Anlagen im Bau am 01.01. des Haushaltsjahres
		09111	Zugänge an Anzahlungen und Anlagen im Bau
		09112	Abgänge von Anzahlungen und Anlagen im Bau
		09113	Umbuchungen von Anzahlungen und Anlagen im Bau im Haushaltsjahr
		09114	Stand der AHK von Anzahlungen und Anlagen im Bau am 31.12. des Haushaltsjahres
		09115	Kumulierte Abschreibungen von Anzahlungen und Anlagen im Bau zum 31.12. des Vorjahres
		09116	Abschreibungen bei Anzahlungen und Anlagen im Bau im Haushaltsjahr
		09117	Zuschreibungen bei Anzahlungen und Anlagen im Bau im Haushaltsjahr
		09118	Änderungen bei Anzahlungen und Anlagen im Bau durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		09119	Kumulierte Abschreibungen bei Anzahlungen und Anlagen im Bau zum 31.12. des Haushaltsjahres
		09120	Buchwert der Anzahlungen und Anlagen im Bau am 31.12. des Haushaltsjahres
		09121	Buchwert der Anzahlungen und Anlagen im Bau am 31.12. des Vorjahres
10			Anteile an verbundenen Unternehmen
	101		Anteile an verbundenen Unternehmen
		10110	Stand der AHK von Anteilen an verbundenen Unternehmen am 01.01. des Haushaltsjahres
		10111	Zugänge an Anteilen an verbundenen Unternehmen
		10112	Abgänge von Anteilen an verbundenen Unternehmen
		10113	Umbuchungen von Anteilen an verbundenen Unternehmen im Haushaltsjahr
		10114	Stand der AHK von Anteilen an verbundenen Unternehmen am 31.12. des Haushaltsjahres
		10115	Kumulierte Abschreibungen von Anteilen an verbundenen Unternehmen zum 31.12. des Vorjahres
		10116	Abschreibungen bei Anteilen an verbundenen Unternehmen im Haushaltsjahr
		10117	Zuschreibungen bei Anteilen an verbundenen Unternehmen im Haushaltsjahr
		10118	Änderungen bei Anteilen an verbundenen Unternehmen durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		10119	Kumulierte Abschreibungen bei Anteilen an verbundenen Unternehmen zum 31.12. des Haushaltsjahres
		10120	Buchwert der Anteile an verbundenen Unternehmen am 31.12. des Haushaltsjahres
			zurück

KG	KA	Kto.	Inhalt
		10121	Buchwert der Anteile an verbundenen Unternehmen am 31.12. des Vorjahres
11			Beteiligungen
	111		Beteiligungen
			Anteile an Kapitalgesellschaften (auch gemeinnützige Gesellschaften), Anstalten des öffentlichen Rechts, Anteile an sonstigen juristischen Personen (z.B. Zweckverbände), rechtlich selbständige Stiftungen, Beteiligungen an Personengesellschaften
		11110	Stand der AHK von Beteiligungen am 01.01. des Haushaltsjahres
		11111	Zugänge an Beteiligungen
		11112	Abgänge von Beteiligungen
		11113	Umbuchungen von Beteiligungen im Haushaltsjahr
		11114	Stand der AHK von Beteiligungen am 31.12. des Haushaltsjahres
		11115	Kumulierte Abschreibungen von Beteiligungen zum 31.12. des Vorjahres
		11116	Abschreibungen bei Beteiligungen im Haushaltsjahr
		11117	Zuschreibungen bei Beteiligungen im Haushaltsjahr
		11118	Änderungen bei Beteiligungen durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		11119	Kumulierte Abschreibungen bei Beteiligungen zum 31.12. des Haushaltsjahres
		11120	Buchwert der Beteiligungen am 31.12. des Haushaltsjahres
		11121	Buchwert der Beteiligungen am 31.12. des Vorjahres
12			Sondervermögen
	121		Sondervermögen
		12110	Stand der AHK von Sondervermögen am 01.01. des Haushaltsjahres
		12111	Zugänge an Sondervermögen
		12112	Abgänge von Sondervermögen
		12113	Umbuchungen von Sondervermögen im Haushaltsjahr
		12114	Stand der AHK von Sondervermögen am 31.12. des Haushaltsjahres
		12115	Kumulierte Abschreibungen von Sondervermögen zum 31.12. des Vorjahres
		12116	Abschreibungen bei Sondervermögen im Haushaltsjahr
		12117	Zuschreibungen bei Sondervermögen im Haushaltsjahr
			zurück

KG	KA	Kto.	Inhalt
		12118	Änderungen bei Sondervermögen durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		12119	Kumulierte Abschreibungen bei Sondervermögen zum 31.12. des Haushaltsjahres
		12120	Buchwert der Sondervermögen am 31.12. des Haushaltsjahres
		12121	Buchwert der Sondervermögen am 31.12. des Vorjahres
13			Ausleihungen
	131		Ausleihungen an verbundene Unternehmen
		13110	Stand der AHK von Ausleihungen an verbundene Unternehmen am 01.01. des Haushaltsjahres
		13111	Zugänge an Ausleihungen an verbundene Unternehmen
		13112	Abgänge von Ausleihungen an verbundene Unternehmen
		13113	Umbuchungen von Ausleihungen an verbundene Unternehmen im Haushaltsjahr
		13114	Stand der AHK von Ausleihungen an verbundene Unternehmen am 31.12. des Haushaltsjahres
		13115	Kumulierte Abschreibungen von Ausleihungen an verbundene Unternehmen zum 31.12. des Vorjahres
		13116	Abschreibungen bei Ausleihungen an verbundene Unternehmen im Haushaltsjahr
		13117	Zuschreibungen bei Ausleihungen an verbundene Unternehmen im Haushaltsjahr
		13118	Änderungen bei Ausleihungen an verbundene Unternehmen durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		13119	Kumulierte Abschreibungen bei Ausleihungen an verbundene Unternehmen zum 31.12. des Haushaltsjahres
		13120	Buchwert der Ausleihungen an verbundene Unternehmen am 31.12. des Haushaltsjahres
		13121	Buchwert der Ausleihungen an verbundene Unternehmen am 31.12. des Vorjahres
	132		Ausleihungen an Beteiligungen
		13210	Stand der AHK von Ausleihungen an Beteiligungen am 01.01. des Haushaltsjahres
		13211	Zugänge an Ausleihungen an Beteiligungen
		13212	Abgänge von Ausleihungen an Beteiligungen
		13213	Umbuchungen von Ausleihungen an Beteiligungen im Haushaltsjahr
		13214	Stand der AHK von Ausleihungen an Beteiligungen am 31.12. des Haushaltsjahres
		13215	Kumulierte Abschreibungen von Ausleihungen an Beteiligungen zum 31.12. des Vorjahres
		13216	Abschreibungen bei Ausleihungen an Beteiligungen im Haushaltsjahr
		13217	Zuschreibungen bei Ausleihungen an Beteiligungen im Haushaltsjahr
			zurück

KG	KA	Kto.	Inhalt
		13218	Änderungen bei Ausleihungen an Beteiligungen durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		13219	Kumulierte Abschreibungen bei Ausleihungen an Beteiligungen zum 31.12. des Haushaltsjahres
		13220	Buchwert der Ausleihungen an Beteiligungen am 31.12. des Haushaltsjahres
		13221	Buchwert der Ausleihungen an Beteiligungen am 31.12. des Vorjahres
	133		Ausleihungen an Sondervermögen
		13310	Stand der AHK von Ausleihungen an Sondervermögen am 01.01. des Haushaltsjahres
		13311	Zugänge an Ausleihungen an Sondervermögen
		13312	Abgänge von Ausleihungen an Sondervermögen
		13313	Umbuchungen von Ausleihungen an Sondervermögen im Haushaltsjahr
		13314	Stand der AHK von Ausleihungen an Sondervermögen am 31.12. des Haushaltsjahres
		13315	Kumulierte Abschreibungen von Ausleihungen an Sondervermögen zum 31.12. des Vorjahres
		13316	Abschreibungen bei Ausleihungen an Sondervermögen im Haushaltsjahr
		13317	Zuschreibungen bei Ausleihungen an Sondervermögen im Haushaltsjahr
		13318	Änderungen bei Ausleihungen an Sondervermögen durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		13319	Kumulierte Abschreibungen bei Ausleihungen an Sondervermögen zum 31.12. des Haushaltsjahres
		13320	Buchwert der Ausleihungen an Sondervermögen am 31.12. des Haushaltsjahres
		13321	Buchwert der Ausleihungen an Sondervermögen am 31.12. des Vorjahres
	139		Sonstige Ausleihungen
			Anteile an Genossenschaften
		13910	Stand der AHK von Sonstige Ausleihungen am 01.01. des Haushaltsjahres
		13911	Zugänge an Sonstige Ausleihungen
		13912	Abgänge von Sonstige Ausleihungen
		13913	Umbuchungen von Sonstige Ausleihungen im Haushaltsjahr
		13914	Stand der AHK von Sonstige Ausleihungen am 31.12. des Haushaltsjahres
		13915	Kumulierte Abschreibungen von Sonstige Ausleihungen zum 31.12. des Vorjahres
		13916	Abschreibungen bei Sonstige Ausleihungen im Haushaltsjahr
		13917	Zuschreibungen bei Sonstige Ausleihungen im Haushaltsjahr
			zurück

KG	KA	Kto.	Inhalt
		13918	Änderungen bei Sonstige Ausleihungen durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		13919	Kumulierte Abschreibungen bei Sonstige Ausleihungen zum 31.12. des Haushaltsjahres
		13920	Buchwert der Sonstige Ausleihungen am 31.12. des Haushaltsjahres
		13921	Buchwert der Sonstige Ausleihungen am 31.12. des Vorjahres
14			Wertpapiere
	141		Wertpapiere des Anlagevermögens
		14110	Stand der AHK von Wertpapieren des Anlagenvermögens am 01.01. des Haushaltsjahres
		14111	Zugänge an Wertpapieren des Anlagenvermögens
		14112	Abgänge von Wertpapieren des Anlagenvermögens
		14113	Umbuchungen von Wertpapieren des Anlagenvermögens im Haushaltsjahr
		14114	Stand der AHK von Wertpapieren des Anlagenvermögens am 31.12. des Haushaltsjahres
		14115	Kumulierte Abschreibungen von Wertpapieren des Anlagenvermögens zum 31.12. des Vorjahres
		14116	Abschreibungen bei Wertpapieren des Anlagenvermögens im Haushaltsjahr
		14117	Zuschreibungen bei Wertpapieren des Anlagenvermögens im Haushaltsjahr
		14118	Änderungen bei Wertpapieren des Anlagenvermögens durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr
		14119	Kumulierte Abschreibungen bei Wertpapieren des Anlagenvermögens zum 31.12. des Haushaltsjahres
		14120	Buchwert der Wertpapiere des Anlagenvermögens am 31.12. des Haushaltsjahres
		14121	Buchwert der Wertpapiere des Anlagevermögens am 31.12. des Vorjahres
	146		Wertpapiere des Umlaufvermögens
		14610	Wertpapiere des Umlaufvermögens
15			Vorräte
	151		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren
		15110	Buchwert der Vorräte am 31.12. des Haushaltsjahres
		15111	Buchwert der Vorräte am 31.12. des Vorjahres
	152		Geleistete Anzahlungen für Umlaufvermögen
		15210	Buchwert der geleisteten Anzahlungen für Umlaufvermögen am 31.12. des Haushaltsjahres
		15211	Buchwert der geleisteten Anzahlungen für Umlaufvermögen am 31.12. des Vorjahres
			zurück

KG	KA	Kto.	Inhalt
16			Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen
	163		Öffentlich-rechtliche Forderungen einer Cash-Pool-Einheit aus der Zuführung von liquiden Mitteln gegenüber einem Cash-Pool (ohne Forderungen des Cash-Pool-Führers selbst als zuführende Cash-Pool-Einheit)
		16300	... an Bund
		16301	... an Land
		16302	... an Gemeinden und Gemeindeverbände
		16303	... an Zweckverbände und dgl.
		16304	... an gesetzliche Sozialversicherungen
		16305	... an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen
		16306	... an sonstige öffentliche Sonderrechnungen
	164		Öffentlich-rechtliche Forderungen des Cash-Pool-Führers gegenüber entnehmenden Einheiten (ohne Forderungen des Cash-Pool-Führers gegenüber sich selbst als entnehmende Einheit)
		16400	... an Bund
		16401	... an Land
		16402	... an Gemeinden und Gemeindeverbände
		16403	... an Zweckverbände und dgl.
		16404	... an gesetzliche Sozialversicherungen
		16405	... an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen
		16406	... an sonstige öffentliche Sonderrechnungen
	167		Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen
			Öffentlich-rechtliche Forderungen resultieren aus der Festsetzung von Gebühren (Verwaltungs- und Benutzungsgebühren), Beiträgen und Steuern
		16710	Gesamtbetrag der öffentlich-rechtlichen Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen am 31.12. des Haushaltsjahres
		16711	Öffentlich-rechtlichen Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr
		16712	Öffentlich-rechtlichen Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen mit einer Restlaufzeit von 1 bis 5 Jahren
		16713	Öffentlich-rechtlichen Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren
		16714	Gesamtbetrag der öffentlich-rechtlichen Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen am 31.12. des Vorjahres
			zurück

KG	KA	Kto.	Inhalt
17			Privatrechtliche Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände
	173		Forderungen einer Cash-Pool-Einheit aus der Zuführung von liquiden Mitteln gegenüber einem Cash-Pool (inkl. Forderungen des Cash-Pool-Führers selbst als zuführende Cash-Pool-Einheit)
		17300	... an Bund
		17301	... an Land
		17302	... an Gemeinden und Gemeindeverbände
		17303	... an Zweckverbände und dgl.
		17304	... an gesetzliche Sozialversicherungen
		17305	... an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen
		17306	... an sonstige öffentliche Sonderrechnungen
	174		Forderungen des Cash-Pool-Führers gegenüber entnehmenden Einheiten (durchlaufende Gelder) (inkl. Forderungen des Cash-Pool-Führers ggü. sich selbst als entnehmende Cash-Pool-Einheit)
		17400	... an Bund
		17401	... an Land
		17402	... an Gemeinden und Gemeindeverbände
		17403	... an Zweckverbände und dgl.
		17404	... an gesetzliche Sozialversicherungen
		17405	... an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen
		17406	... an sonstige öffentliche Sonderrechnungen
	177		Privatrechtliche Forderungen
			Eine privatrechtliche Forderung ist das Recht, von einem anderen aufgrund eines Schuldverhältnisses eine Leistung zu fordern. Das Schuldverhältnis ergibt sich aus einem Ertrag oder durch die Erfüllung der Tatbestandsvoraussetzungen einer Gesetzesvorschrift.
		17710	Gesamtbetrag der privatrechtlichen Forderungen am 31.12. des Haushaltsjahres
		17711	Privatrechtliche Forderungen mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr
		17712	Privatrechtliche Forderungen mit einer Restlaufzeit von 1 bis 5 Jahren
		17713	Privatrechtliche Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren
		17714	Gesamtbetrag der privatrechtlichen Forderungen am 31.12. des Vorjahres
			zurück

KG	KA	Kto.	Inhalt
	179		Sonstige Vermögensgegenstände
		17910	Sonstige Vermögensgegenstände am 31.12. des Haushaltsjahres
		17911	Sonstige Vermögensgegenstände am 31.12. des Vorjahres
18			Liquide Mittel
	189		Liquide Mittel
			Guthaben bei Kreditinstituten, Sichteinlagen (z.B. Schecks), Kassenbestand in Form von Bargeld
		18910	Liquide Mittel
19			Aktive Rechnungsabgrenzung und Überschuldung
	191		Aktive Rechnungsabgrenzung
			Aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen
		19110	Aktive Rechnungsabgrenzung
	199		Überschuldung
		19910	Bestand des nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrages zum 31.12. des Vorjahres
		19916	Verrechnung bilanzieller Verlustvorträge mit Jahresüberschüssen oder der allgemeinen Rücklage nach § 95 Abs. 2. Satz 3 GO NRW
		19917	Verwendung des Vorjahresergebnisses zum 01.01. des Haushaltsjahres
		19912	Verrechnung mit der allgemeinen Rücklage nach § 44 Abs. 3 KomHVO im Haushaltsjahr
		19913	Veränderungen der Sonderrücklage (auch aus § 44 Abs. 4 KomHVO)
		19915	Bestand des nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrages zum 31.12. des Haushaltsjahres
20			Eigenkapital
	201		Allgemeine Rücklage
		20110	Bestand der allgemeinen Rücklage zum 31.12. des Vorjahres
		20116	Verrechnung bilanzieller Verlustvorträge mit Jahresüberschüssen oder der allgemeinen Rücklage nach § 95 Abs. 2 Satz 3 GO NRW
		20117	Verwendung des Vorjahresergebnisses zum 1.1. des Haushaltsjahres
		20112	Verrechnungen mit der allgemeinen Rücklage nach § 44 Ab. 3 KomHVO im Haushaltsjahr
		20113	Veränderungen der Sonderrücklagen (auch aus § 44 Abs. 4 KomHVO)
		20115	Bestand der allgemeinen Rücklage zum 31.12. des Haushaltsjahres
			zurück

KG	KA	Kto.	Inhalt
	203		Sonderrücklage
		20310	Bestand der Sonderrücklage zum 31.12. des Vorjahres
		20316	Verrechnung bilanzieller Verlustvorträge mit Jahresüberschüssen oder der allgemeinen Rücklage nach § 95 Abs. 2 Satz 3 GO NRW
		20317	Verwendung des Vorjahresergebnisses zum 1.1. des Haushaltsjahres
		20312	Verrechnungen mit der allgemeinen Rücklage nach § 44 Ab. 3 KomHVO im Haushaltsjahr
		20313	Veränderungen der Sonderrücklagen (auch aus § 44 Abs. 4 KomHVO)
		20315	Bestand der Sonderrücklagen zum 31.12. des Haushaltsjahres
	204		Ausgleichsrücklage
		20410	Bestand der Ausgleichsrücklage zum 31.12. des Vorjahres
		20416	Verrechnung bilanzieller Verlustvorträge mit Jahresüberschüssen oder der allgemeinen Rücklage nach § 95 Abs. 2 Satz 3 GO NRW
		20417	Verwendung des Vorjahresergebnisses zum 1.1. des Haushaltsjahres
		20412	Verrechnungen mit der allgemeinen Rücklage nach § 44 Ab. 3 KomHVO im Haushaltsjahr
		20413	Veränderungen der Sonderrücklagen (auch aus § 44 Abs. 4 KomHVO)
		20415	Bestand der Ausgleichsrücklage zum 31.12. des Haushaltsjahres
	207		Bilanzieller Verlustvortrag
		20710	Bestand des bilanziellen Verlustvortrages zum 31.12. des Vorjahres
		20716	Verrechnung bilanzieller Verlustvorträge mit Jahresüberschüssen oder der allgemeinen Rücklage nach § 95 Abs. 2 Satz 3 GO NRW
		20717	Verwendung des Vorjahresergebnisses zum 1.1. des Haushaltsjahres
		20712	Verrechnungen mit der allgemeinen Rücklage nach § 44 Ab. 3 KomHVO im Haushaltsjahr
		20713	Veränderungen der Sonderrücklagen (auch aus § 44 Abs. 4 KomHVO)
		20715	Bestand des bilanziellen Verlustvortrages zum 31.12. des Haushaltsjahres
	208		Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag
		20810	Bestand des Jahresüberschusses / -fehlbetrags zum 31.12. des Vorjahres
		20816	Verrechnung bilanzieller Verlustvorträge mit Jahresüberschüssen oder der allgemeinen Rücklage nach § 95 Abs. 2 Satz 3 GO NRW
		20817	Verwendung des Vorjahresergebnisses zum 1.1. des Haushaltsjahres
		20812	Verrechnungen mit der allgemeinen Rücklage nach § 44 Ab. 3 KomHVO im Haushaltsjahr
		20813	Veränderungen der Sonderrücklagen (auch aus § 44 Abs. 4 KomHVO)
			zurück

KG	KA	Kto.	Inhalt
		20815	Bestand des Jahresüberschusses / -fehlbetrags zum 31.12. des Haushaltsjahres
23			Sonderposten
	231		Sonderposten aus Zuwendungen
		23110	Sonderposten aus Zuwendungen
	232		Sonderposten aus Beiträgen
		23210	Sonderposten aus Beiträgen
	233		Sonderposten für den Gebührenaussgleich
		23310	Sonderposten für den Gebührenaussgleich
	239		Sonstige Sonderposten
		23910	Sonstige Sonderposten
25			Pensionsrückstellungen
	251		Pensionsrückstellungen
		25110	Pensionsrückstellungen
26			Rückstellungen für Deponien und Altlasten
	261		Rückstellungen für Deponien und Altlasten
		26110	Rückstellungen für Deponien und Altlasten
27			Instandhaltungsrückstellungen
	271		Instandhaltungsrückstellungen
		27110	Instandhaltungsrückstellungen
28			Sonstige Rückstellungen
	281		Sonstige Rückstellungen
		28110	Sonstige Rückstellungen
30			Anleihen
	302		Anleihen für Investitionen
		30210	Gesamtbetrag der Anleihen am 31.12. des Haushaltsjahres
		30211	Anleihen mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr
		30212	Anleihen mit einer Restlaufzeit von 1 bis 5 Jahren
			zurück

KG	KA	Kto.	Inhalt
		30213	Anleihen mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren
		30214	Gesamtbetrag der Anleihen am 31.12. des Vorjahres
	303		Anleihen zur Liquiditätssicherung
		30310	Gesamtbetrag der Anleihen am 31.12. des Haushaltsjahres
		30311	Anleihen mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr
		30312	Anleihen mit einer Restlaufzeit von 1 bis 5 Jahren
		30314	Anleihen mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren
		30314	Gesamtbetrag der Anleihen am 31.12. des Vorjahres
32			Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen
	321		Kredite für Investitionen von verbundenen Unternehmen
		32110	Gesamtbetrag der Investitionskredite von verbundenen Unternehmen am 31.12. des Haushaltsjahres
		32111	Investitionskredite von verbundenen Unternehmen mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr
		32112	Investitionskredite von verbundenen Unternehmen mit einer Restlaufzeit von 1 Jahr bis 5 Jahren
		32113	Investitionskredite von verbundenen Unternehmen mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren
		32114	Gesamtbetrag der Investitionskredite von verbundenen Unternehmen am 31.12. des Vorjahres
	322		Kredite für Investitionen von Beteiligungen
		32210	Gesamtbetrag der Investitionskredite von Beteiligungen am 31.12. des Haushaltsjahres
		32211	Investitionskredite von Beteiligungen mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr
		32212	Investitionskredite von Beteiligungen mit einer Restlaufzeit von 1 Jahr bis 5 Jahren
		32213	Investitionskredite von Beteiligungen mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren
		32214	Gesamtbetrag der Investitionskredite von Beteiligungen am 31.12. des Vorjahres
	323		Kredite für Investitionen von Sondervermögen
		32310	Gesamtbetrag der Investitionskredite von Sondervermögen am 31.12. des Haushaltsjahres
		32311	Investitionskredite von Sondervermögen mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr
		32312	Investitionskredite von Sondervermögen mit einer Restlaufzeit von 1 Jahr bis 5 Jahren
		32313	Investitionskredite von Sondervermögen mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren
		32314	Gesamtbetrag der Investitionskredite von Sondervermögen am 31.12. des Vorjahres
			zurück

KG	KA	Kto.	Inhalt
	326		Kredite für Investitionen vom öffentlichen Bereich
		32610	Gesamtbetrag der Investitionskredite vom öffentlichen Bereich am 31.12. des Haushaltsjahres
		32611	Investitionskredite vom öffentlichen Bereich mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr
		32612	Investitionskredite vom öffentlichen Bereich mit einer Restlaufzeit von 1 Jahr bis 5 Jahren
		32613	Investitionskredite vom öffentlichen Bereich mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren
		32614	Gesamtbetrag der Investitionskredite vom öffentlichen Bereich am 31.12. des Vorjahres
	327		Kredite für Investitionen von Kreditinstituten
		32710	Gesamtbetrag der Investitionskredite von Kreditinstituten am 31.12. des Haushaltsjahres
		32711	Investitionskredite von Kreditinstituten mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr
		32712	Investitionskredite von Kreditinstituten mit einer Restlaufzeit von 1 Jahr bis 5 Jahren
		32713	Investitionskredite von Kreditinstituten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren
		32714	Gesamtbetrag der Investitionskredite von Kreditinstituten am 31.12. des Vorjahres
33			Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung
	331		Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (ohne für den eigenen Liquiditätsbedarf dem Cash-Pool entnommene Mittel (s. Kontenart 332))
		33100	... beim Bund
		33101	... beim Land
		33102	... bei Gemeinden und Gemeindeverbände
		33103	... bei Zweckverbänden und dgl.
		33104	... bei gesetzlichen Sozialversicherungen
		33105	... bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen
		33106	... bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
		33107	... bei Kreditinstituten
		331071	... bei Kreditinstituten; Euro-Währung
		331072	... bei Kreditinstituten; Fremdwährung
		33108	... beim sonstigen inländischen Bereich
		33109	... beim sonstigen ausländischen Bereich
			zurück

KG	KA	Kto.	Inhalt
		331091	... beim sonstigen ausländischen Bereich; Euro-Währung
		331092	... beim sonstigen ausländischen Bereich; Fremdwährung
	332		Verbindlichkeiten einer Cash-Pool-Einheit aus der Inanspruchnahme von liquiden Mitteln aus dem Cash-Pool (inkl. Verbindlichkeiten des Cash-Pool-Führers selbst als entnehmende Einheit)
		33200	... beim Bund
		33201	... beim Land
		33202	... bei Gemeinden und Gemeindeverbände
		33203	... bei Zweckverbänden und dgl.
		33204	... bei gesetzlichen Sozialversicherungen
		33205	... bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen
		33206	... bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
	333		Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung
		33310	Gesamtbetrag Liquiditätskredite am 31.12. des Haushaltsjahres
		33311	Liquiditätskredite mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr
		33312	Liquiditätskredite mit einer Restlaufzeit von 1 Jahr bis 5 Jahren
		33313	Liquiditätskredite mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren
		33314	Gesamtbetrag Liquiditätskredite am 31.12. des Vorjahres
34			Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen
	341		Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen
			Kreditähnliche Geschäfte können z.B. sein: Schuldübernahmen, Leibrentenverträge, Gewährung von Schuldendiensthilfen an Dritte, Leasingverträge, Restkaufgelder im Zusammenhang mit Grundstücksgeschäften
		34110	Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften am 31.12. des Haushaltsjahres
		34111	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr
		34112	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften mit einer Restlaufzeit von 1 Jahr bis 5 Jahren
		34113	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren
		34114	Gesamtbetrag Der Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften am 31.12. des Vorjahres
			zurück

KG	KA	Kto.	Inhalt
35			Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
	351		Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
			Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind Verpflichtungen auf Grund von Kauf- und Werkverträgen, Dienstleistungsverträgen, Miet- und Pachtverträgen und ähnlichen Verträgen, bei denen die Erbringung der eigenen (Gegen-)Leistung z.B. die Zahlung für eine empfangene Leistung noch aussteht
		35110	Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen am 31.12. des Haushaltsjahres
		35111	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr
		35112	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen mit einer Restlaufzeit von 1 Jahr bis 5 Jahren
		35113	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren
		35114	Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen am 31.12. des Vorjahres
36			Verbindlichkeiten aus Transferleistungen
	361		Verbindlichkeiten aus Transferleistungen
			Transferleistungen sind Leistungen im sozialen Bereich wie z.B. Jugendhilfeleistungen
		36110	Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten aus Transferleistungen am 31.12. des Haushaltsjahres
		36111	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr
		36112	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen mit einer Restlaufzeit von 1 Jahr bis 5 Jahren
		36113	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren
		36114	Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten aus Transferleistungen am 31.12. des Vorjahres
37			Sonstige Verbindlichkeiten
	371		Sonstige Verbindlichkeiten
			Hierunter fallen Verbindlichkeiten, die nicht auf Warengeschäfte oder einem entgeltlichen Leistungsaustausch beruhen. Zu den sonstigen Verbindlichkeiten gehören insbesondere Steuerverbindlichkeiten, Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern, Mitarbeitern, Gesellschaften sowie erhaltenen Anzahlungen.
		37110	Gesamtbetrag der Sonstigen Verbindlichkeiten am 31.12. des Haushaltsjahres
		37111	Sonstige Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr
		37112	Sonstige Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von 1 Jahr bis 5 Jahren
		37113	Sonstige Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren
		37114	Gesamtbetrag der Sonstigen Verbindlichkeiten am 31.12. des Vorjahres
			zurück

KG	KA	Kto.	Inhalt
	373		Verbindlichkeiten des Cash-Pool-Führers gegenüber zuführenden Einheiten (durchlaufende Gelder) (inkl. Verbindlichkeiten des Cash-Pool-Führers gegenüber sich selbst als zuführende Cash-Pool-Einheit)
		37300	... beim Bund
		37301	... beim Land
		37302	... bei Gemeinden und Gemeindeverbände
		37303	... bei Zweckverbänden und dgl.
		37304	... bei gesetzlichen Sozialversicherungen
		37305	... bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen
		37306	... bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
38			Erhaltene Anzahlungen
	381		Erhaltene Anzahlungen
		38110	Erhaltene Anzahlungen am 31.12. des Haushaltsjahres
		38111	Erhaltene Anzahlungen am 31.12. des Vorjahres
39			Passive Rechnungsabgrenzung (RAP)
	391		Passive Rechnungsabgrenzung
			Passive Rechnungsabgrenzungsposten sind Auszahlungen vor dem Abschlusstichtag, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen
		39110	Passive Rechnungsabgrenzung
			zurück